PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

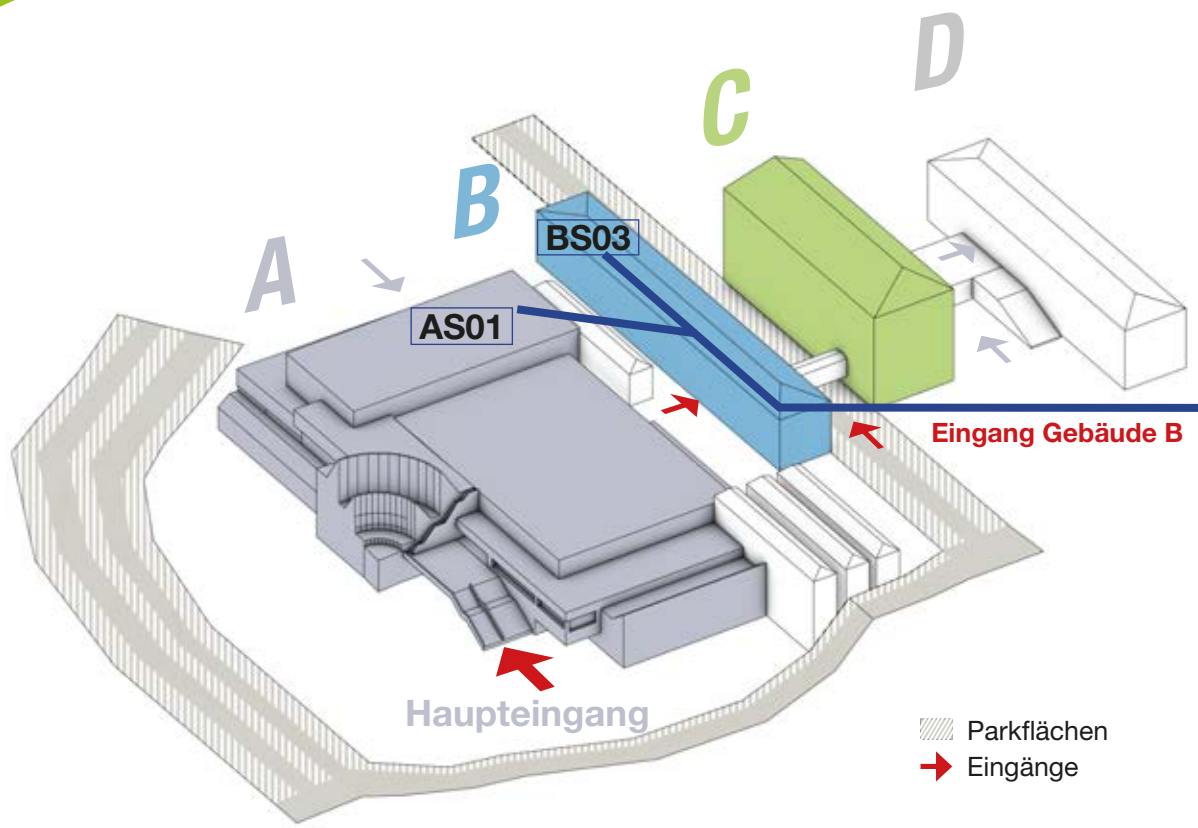
Ein.Blick

Programm 2018/2019
Fort-/Weiterbildung

ph-linz.at

AHS/BMHS

PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



WIR SIND ÜBERSIEDELT!

Sie finden das Institut Fort- und Weiterbildung im Gebäude B (2./3. Stock).

Unsere Seminarräume sind:
AS01 (Gebäude A)
BS03 (Gebäude B)

BIBLIOTHEK DER PH
Web: www.phdl.at
E-Mail: bibliothek@ph-linz.at
Tel.: 0732/772666 DW 4352

A Rektorat
Institut Ausbildung
Institut für Religionspädagogik
Beratungszentrum

B Vizerektorate
Institut Fort- und Weiterbildung
Institut Medienbildung
Zentrum für Int. Bildungskooperationen
Z.I.M.T.

C Stifter Praxisschule NMS
Institut Forschung und Entwicklung

D Studentenheim
(derzeit im Umbau)

REDAKTION EIN.BLICK
Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM
Medieninhaber: Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten durch Rektor Dr. Franz Keplinger
Hersteller: Grasl Druck, Bad Vöslau
Verlagsort: Linz
Herstellungsort: Bad Vöslau
Fotos: Shutterstock, A. Röbl, L. Schlager
Layout & Design: layout@ph-linz.at

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

„Wer vom Wandel profitieren will, muss ihn begrüßen“. Dieses Zitat des deutschen Geisteswissenschaftlers Franz Schnabel eröffnet einen motivierenden Zugang zu Veränderungsprozessen.

Die Implementierung der neuen Lehramtsstudien sowie eines Bachelorstudiums für Elementarpädagogik sind vollzogen. Im Zuge dieses Wandels wird es auf Basis der Schwerpunktsetzungen durch das BMBWF auch in der Fort- und Weiterbildung zu Veränderungen und Weiterentwicklungen kommen.

Mit Beginn des Studienjahres hat Frau Dr. Gabriele Zehetner mit Engagement und Kompetenz die Leitung des Instituts Fort- und Weiterbildung übernommen. Gemeinsam mit ihrem Team hat sie es sich zum Ziel gesetzt, Sie in Ihrer Arbeit zu unterstützen und Ihnen bei den aktuellen Herausforderungen als Partner auf Basis eines christlich-humanistischen Wertekanons zur Seite zu stehen.

Wir bedanken uns für Ihre Treue in den letzten Jahren und hoffen, dass unser aktuelles Seminar- und Lehrgangsangebot wieder Ihren Bedürfnissen, Interessen und Anliegen entspricht.

Dr. Franz Keplinger
Rektor

Mag. Berta Leeb
Vizerektorin

Dr. Alfred Klampfer
Vizerektor

LERNEN & LEHREN

Allgemeine Pädagogik und Didaktik 7
Sprachen 13
Musik & Kunst 21
Naturwissenschaften 26
Gesellschaft und Ethik 29
Geschichte / Politische Bildung 32
Geografie und Wirtschaftskunde 34
Medienbildung 36
Lehrgänge 45

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Theologische Bildung 47
Interreligiöse Bildung 50
Spirituelle Bildung 51
Persönlichkeit und Profession 55
Studienreise 58
Ethische Bildung 59
Mittlere und Höhere Schulen 61
Unterrichtspraktikum 64
Regionale Arbeitsgemeinschaften 65
Berufs- und Landwirtschaftsschulen 66

PERSÖNLICHKEIT & PROFESSIONALITÄT

Persönlichkeitsbildung 69
Psychohygiene und Gesundheit 77
Soziale Kompetenz 81
Studienreisen 84

SPEZIELLE ZIELGRUPPEN 85
SCHILF/SCHÜLF, SCHULENTWICKLUNGSBEGLEITUNG 87
BERATUNGSZENTRUM 88
Z.I.M.T. 96
ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG 97

ANMELDEZEITRAUM FÜR FORTBILDUNGEN

25. Juni – 27. September 2018

Seminaranmeldung

Klicken Sie auf der Startseite unserer Homepage **www.ph-linz.at** auf den Schriftzug **„Ich will mich fortbilden, weiterbilden, beraten lassen“** und anschließend auf **„Fortbildung“**. Durch einen weiteren Klick auf den Button **„Programme“** erhalten Sie links im Rahmen eine Auflistung aller Schultypen sowie gleichzeitig auch die Seminarsuche.

Zur Buchung eines gewünschten Seminars klicken Sie auf den Button **„PHO-Anmeldung"**. Wählen Sie dabei das entsprechende Dienstauftragsverfahren sowie Ihre Dienststelle.

Sommerbildung 2019

Vorbehaltlich der Genehmigung durch den LSR OÖ kann für die Sommerbildung 2019 Reiserechnung gelegt werden.

Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online ausgewiesen.

ÖKOLOG/PILGRIM

Als Bildungsinstitution fühlen wir uns den Prinzipien von Ökolog und Pilgrim verpflichtet. Daher bekennen wir uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur. Unser Ziel ist es, diese mit einer religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimension zu verknüpfen. Seminare, die darauf Bezug nehmen, sind mit dem entsprechenden Hinweis ÖKOLOG/PILGRIM gekennzeichnet.

INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz
fwb.ph-linz.at

Kontakt Fortbildung

+43 732 77 26 66 DW 1180
fortbildung@ph-linz.at

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. von 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00
Fr. von 8:00 bis 12:00

Kontakt Weiterbildung

+43 732 77 26 66 DW 4654
weiterbildung@ph-linz.at

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 8:00 bis 11:00
Mo., Mi. von 13:00 bis 15:00

LEITUNGSTEAM UND SEKRETARIAT DES INSTITUTS FORT- UND WEITERBILDUNG

Dr. Gabriele Zehetner
gabriele.zehetner@ph-linz.at
Institutsleiterin

Mag. Dagmar Öhler
dagmar.oehler@ph-linz.at
Bereichsleiterin Fachdidaktik/ Fachwissenschaft

Mag. Maria Trenda
maria.trenda@ph-linz.at
Bereichsleiterin Religionspädagogik

Mag. Gerhard Prieler
gerhard.prieler@ph-linz.at
Bereichsleiter Ganzheitliche und Globale Bildung

Christa Forstner BEd MSc
christa.forstner@ph-linz.at
Bereichsleiterin Elementarpädagogik

Daniela Höll
daniela.hoell@ph-linz.at
Sekretariatsleiterin

Maria Grasböck
maria.grasboeck@ph-linz.at
Sekretariat

Irmingard Martha
Irmingard.martha@ph-linz.at
Sekretariat

Anna Barteder
anna.barteder@ph-linz.at
Sekretariat

Team des Zentrums für Weiterbildung

Dr. Claudia Pass
claudia.pas@ph-linz.at
Zentrumsleiterin

Mag. Alexandra Fadanelli
alexandra.fadanelli@ph-linz. at
Sekretariat

Anita Ganser
anita.ganser@ph-linz.at
Sekretariat

LEHRENDE IM BEREICH FACHDIDAKTIK UND FACHWISSENSCHAFT

Mag. Elisabeth Steininger elisabeth.steininger@ph-linz.at
Bereichsleitung, Sprachen, Schulentwicklung

Dr. Maria Schrems-Gadermaier maria.schrems@ph-linz.at
Fremdsprachen (F, Sp, I), Deutsch, CEBS, Erasmus+

Mag. Dagmar Öhler dagmar.oehler@ph-linz.at
Bereichsleitung, musikpädagogische Projekte

Mag. Peter Glatz peter.glatz@ph-linz.at
Latein, Redaktion Ein.Blick, Organisation

Mag. Claudia Hauer claudia.hauer@ph-linz.at
Englisch

Mag. Karin Rieß karin.riess@ph-linz.at
Chemie, Physik, Mathematik, Schul- und Unterrichtsentwicklung

Mag. Carmen Mostbauer carmen.mostbauer@ph-linz.at
Primarstufe – Sprachbildung und Sprachentwicklung

Mag. Alfons Koller alfons.koller@ph-linz.at
Geografie und Wirtschaftskunde

Mag. Andreas Kranzlmüller andreas.kranzlmueller@ph-linz.at
Geschichte, Politische Bildung

Dr. Nicola Diwold nicola.diwold@ph-linz.at
Musik, Kultur

18FP908

Erlebnis Wandertag

Kinder für die Natur begeistern

In diesem Seminar beschäftigen sich die Teilnehmer/-innen mit elementaren Bereichen der Wald- sowie Erlebnispädagogik. Wie kann ich meinen Wandertag mit relativ einfachen Mitteln zur spannenden Veranstaltung machen? Gerade bei Wandertagen bietet sich die Möglichkeit für erlebnisreiche Spiele, die speziell im Wald und der Natur zur vollen Entfaltung kommen. Die Natur bietet sich auch für kreatives Handeln (einfache Formen von „landart“) an.

Thomas Mayrhuber, BEd

Wald- und Erlebnispädagoge, Betreiber des Waldhochseilparks in Haag am Hausruck

Mo. 3. Sep. 2018, 15:00 bis Di. 4. Sep. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Thomas Mayrhuber

Leiter/-in: Eva Fellinger

4682 Geboltskirchen, Gasthof Reiterhof-Pichler

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

18WL004

Seminar für Praxisbegleiter/-innen

Pädagogisch-praktische Studien an NMS, AHS und BHS

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre Schulpraxis an NMS, AHS und BHS in OÖ und NÖ; Praxispädagoginnen und Praxispädagogen begleiten sie dabei.
Welche Vorgaben sollen für die Unterrichtsplanung gemacht werden? Worauf soll bei den Rückmeldungen geachtet werden? Was ist in der Schulpraxis zu berücksichtigen? Was ist neu in der Ausbildung für NMS, AHS und BMHS? – Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.

Brigitta Panhuber-Mayr, MBA

Koordinatorin der Schulpraxis Sekundarstufe, Lehrerin an der Praxis-NMS

Do. 20. Sep. 2018, 14:00 bis 17:30
Mo. 21. Jan. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Brigitta Panhuber-Mayr

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WP002

„Schule im Aufbruch“-Tag in Linz

Inspirieren – Vernetzen – Wissen austauschen – Mut machen – Aufbrechen

„Wir träumen von Schulen, die die Begabungen unserer Kinder entdecken und zur Entfaltung bringen.“
Schwerpunkte:

- Ansteckend: Welche frischen Innovations-Beispiele gibt es an österreichischen Schulen?
- Praxis: Wie gelingt der Aufbruch an unserer Schule? Wie schaffen wir die gemeinsame Zusammenarbeit besser?
- Mut: Wie können wir für das nächste Schuljahr Kraft und Mut schöpfen?
- Vernetzung: Wie können wir unser Schulleben durch bessere Zusammenarbeit in unserer Region leichter gestalten?
- Initiative: Wie entwickeln wir „Schule im Aufbruch“ in OÖ weiter?

Schule im Aufbruch

Sa. 29. Sep. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 200

Referent/-in: wird später bekanntgegeben

Leiter/-in: Margit Zellinger

Schloßmuseum Linz

Tagungssbeitrag: 25 €,
beinhaltet Getränke und Buffet

Zielgruppe: ALLE

18WL039

Verkehrssicherheitstag

Verkehrserziehung leicht gemacht!

Bei dieser Veranstaltung werden Angebote für Schulen aus dem Bereich der Verkehrssicherheit vorgestellt. Partner der Veranstaltung sind die beiden Pädagogischen Hochschulen, das Land Oberösterreich, die Education Group, die AUVA, der ARBÖ, der ÖAMTC, das Kuratorium für Verkehrssicherheit, die Landespolizeidirektion Oberösterreich sowie die Radfahrschule Madlencnik. Eine neu gestaltete Homepage mit Unterrichtsmaterialien und Informationen über Verkehrssicherheitsaktivitäten wird vorgestellt. Ein Fachvortrag zum Thema Verkehrserziehung rundet den Nachmittag ab.

Mi. 10. Okt. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 350

Leiter/-in: Astrid Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH01 - Hörsaal 1

Zielgruppe: ALLE

Das Neue wagen – für die Welt, in der wir leben wollen!

In einer Zeit großer Umbrüche und Krisen, tiefgreifender Herausforderungen, komplexer und unsicherer Situationen braucht unsere Gesellschaft mutige und kreative Zukunftsgestalter: junge Menschen, die über ausgeprägte Lösungskompetenzen verfügen und die es gewohnt sind, Verantwortung zu übernehmen – für sich, für andere und für unseren Planeten. Es geht um einen Paradigmenwechsel, was bedeutet, alte Muster nicht nur im Bildungssystem, sondern auch in uns selbst zu überwinden. Dazu braucht es Sinn, Inspiration, Visionen, das Voneinander-Lernen und den Mut zum Handeln.

Fr. Rasfeld wird begleitet von 2 Schülerinnen der Evangelischen Schule Berlin

Margret Rasfeld

Leitung der Evangelischen Schule Berlin Mitte i.R.; Mitbegründerin der Initiative Schule im Aufbruch, Autorin

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: jeweils 100

Referent/-in: Margret Rasfeld

Leiter/-in: Margit Zellinger

Zielgruppe: ALLE

Fr. Rasfeld und ihre Schüler/-innen kommen zu folgenden Terminen nach OÖ:

18WP008
Mo. 22. Okt. 2018, 19:00 – 22:00
4910 Ried im Inkreis, Roseggerstr. 26, Arbeiterkammer Saal.
In Kooperation mit der Bildungswerkstatt Knittlingerhof: www.knittlingerhof.at

18WV001
Di. 23. Okt. 2018, 15:00 bis 18:00
NMS Lambach, 4650 Lambach, Hafferlstr. 7

18WV002
Mi. 24. Okt. 2018, 14:00 – 17:00
NMS Altmünster, 4813 Altmünster, Marktstr. 29

18WP020

Angewandte Improvisation

Aktivierung, Motivation, Kreativität

Angewandte Improvisation unterstützt die kreative und lustvolle Beschäftigung mit Inhalten. Schlüsselkompetenzen wie Selbstwirksamkeit und Kooperationsfähigkeit werden gefördert. Persönliche Lernziele werden gefunden und reflektiert.
Inhalte:

- Kreative Wege, um Lernende dabei zu begleiten und zu stärken, sich auch komplexen Themen anzunähern und Bezüge zum eigenen Leben herzustellen
- Das Prinzip der Intervention: ungewohnte Perspektiven eröffnen neue Einsichten und Handlungsoptionen
- Einsatz von verschiedensten Improvisationsmethoden

Mag. Christian Freisleben-Teutscher

Berater, Referent, Journalist, Fachverantwortlicher Inverted Classroom

Di. 13. Nov. 2018, 13:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Christian Freisleben-Teutscher

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP023

Bewegungs- und Entspannungsübungen für Schüler/-innen

Um konzentriert und aufmerksam („angespannt") dem Unterricht folgen zu können, braucht es immer wieder Phasen der Entspannung. Es braucht Zeiten, um loslassen zu können, um passiv zu verarbeiten, um sich mit sich selbst zu beschäftigen.
Einfache Bewegungs- und Entspannungsübungen von fünf bis zehn Minuten Dauer, die Sie an diesem Nachmittag erleben werden, sollen Sie ermutigen, auch im Unterricht Phasen der Bewegung und Entspannung einzubauen.

Mag. Margit Zellinger

Kommunikationstrainerin, Tanzpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 19. Nov. 2018, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Margit Zellinger

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WW838

SuRe – Subjektive Relevanz

Handlungvorschläge für den pädagogischen Alltag – online

Im Online-Portal SuRe können Lehrer/-innen konkrete Problemsituationen aus dem schulischen/erzieherischen Alltag eingeben. Die Teilnehmer/-innen steuern anschließend mögliche Lösungsvorschläge bei, die zusätzlich nach einem Kriteriensystem von jener Person, die die Situation eingebracht hat, bewertet werden können. Im Seminar werden Sie mit dem Portal vertraut gemacht, um es zur individuellen Professionalisierung nutzen zu können.

Dr. Clemens Seyfried

Ehemaliger Leiter des Forschungsinstituts an der PH der Diözese Linz

Dr. Thomas Schöftner

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 20. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Clemens Seyfried, Thomas Schöftner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP024

Potenzialentfaltung mit „Brain Gym"

Gehirn und Körper – ein starkes Team

Gezielte Bewegungsübungen aus der „Educational Kinesiology" aktivieren Fähigkeiten und ermöglichen lustvolle und erfolgreiche Lernprozesse:

- Klares Denken für konzentriertes Arbeiten
- Verbesserte Sinneswahrnehmung
- Schulung der Feinmotorik und Koordination
- Sprachlicher Ausdruck und Kreativität
- Zutrauen in eigene Fähigkeiten
- Stressabbau und Entspannung
- Energiegewinnung

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene: Bewegungsübungen zur Auflockerung, für kreatives Arbeiten, emotionale Beruhigung in Konfliktsituationen ...

Elisabeth Peitl, MA

NMS-Lehrerin, Kinesiologin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 20. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP035

Kreativ lernen und lehren

Lustvoll querdenken – Wissensräume öffnen

Sich schöpferisch-kreativ zu versuchen kann eine Herausforderung sein; die Erfahrung öffnet aber die Tür zur wunderbaren Entdeckung der grenzenlosen eigenen Möglichkeiten.
Für pädagogisch Tätige macht es Sinn, zu wissen, wie Lernlust entsteht, was alles die Neugier fördert und wie wir kreative Entdeckungsräume für uns selbst und für junge Menschen öffnen können.
Das Ergebnis der Fortbildung soll ein gefüllter Koffer voll kreativer Ideen, nützlicher Umsetzungsmöglichkeiten für Lehrinhalte und Lust auf neue und ungewöhnliche Versuche sein.
Denn: Kreativität ist die Fähigkeit, Dinge anders zu tun, anders zu sehen und anders zu nutzen als man es immer getan hat. Mit Abendeinheit.

Anton Wimmer

Trainer, Supervisor, Coach

Fr. 14. Dez. 2018, 14:30 bis Sa. 15. Dez. 2018, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Anton Wimmer

Leiter/-in: Margit Zellinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

18WP046

Hyperton X – Body & Mind-Integration

Aktive Muskelentspannung für Schüler/-innen

Hyperton verspannte Muskeln beeinträchtigen die Signalübertragung im Gehirn und blockieren somit ein leichtes Lernen. In diesem Seminar lernen Sie spezielle Techniken kennen, um die Spannungseinstellung der acht Hauptmuskeln zu korrigieren und die ganzheitliche Wirkung zu erleben.

Diese Selbstkorrekturübungen unterstützen Ihre Schüler/-innen in folgenden Bereichen:
- Beweglichkeit, Stabilität und Gleichgewicht
- Erhöhte Aufmerksamkeit
- Besseres Verstehen der Lerninhalte
- Persönlichkeitsentwicklung
- Stressabbau und Unterstützung bei psychosomatischen Beschwerden

Elisabeth Peitl, MA

Kinesiologin, NMS-Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 22. Jan. 2019, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP099

Sprache und Gehirn

„Geschrieben steht: Im Anfang war das Wort! Hier stock ich schon." (Goethes Faust)
Wie kommt es evolutionär zum Phänomen Sprache? Die Komplexität der Sprache soll durch die Beschreibung der für Zuhören, Sprechen und Lesen zuständigen Funktionen und Areale des Gehirns veranschaulicht werden. Emotionen haben auf Denken und Sprache großen Einfluss. Faszinierend ist die kindliche Sprachentwicklung! Wie verwandt sind Musik und Sprache? Anwendungsorientiert sollen die Themen „Lesen", „Bilingualität" und Konsequenzen für das Fremdsprachenlernen behandelt werden.

Dr. Hans Schachl

Emeritierter Rektor der PH der Diözese Linz, Forschungsschwerpunkt Gehirnforschung

Do. 24. Jan. 2019, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Hans Schachl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19SL064

EVA – Methodenvielfalt und kommunikativ-kooperatives Arbeiten

Wirksame Lernarbeit und Lehrer/-innen-Entlastung

Dieses Seminar richtet sich vor allem an Lehrende in den geistes- und naturwissenschaftlichen Fächern.
Folgende aktivierende und lernwirksame Methoden-Bausteine werden geboten:
Selbsttätige Lernarbeit mit vielfältigen Methoden, übersichtliche und komprimierte Darstelung von Inhalten mit Visualisierungs- und Struktur-Modellen, kommunikatives Lernen durch Berichten/Erzählen mit hohen Lerneffekten, Methoden zur Teamarbeit mit wirksamen Abläufen und sicheren Ergebnissen.
Ziel: Lernen und Arbeiten mit Methoden für hohe Lern- und Behaltenseffekte

Dr. Helmut Deibl

Trainer für EVA, dialogisches Lernen und handlungsorientierte Formen neuen Lehrens und Lernens

Do. 28. Feb. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Helmut Deibl

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SP069

Null Bock!

Perspektiven für Burschen in der Krise

Die tägliche Erfahrung vieler Lehrer/-innen zeigt, dass die traditionelle Pädagogik ausgedient hat: Sie stoßen auf Schulverweigerung, Demotivation und seelische Nöte – besonders auch bei Burschen. Jugendliche brauchen
• Aufgaben, an denen sie wachsen können,
• Gemeinschaften, in die sie integriert sind und
• Vorbilder, an denen sie sich orientieren können.
Im Seminar erhalten Sie Impulse für neue Haltungen und zeitgemäße Handlungsperspektiven im Umgang mit pubertären Krisen. Sie eignen sich persönliche Kompetenzen an, um die Seele der Kinder (wieder) zu erreichen.

Joseph Badegruber

Psychotherapeut, Mitbegründer der „Sozialen Initiative“sowie von „Click&Learn“

Mi. 27. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Joseph Badegruber

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4202 Hellmonsödt, Bildungshaus Breitenstein

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SL086

Tag der AEC-Botschafter/-innen

Inzwischen hat es Tradition, dass wir Sie als AEC-Botschafter/-innen zu uns ins Museum einladen. Es erwartet Sie – ganz im Sinne der Ars Electronica – ein buntes Programm aus vertiefenden Vorträgen, Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Ausstellungen und Projekte der Ars Electronica. Werden Sie AEC-Botschafter/-in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile des Botschafter/-innennetzwerks!

Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung

Michael Thaler

Ars Electronica Center, Abt. Bildung, Bereichsleiter Geo-City

ARS ELECTRONICA

Do. 11. Apr. 2019, 15:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Michael Thaler, Nicole Grüneis
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: ALLE

19SP057

Lernsettings zur Förderung von Eigenverantwortung

Einen Raum für Schüler/-innen zu schaffen, in dem sie eigenverantwortlich und motiviert lernen können, braucht Vereinbarungen: Vereinbarungen für die Leistungsbewertung und Verhaltensvereinbarungen. Basis dafür sind laut Hattiestudie die Beziehungsgestaltung, das Feedback-Geben, Ziele und Herausforderungen im Lernprozess.
In der Praxis erprobte Modelle werden ebenso vorgestellt wie kreative Impulse zur Lernmotivation und Übungen aus dem pädagogischen Theater zur Persönlichkeitsbildung und zur Lernkompetenz.

Mag. Andrea Motamedi

Andre Blau

Di. 14. Mai 2019, 9:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Andrea Motamedi, Andre Blau

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, ASO

19SP059

Teenage Brain

Wie Teenager erfolgreich lernen

Spezielle Hirnregionen sind bei Teenagern noch weniger ausgeprägt, anders vernetzt und sogar für unterschiedliche Aufgaben zuständig. Für die Pubertät typische Verhaltensweisen werden auf Basis der aktuellsten neurowissenschaftlichen Forschungsergebnisse erklärt und ihre Bedeutung speziell für das Lernen und Lehren diskutiert. Der inhaltliche Bogen spannt sich von diesen Erkenntnissen zu konkreten methodischen Ansätzen für den Schulunterricht.

Mag. Birgit Peterson

Humanbiologin und Kognitionswissenschaftlerin, Trainerin am Center for Teaching and Learning der Universität Wien, Teamtrainerin mit Katharina Turecek am Institut für Gehirntraining

Do. 11. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Birgit Peterson

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP086

Unser heiteres Klassenzimmer

Spiele und Übungen für eine klasse Gemeinschaft

Stellen Sie sich vor, eine Ihrer damaligen Lehrkräfte hätte immer wieder mal ein kleines Spiel mit der Klasse auf Lager gehabt. – Sympathisch, nicht wahr?
Gemeinsame Spiele und Interaktionsübungen machen Spaß, bringen Farbe in den Lernalltag, entlasten das Hirn und fördern ganz nebenbei das Klassenklima und die soziale Kompetenz unserer Schüler/-innen – auch der Großen!
An diesem Nachmittag dürfen Sie selbst eine Auswahl an Spielen und Übungen erproben, die Sie sowohl für zwischendurch als auch für Kennenlerntage und Wandertage einsetzen können.

Alexandra Pilz, MA

Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 30. Apr. 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alexandra Pilz

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19SP089

Die Heilkraft der Pflanzen erleben

Mit Schülerinnen und Schülern Heilpflanzen entdecken und anwenden

Die Natur ist so reichhaltig – und häufig wächst eine Vielzahl heilkräftiger Kräuter direkt vor unserer Haustür, wie Löwenzahn, Giersch oder Brennessel. Auch viele Laubbäume haben ungeahnte Kräfte in sich. Wir müssen sie nur erkennen und nutzen.
An diesem Nachmittag lernen Sie die wichtigsten heimischen Heilpflanzen mit allen Sinnen kennen. Darüber hinaus erfahren Sie Einsatzmöglichkeiten mit Kindern für den Unterricht, wie die Zubereitung eines Kräutersalzes und köstlicher Aufstriche oder die Herstellung von Duftkissen.

Materialbeitrag ca. € 3

Edeltraud Malzer

Pädagogin, Energetikerin

Mi. 8. Mai 2019, 14:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Edeltraud Malzer

Leiter/-in: Margit Zellinger

4792 Münzkirchen, Ficht 31

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19FP907

Sommerbildung

Bunt ist meine Welt

Workshop für Maltechniken im Unterricht

In entspannter Atmosphäre werden unkompliziert malerische Ideen verwirklicht, die Sie in Ihrem Unterricht umsetzen können. Mit verschiedenen kreativen und erprobten Techniken der Acrylmalerei steht Ihnen die Künstlerin dabei tatkräftig zur Seite. Sie finden Zeit und Raum für Experimente und für das Gestalten eigener Bilder. Und Sie erhalten Anregungen und Impulse für den Einsatz diverser Maltechniken im Unterricht. Nicht das Produkt sondern die Freude am Tun und das kreative Gestalten stehen im Vordergrund.

Keine Voraussetzungen erforderlich.

Birgit Würtinger

Künstlerin, Kursleiterin für Malworkshops in Schulen, Kindergärten sowie für Erwachsene, Kindergartenpädagogin

Di. 3. Sep. 2019, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Birgit Würtinger

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS19 (Bildner. Erziehung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SL071

We love literature! C'est cool, la littérature! Viva la letteratura!

Nach einer allgemeinen Einführung in verschiedene performative (v.a. dramapädagogische) Methoden werden wir uns in Arbeitsgruppen (E,F,I) mit konkreten Literaturbeispielen (A1, B2) beschäftigen und sowohl lyrische als auch epische und dramatische Texte, Beispiele aus der Jugendliteratur, Songs und Raps behandeln. Dabei werden wir sehen, dass auch ein „schwieriger" Originaltext für alle Niveaus geeignet sein kann (Stichwort: „Shakespeare in ten lines"). Der Schwerpunkt liegt auf der lustvollen Auseinandersetzung mit literarischen Texten und nicht auf einer Performance.

Mag. Ursula Pum, MA

AHS-Lehrerin für Englisch, Französisch, Italienisch und Darstellendes Spiel, Theaterpädagogin

Do. 7. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ursula Pum

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

Die Spanischdiplome DELE

Die Diplomas de Español como Lengua Extranjera (D.E.L.E.) werden vom Instituto Cervantes im Namen des spanischen Kulturministeriums vergeben und sind offizielle Diplome zum Nachweis spanischer Sprachkenntnisse.

Nähere Infos: http://diplomas.cervantes.es/

Die DELE Zertifikate haben weltweite Anerkennung und unbegrenzte Gültigkeit. Sie bieten Zugang zu Universitäten und bestätigen Kompetenz und effektiven Spracheinsatz.

Die PHDL bietet DELE-Prüfungen von Niveau A1 bis C1 zweimal jährlich in Kooperation mit dem CEBS an. Zudem gibt es für Schüler und Schülerinnen auch die Möglichkeit, die Prüfung A2/B1 escolar abzulegen.

Anmeldung erfolgt über die CEBS Homepage: www.cebs.at

ERASMUS+ für Fremdsprachenlehrer/-innen

Great Britain, España, France, Italia – Language trips for culture vultures

Erasmus+ fördert Auslandsaufenthalte von Fremdsprachenlehrern und -lehrerinnen.
Daher bietet das IFWB der PHDL (Institut für Fort- und Weiterbildung) nach den erfolgreichen Sprach- und Kulturreisen nach York (2016) und Norwich (2017) im Sommer 2018 eine Weiterbildung für Spanischlehrer/-innen in Salamanca an.
Wir möchten Ihnen schon einen Aus.Blick in die Zukunft geben: In den nächsten Jahren sollen diese Auslandsaufenthalte in Edinburgh (UK), Frankreich und Italien angeboten werden.
Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Art des Aufenthalts, dem Gastland und der Aufenthaltsdauer. Bisher wurden Reise-, Übernachtungs- und Kurskosten rückerstattet.

Die Antragstellung erfolgt durch den LSR OÖ mit Unterstützung von Frau Mag. Gisela Gutjahr im Rahmen von Mobilitätsprojekten mittels Konsortiumsantrag.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Dr. Maria Schrems-Gadermaier
E-Mail: maria.schrems@ph-linz.at

Erasmus+

18WY100

Sprachenforum International

21st Century Skills – Sprachenlernen im 21. Jahrhundert

Die Veranstaltung bietet österreichischen Lehrerinnen und Lehrern an BMHS die einzigartige Möglichkeit, sich mit neuesten Entwicklungen in der Fremdsprachendidaktik vertraut zu machen – präsentiert von nationalen und internationalen Vortragenden auf Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch und Spanisch.

Ergänzend werden in zahlreichen parallelen frei wählbaren Workshops neue Methoden des Sprachenlernens vorgestellt und die Möglichkeiten der praktischen Umsetzung diskutiert und erarbeitet.

Detaillierte Informationen zu den Vorträgen und Workshops finden Sie unter www.cebs.at.

CEBS SPRACHEN FORUM
SPRACHKOMPETENZ ENTWICKELN UND VERBREITEN

Di. 23. Okt. 2018, 14:30 bis Do. 25. Okt. 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 250

Referent/-in: Dave Allan, Keith Kelly, Belinda Steinhuber, Elisabeth Pölzleitner, Elke Höfler, u. a.

Leiter/-in: Gerda Piribauer

5630 Bad Hofgastein, Kongresszentrum Bad Hofgastein

Kongressbeitrag: Mitglieder CEBS Vision: 69 €; Nicht Mitglieder: 89 €

Zielgruppe: BMHS

18WW830

Digitale Medien im Deutschunterricht

Lehren, Lernen, Üben und Präsentieren

Abwechslungsreiche Methoden, um Neues zu lernen und Gelerntes zu festigen, waren schon immer ein Qualitätsmerkmal guten Unterrichts. Auch die Präsentation von Inhalten muss nicht auf das Schreiben im Heft beschränkt sein. Das Internet sowie PC, Tablet und Smartphone haben die Möglichkeiten entscheidend erweitert. Anhand praktischer Beispiele mit kostenlosen, benutzerfreundlichen Anwendungen wird ein Querschnitt unterschiedlicher Tools für den Deutschunterricht vorgestellt.

Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz, NMS Aigen Schlägl

Mo. 5. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS, AHS, PTS

19SW912

Die Tageszeitung im Zeitalter der Digitalisierung

Ein Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten

Welchen Stellenwert haben Tageszeitungen in einer Zeit, in der Informationen über viele verschiedene Kanäle Verbreitung finden? Wie positionieren sich Tageszeitungen neben sozialen Medien und wie funktioniert die Arbeit in den Redaktionen mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie? Der Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen einer Tageszeitung.
Informationen zu Möglichkeiten für Exkursionen mit Schülerinnen und Schülern runden das Programm ab.

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

Do. 7. März 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Mitarbeiter/-innen der OÖN

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, Promenade 23, OÖ Nachrichten

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

LINZ AG
FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

Spannende Einblicke in die Welt der LINZ AG

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unserer Einrichtungen!

Wir bieten für Jung bis Alt interessante Führungen und Exkursionen – von der Wasserwelt Scharlinz, der Remise Kleinmünchen, einer Hafenrundfahrt, dem Urnenhain Urfahr bis hin zu den Bäderoasen oder der Regionalkläranlage Asten.

Nähere Informationen unter www.linzag.at/schulservice

LINZ AG

18WL023

Teaching grammar and vocabulary communicatively and effectively

This workshop will explore in a principled but hands on, experiential way how we can make our teaching of grammar and vocabulary maximally effective.
We will look at how we can develop in our learners both the knowledge of language system that they need and, crucially, the ability to use that knowledge to underpin real communication skills, so that teaching which is truly ‚kompetenz orientiert' is also stimulating, enjoyable and memorable for all involved in the language learning process.

Dave Allan

President and founding director of NILE (Norwich Language Institute for Language Education in the UK)
www.nile-elt.com

Do. 8. Nov. 2018, 13:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Dave Allan

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL037

Try talking in my shoes: Empathy in Language Teaching

Empathy may be one of the qualities that distinguishes an average teacher from an excellent teacher in the eyes of the student.
In this workshop we will examine the importance of empathy in language education and propose a number of highly practical and creative activities inspired by literature and short films that foster empathy among both teachers and students.
For more information browse Kieran's film website http://film-english.com/ which has won a British Council ELTons Award for Innovation in Teacher Resources.
Enjoy browsing latest books provided by HELBLING!

Kieran Donaghy

Teacher, trainer, award-winning writer, author of Film in Action (Delta Publishing), co-founder of the Visual Arts Circle.
http://kierandonaghy.com/

Di. 4. Dez. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Kieran Donaghy

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL060

Smart Teaching

Ways of Using Smartphones in your English Class

In this hands-on workshop we will explore how handy smartphones can be. They facilitate a more flexible, personalised and interactive learning experience.
We will look at the features they offer, discover mobile apps and discuss new ways of communication.
The key question will be how the use of smartphones can supplement your teaching in a way that you feel comfortable with.
Your students like using their smartphone,so why not turn this into an advantage?
To get the most out of this session, be prepared to try things on your smartphone (or tablet). However, this is not a must.

Mag. Sandra Zwirchmayr

Selbstständige Englisch-Trainerin und Teacher Trainer. Unterrichtete am ORG der Diözese Linz und war ELT-Consultant für Macmillan Education, 2 Jahre Aufenthalt in Irland

Mi. 6. Feb. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Sandra Zwirchmayr

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SL063

The Gift of the Gab

Games and Activities for the EFL classroom

In this workshop you will get to know some gripping games and activities that serve as an addition to coursebooks in order to breathe some life into them and spice them up.
The emphasis is on interaction and communication, trying to boost the learners' confidence and break the ice, so as to make them confident users of English.
Above all, the activities will provide students with a natural incentive to speak and give them ample leeway to practise and experiment with the target language.
The title of Markus Wiesinger's recently published book - THE GIFT OF THE GAB pretty much sums it up.

Dr. Markus Wiesinger

teacher trainer at PH Linz specialising in English both for primary and secondary trainees. Organizer of in-service training courses at York St. John University;

Mi. 27. Feb. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Markus Wiesinger

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS,VS

19SL068

Liven Up your lessons!

Let's look on the bright side of both language teaching and learning

Standing at the front of the class explaining things on a whiteboard or using exercises from a good course book are useful ways in which to teach a language.
HOWEVER, if this style of teaching dominates a lesson, it can get a little boring, to say the least. This workshop aims to help you bring some FUN into the classroom. We will look at the benefits of interactive lessons and look at ways to properly engage students using games, tasks and activities that will keep them talking and even smiling about the lesson long after the bell has gone!

James Mowlam, BA

British, native speaker, professional business English trainer with a CELTA (Certificate in English Language Teaching to Adults)

Di. 5. März 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: James Mowlam

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SL072

Developing life-long language competences

In the last few years the word COMPETENCES has been the most loved and the most hated term in education.
In this seminar we will be looking at how to help our learners reach the required language competences rather than spending most of our class-time on practicing the exam formats. We will be looking at how elements of task based teaching (TBT), learner autonomy, extensive reading, self-guided learning outside the classroom (SGT) and technology enhanced language learning can do much MORE for our students than following our textbooks slavishly.
Join in and find out!

Dr. Elisabeth Pölzleitner

Lehrerin an der Praxis-NMS der PH Steiermark, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte für Fachdidaktik an der Universität Graz

Mo. 11. März 2019, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Elisabeth Pölzleitner

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SL080

So to speak...

Promoting Speaking Skills

This one-day workshop focuses on developing speaking skills and showcases a variety of practical teaching ideas. We consider why it can be confusing for learners when they are asked to speak in class and explore ways to offer students structure, support and encouragement. We discuss the importance of selecting appropriate contexts for speaking tasks and offer ideas for appropriate planning, preparation and practice. We also consider the practicalities of preparing students for success in the Matura orals, focusing in particular on simple and teachable - strategies and techniques.

Edmund Dudley

Sinead Laffan, MA

Mi. 27. März 2019, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Edmund Dudley, Sinead Laffan

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WW845

Web-Applikationen für den Englischunterricht

Web applications for English lessons

Would you like to learn more about how you can use different online tools in your classroom? Would you like to find out how other teachers use these tools and exchange experiences? And would you also like to do all this quickly, without lengthy technical explanations and with many practical examples? Then this seminar is just right for you!

Dr. Thomas Schöftner

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 13. Dez. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schöftner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

SCHILF/SCHÜLF

Die Neue Oberstufe in Französisch

Implementierung semestrierter Lehrpläne

Die Neue Oberstufe und die damit verbundene Implementierung semestrierter Lehrpläne erfordert eine Anpassung der Unterrichtsplanung. Es werden die Kernpunkte der NOST zusammengefasst und die Grundlagen des neuen Lehrplans besprochen. Darüber hinaus werden Themen wie Leistungsbeurteilung und deren Dokumentation und Kompetenz-Aufbau im Rahmen der Semestrierung erarbeitet. Der Blick für die Eignung aktueller Lehrbücher soll geschärft werden.

MMag. Dr. Daniel Rötzer-Matz

Landes-ARGE-Leiter Französisch, ECHA-Trainer

Mag. Christa Wänke

AHS-Lehrerin für Französisch, Multiplikatorenausbildung für die NOST

Zeitlicher Rahmen: Zwei Halbtage oder ein ganzer Tag nach Vereinbarung

Referent/-in: Christa Wänke, Daniel Rötzer-Matz

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

Anmeldung:
E-Mail: maria.gillhofer@ph-linz.at
Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 Dw 4661 od. 1180

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL050

Aprender español con música

Canciones para preparar la prueba de bachillerato

El objetivo es presentar, acorde a los 14 temas de la prueba de Bachillerato, 14 canciones diferentes. Las canciones son una mezcla entre clásicos que todo hispanohablante debería conocer con otras más actuales. Cada canción está tratada desde una perspectiva de trabajo diferente. El objetivo del seminario es que los colegas tengan la posibilidad de conocer nuevos modos de aproximación didáctica para trabajar con canciones, sensibilizar al profesorado de las múltiples posibilidades de explotación de las canciones dentro de las clases y el conocer algunas canciones clásicas o modernas.

MMag. Prof. Justo Zamarro González

Spanisch-Lehrer am Mary-Ward-Gymnasium in St. Pölten, Schriftsteller

Fr. 25. Jan. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Justo Zamarro González

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL028

Aktuelle Informationen 2018 der ARGE Latein OÖ

Martin Seitz wird die aktuelle Situation der „NOST“ darstellen (LP, Semesterplanung, alternative Möglichkeiten der Beobachtung/Leistungsbeurteilung) sowie folgende Themen behandeln:
Graeca Latine conscripta: Griechische „Klassiker“ in Übersetzungen, Einsatz im Modullehrplan, Wirkungsgeschichte
Neulateinisches Drama als attraktive Lektüremöglichkeit: Modul „Rezeption in Sprache und Literatur“, alternative Dichterlektüre in L4, Vergleichsmedium für IT und mRP (Klassiker-Medley).
Wolfram Kautzky wird nach aktuellen Infos zu MIR einen Crashkurs für Gegenwartslatein halten.

Prof. Dr. Wolfram Kautzky

Mag. Martin Seitz

Di. 20. Nov. 2018, 17:00 bis Mi. 21. Nov. 2018, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Wolfram Kautzky, Martin Seitz

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS

18WL029

Herbsttagung 2018 der ARGE Latein OÖ

Jährliche Dienstbesprechung der schulischen ARGE-Leiter/-innen

Jährliche Besprechung der schulischen ARGE-Leiter/-innen zu aktuellen standespolitischen und organisatorischen Fragen inkl. Gedankenaustausch mit LSI Mag. Helmut Schwabegger. Mag. Martin Bauer wird ein Impulsreferat zum Thema „Lateinische Metrik – alte Bekannte, neue Akzente“ halten. Es besteht Teilnahmepflicht für die schulischen ARGE-Leiter/-innen, Dienstauftrag wird erteilt, daher kein Verwaltungsbeitrag.

Mag. Martin Bauer

Universität Innsbruck

Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Leiter der Arge LATEIN am LSR OÖ, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 20. Nov. 2018, 9:00 bis 16:45

Referent/-in: Peter Glatz, Martin Bauer

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS

18WL045

Große Literatur im Unterricht

Vergil, Lukrez, Augustinus

Vergil, Georgica: Wozu ein Lehrgedicht über Ackerbau für den antiken Bauer? Der Vortrag regt zur Lektüre der Georgica auch im LU an, indem er zwei Interpretationsschienen vorstellt: eine allgemein philosophische und eine poetologische.
Augustinus, Confessiones: Der Vortrag erschließt dieses herausragende Werk mit ausgewählten Rezeptionstexten für die Verwendung im LU.
Lukrez, De rerum natura: Die Wiederentdeckung des Werks fällt mit der Geburtsstunde der Renaissance zusammen. Der Vortrag wird Beispiele kreativer Transformation von De rerum natura in Literatur und Bildender Kunst vorstellen.

Univ.-Prof. Dr. Dorothea Weber

Universität Salzburg

Do. 17. Jan. 2019, 9:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Dorothea Weber

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS

18WL049

Effektive Wortschatzarbeit aus psycholinguistischer Sicht

und innovative Ansätze der Texterschließung im Lateinunterricht

Im Vortrag werden Vorschläge für eine Neukonzeption der Wortschatzarbeit in der Spracherwerbsphase, erprobte Methoden und Materialien präsentiert.
Ausgehend von Leseforschung und Gedächtnispsychologie stellt die Referentin eine neue Herangehensweise an das „Übersetzen“ vor, die den Fokus stärker auf die Sinnentnahme setzt, die sprachliche Analyse aber nicht vernachlässigt. Die Konsequenzen für die Gestaltung der Textarbeit im LU werden aufgezeigt.
Neben einer kurzen Einführung zum sprachbildenden Charakter des LU werden Möglichkeiten der sprachsensiblen Gestaltung der Rekodierungsphase erörtert.

Ruth Schaefer-Franke

Universität Berlin

Do. 24. Jan. 2019, 9:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ruth Schaefer-Franke

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS

19SL088

5. Österreichische Fachdidaktiktagung Latein und Griechisch

Die Tagung hat das Ziel, die Fachdidaktiken der Universitäten untereinander zu vernetzen, Impulse für die (interuniversitäre) Forschung zu setzen, eine Plattform für den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis zu bieten und der interessierten Kollegenschaft Einblick in die universitäre Arbeit und die aktuellen Forschungsschwerpunkte, besonders auch des universitären Nachwuchses, zu geben.
Detailprogramm folgt

Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Leiter der Arge LATEIN am LSR OÖ, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Dr. Nina Aringer

Fachdidaktikerin an der Universität Wien

Fr. 1. März 2019, 14:00 bis Sa. 2. März 2019, 14:00

Referent/-in: Nina Aringer, Peter Glatz

Leiter/-in: Peter Glatz

1010 Wien, Universität Wien,
Institut für Klassische Philologie

Zielgruppe: AHS

19SL087

Exkursion nach Florenz

Kunstwerke der Frührenaissance

Der Schwerpunkt liegt auf der intensiven Beschäftigung mit den Möglichkeiten der Vermittlung lateinischer Texte zur Florentiner Frührenaissance. Die zentralen Werke der Malerei und bildenden Kunst in Florenz sind die Grundlage für das Verständnis der Texte wie auch der Frührenaissance.
Es wird gezeigt, wie lateinische Texte (z. B. Inschriften, lateinische Zitate auf Bild- und Kunstwerken) in den geistesgeschichtlichen Kontext eingeordnet und für den Lateinunterricht fruchtbar gemacht werden können. Die Grundlagen der Bildanalyse werden vor Ort in den Museen präsentiert.

Dr. Michael Hotz

Direktor des Wilhelmsgymnasiums München, Lehrbuchautor

Fr. 12. Apr. 2019, 8:00 bis Di. 16. Apr. 2019, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michael Hotz

Leiter/-in: Peter Glatz

Exkursion

Zielgruppe: AHS

18WL014

TAG DER STIMME

GENERATION 5/25

Im Rahmen der Musikmesse MUSIC AUSTRIA 2018 findet am Samstag, 13. Oktober 2018 ein **TAG DER STIMME** unter dem Motto **GENERATION 5/25** statt.
Reading Sessions, offene und geschlossene Workshops, Austauschmöglichkeiten mit Gleichgesinnten, Konzerte (Kinderchorkarussell, Voices in Progress, Landesjugendchor OÖ, ...), eine offene Bühne zum Mitmachen, Notenausstellungen, Meet & Greet mit interessanten Persönlichkeiten und und und ...
Workshopthemen wie Jazz im Chor, Popsongs mit Kindern, Vokalensemble Jazz/Pop, Estill Voice Training, Volkslieder, Jodeln, Obertonsingen, Warm Ups für Kinder- und Jugendchor, Female vs. Male, Chorklang, Arrangement, Jugendchor in der Kirche, junge Männerstimmen, ...sollen begeistern, mitreißen und frischen Wind in die Arbeit mit jungen Stimmen bringen.
Ein Tag voller Inputs und neuer Impulse für Lehrer/-innen, Chorleiter/-innen, Singbegeisterte und Interessierte rund um das Singen mit 5- bis 25-Jährigen!
www.phdl.at/studium/fortbildung/aktuelles/

Samstag, 13.Oktober 2018,
10.00 bis 17.30 Uhr

Referentinnen und Referenten:

- **Gerrit Stadlbauer**
- **Alexander Koller**
- **Patrik Thurner**
- **Julia Renöckl**
- **Alfred Hochedlinger**
- **Andreas Salzbrunn**
- **Marina Ragger**
- **Heidi Lohnecker**
- **Brigitte Schaal**
- **Stefan Foidl**
- **Christian Dreo**
- **Thomas Huber**

Musikmesse „Music Austria 2018“,
Brucknerstraße 39, 4910 Ried im Innkreis
Leitung: Dagmar Öhler
Kontakt: dagmar.oehler@ph-linz.at
Zielgruppe: ALLE

19SL070

Lust auf Stimme?!

Impulse für das Singen mit 10- bis 19-Jährigen

In der Reihe „Lust auf Stimme?!“ vermitteln Moritz Guttmann und Stefan Kaltenböck, zwei erfahrene Musiker, Chorleiter und Lehrer, fundiertes Know-how zur Kinder- und Jugendstimmbildung sowie Tipps für die Erarbeitung und Gestaltung der Literatur. Damit erweitern sie Ihr Repertoire für gleiche und gemischte Stimmen in verschiedenen Stilrichtungen und Schwierigkeitsgraden. Fragen zu Probendidaktik und Schlagtechnik kommen dabei ebenso zur Sprache wie stimmbildnerische Aspekte und Tipps zur Verbesserung des Chorklangs. Holen Sie sich neuen Schwung für die Arbeit mit Ihrem Schulchor!

MMMag. Moritz Guttmann

Mag. Stefan Kaltenböck

Do. 7. März 2019, 10:00 bis Fr. 8. März 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 75

Referent/-in: Moritz Guttmann, Stefan Kaltenböck

Leiter/-in: Dagmar Öhler

3311 Zeillern, Schloss Hotel Zeillern

Verwaltungsbeitrag: 60 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

19SL062

Der Klang in meiner Hand

Einfache Zugänge zum Musizieren in Gruppen

Kreative Möglichkeiten, um mit Kindern Musik zu gestalten, präsentiert der Liedermacher und Musikpädagoge Dieter Bucher.
Lieder sind der Ausgangspunkt für gemeinsames Improvisieren und Komponieren. Übungen zu Respekt, Achtsamkeit und Vertrauen ergänzen methodische Zugänge zum Einsatz von allerlei Instrumenten in Klein- und Großgruppen. Zur Verfügung stehen dafür Instrumente, die zu Klangexperimenten und freiem Spiel anregen: Orff- und pentatonische Instrumente, Klang- und Effekterzeuger, Perkussions- sowie elektronische Instrumente (Drumpads, Loop-Station, Synthesizer, E-Bass).

Dieter Bucher

Lehrer für Elementare Musikpädagogik am Konservatorium Klagenfurt, Musikworkshops mit jugendlichen Straftätern, in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und mit Menschen mit Behinderungen

Mi. 27. Feb. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Dieter Bucher

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS

18WL046 19SL074

Ukulele – „kleine Gitarre“ groß im Kommen

Ein Crashkurs zur Liedbegleitung

Ukulelen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Als Begleitinstrumente für Schulklassen sind sie durch ihre handliche Größe und ihren wohligen Klang ideal, zudem ist mit vier Saiten das Greifen auf der Ukulele einfacher als auf der Gitarre.
An einem intensiven Nachmittag erlernen Sie die Grundlagen, um Lieder und Songs auf der Ukulele einfach zu begleiten. Griffweise, Schlag- und Zupftechniken, Notationsweisen mit Noten, Tabulaturen und Griffbildern sowie zum jeweiligen Lied passende Begleitpatterns sind die Inhalte des Seminars.
Die Teilnahme ist nur an einem der beiden Termine möglich!

Michael Widmer

Universitätslehrer am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg, Sozialpädagoge, Schauspieler, Buchautor

Do. 17. Jan. 2019, 14:00 bis 17:30
Do. 14. März 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Widmer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, NMS

19SL082

Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Vertiefungsseminar zur Liedbegleitung

Ein Seminarnachmittag für alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Ukulele verfügen.
Nutzen Sie die Chance, um in der Gruppe bereits Erlerntes aufzufrischen und zu üben, sowie neue Ideen für das Begleiten von Liedern auf der Ukulele zu erhalten.
Griffweise, Schlag- und Zupftechniken, Notationsweisen mit Noten, Tabulaturen und Griffbildern sowie zum jeweiligen Lied passende Begleitpatterns sind die zentralen Inhalte des Seminars.

Michael Widmer

Universitätslehrer am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg, Sozialpädagoge, Schauspieler, Buchautor

Mi. 3. Apr. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Widmer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, NMS

18WL024 18WL041

Gitarrenpraxis Gruppe A/Gruppe B

Popsongs stilecht begleiten

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.
Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt.
Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen
Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster
Es ist nur die Teilnahme an Gitarrenpraxis Gruppe A ODER Gruppe B möglich!

Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Gruppe A: Mo. 12. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00
Gruppe B: Mo. 7. Jan. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Schreiberhuber

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL006 18WL008

Gitarre & Pop Gruppe A/B

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Spieltechniken auf der Gitarre speziell fürs Begleiten von Popsongs stehen im Zentrum von zwei Nachmittagen mit dem erfahrenen Bandmusiker Rainer Lanzerstorfer.
Anhand von ausgewählten Popsongs erlernen Sie Grooves, Rhythmuspatterns sowie spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr Repertoire an aktuellen Hits für Ihren Unterricht.
Zielgruppe: leicht fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen
Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m)
Teilnahme nur bei Gruppe A ODER B möglich!

Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Gruppe A: Di. 25. Sep. 2018, 14:00 bis 17:30,
Di. 13. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30
Gruppe B: Do. 27. Sep. 2018, 14:00 bis 17:30,
Do. 15. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WL059

Klavier und Pop

Aktuelle Songs und Hits stilecht begleiten

Wie Sie Popularmusik verschiedenster Genres und Stilistiken individuell auf dem Klavier begleiten können, zeigt Ihnen der Jazzpianist und Klavierpädagoge Roman Steinkogler.
Anhand von aktuellen Hits lernen Sie vielfältig einsetzbare Begleitpatterns am Klavier sowie Möglichkeiten der Umsetzung auch „klaviertypischer" Stilistiken kennen. Durch die Erweiterung auf zwei Seminarnachmittage besteht die Möglichkeit, das Gelernte selbstständig zu vertiefen und bei Unklarheiten rückzufragen.
Voraussetzungen:
Keine Klavieranfänger, Basiskenntnisse am Klavier sind notwendig.

Roman Steinkogler, MA

Pop- und Jazzpianist, Instrumentallehrer an der PHDL, Musikproduzent, Komponist, Arrangeur

Mi. 6. Feb. 2019, 14:00 bis 17:30
Do. 28. Feb. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Roman Steinkogler

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL018

Boomwhackers meet Percussion

Mit „bunten Röhren" und Rhythmusinstrumenten zur Klassenband

Damit Boomwhackers auch noch in der Arbeit mit 10- bis 14-Jährigen „interessant" bleiben, ist die Kombination mit ausgewählten Percussioninstrumenten in Verbindung mit Grooves und Akkorden aus der Popmusik eine attraktive und gut umsetzbare Möglichkeit.
Das Programm dieses Nachmittags reicht von Warm-ups und Rhythmusübungen mit einzelnen Tönen über Modelle zur Liedbegleitung bis hin zu Instrumentalstücken. Ergänzt wird die praktische Arbeit mit erprobten Tipps für den Schulalltag.

Elmar Rinderer, MA

Lehrender an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg, Lehrauftrag am Vorarlberger Landeskonservatorium

Mi. 24. Okt. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Elmar Rinderer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

18WL007

Das Klassenzimmer groovt

Songbegleitung & Rhythmusband mit dem Cajon

Begeistern Sie Ihre Schülerinnen und Schüler mit fetzigen Rhythmen und groovigen Arrangements! Ausgehend von grundlegenden Schlagtechniken und speziellen Effekten erleben Sie das Cajon als „kleines Schlagzeug" zur Begleitung von einfachen Liedern bis hin zu Popsongs. Durch Hinzunahme weiterer Percussioninstrumente wird die Klasse zur Rhythmusband.
Tipps zur Rhythmusarbeit mit größeren Gruppen sowie zur Leitung von Percussionensembles erhalten Sie vom erfahrenen Percussionisten Matthias Philipzen.
Geeignet für Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene.

Matthias Philipzen

Musiker, Dozent für Percussion an der Musikhochschule Würzburg, international gefragter Referent, Buchautor

Mi. 26. Sep. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Matthias Philipzen

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SL079

Faszination Percussion

Eine Reise durch die bunte Rhythmuswelt

Erleben Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Rhythmus und Percussion mit dem Percussionisten und Rhythmuspädagogen Markus Lindner!
An zwei abwechslungsreichen Seminarnachmittagen spannt sich der Bogen von Body-Percussion-Warm-ups über gezieltes Rhythmustraining bis hin zu groovigen Arrangements für Percussionensembles.
Darüber hinaus sind Cajon-Rhythmen für den Schulgebrauch sowie Einsatz und Handhabung von Smallpercussion-Instrumenten wie Shaker, Tambourin, Triangel, Cowbell, Claves, Cabasa, Guiro und Maracas Inhalt des Seminars.

Markus Lindner

Percussionist und klassischer Schlagwerker, Musikschullehrer für Schlagwerk & Percussion

Mi. 27. März 2019, 14:00 bis 17:30
Mi. 10. Apr. 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Markus Lindner

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach-Auhof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL022

Hip-Hop macht Schule

Hip-Hop ist Kunst und Kultur. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die Kunst- und Kulturformen der Hip-Hop-Szene. Neben den geschichtlichen Hintergründen liegt der Schwerpunkt vor allem im praxisorientierten Umsetzen von einfachen Übungen. Aus der Kombination leicht zu erlernender Basics entsteht in kurzer Zeit eine mitreißende Choreografie. Darüber hinaus werden Möglichkeiten zu fächerübergreifendem Unterricht aufgezeigt. „Peace, love, unity and having fun" ist das Motto der Hip-Hop-Kultur. Neben jeder Menge Spaß bietet dieses Seminar Inhalte, die einfach in den Unterricht integriert werden können.

Markus Eggensperger

Tänzer, Tanzpädagoge und Choreograph, mehrfacher Europa- und Weltmeister im Showdance, Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, künstlerischer Leiter des Urban Dance Festival Austria

Di. 6. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Markus Eggensperger

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach-Auhof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WW870

apps4music

Mobile Endgeräte im Musikunterricht nutzen

18WW869

Kreatives musikalisches Gestalten mit „Sample & Loop"-Software

Das Vormittagsseminar beleuchtet die aktuelle Situation der Verbreitung und Einsatzmöglichkeit mobiler Endgeräte im Hinblick auf den Musikunterricht. Thema des Nachmittagsworkshops ist ein möglichst niedrigschwelliger Zugang, um im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern digital Musik mit nutzerfreundlicher Sample & Loop-Software zu produzieren.

MMag. Univ.-Ass. Wilfried Aigner, PhD

Lehrender am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und elementares Musizieren in Wien

Di. 26. Feb. 2019, 9:30 bis 12:45 (18WW870)
Di. 26. Feb. 2019, 14:00 bis 17:15 (18WW869)

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wilfried Aigner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: jeweils 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS,PTS

19SW914

Gemeinsames Musizieren mit GarageBand

GarageBand bietet für den Musikunterricht interessante Funktionen, ist einfach und intuitiv bedienbar und schafft gerade für nichtmusizierende Schüler/-innen eine Plattform des experimentalen Zugangs zur Musik. Pädagoginnen und Pädagogen können ohne technisches Vorwissen ihre eigenen Liedbegleitungen erstellen. Die Funktion „Jam-Session" fördert das gemeinsame Musizieren. Durch den akkordbezogenen Zugang der Smart-Instrumente lassen sich Inhalte der Harmonielehre praxisgerecht vermitteln und sofort umsetzen.

Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 13. März 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS, VS

18WL011

Anwendung digitaler Medien im MUBEKA-Unterricht

Neue didaktische Ideen für das Kombi-Fach MUBEKA

Im Fach Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck ist das Zusammenspiel der unterschiedlichen Bereiche ein besonderes Anliegen. Das Seminar widmet sich verschiedenen Möglichkeiten zum Einsatz neuer digitaler Medien. Die Referentinnen/Referenten stellen verschiedene Anwendungen vor. Neben Bildbearbeitung und Trickfilm liegt der Fokus im Bereich digitaler Musikbearbeitung.
Ziele des Seminars:

- Ausprobieren und Anwenden verschiedener Möglichkeiten zum Einsatz digitaler Medien im MUBEKA-Unterricht
- Einfache Methoden kennenlernen und ausprobieren
- Didaktische Umsetzung

MMag. Gregor Kremser

Lehrer an der HLW Krems, Lehrender an der KPH Wien/Krems

Do. 11. Okt. 2018, 10:00 bis Fr. 12. Okt. 2018, 13:00

Referent/-in: Gregor Kremser, Susanne Rogenhofer, Martin Bilinovac, Jutta Eva Maria Strohmaier KPH Wien-Krems

Leiter/-innen: Andreas Kranzlmüller, Gregor Kremser

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL030

Kunst und Kultur im digitalen Zeitalter

In dieser Fortbildung lernen Sie unterschiedliche Möglichkeiten kennen, wie Kunstschätze und wertvolle Weltkulturerbe-Stätten digital konserviert und zugänglich gemacht werden können. Erfahren Sie, wie mittels 3D-Laserscans historisch bedeutende Orte rekonstruiert und begehbar gemacht werden und tauchen Sie ein in gestochen scharfe Gigapixelaufnahmen verschiedener künstlerischer Arbeiten.
Darüber hinaus zeigen wir Ihnen, wie Sie mittels modernster Produktions- und Fertigungsstrategien selbst zum/zur Designer/-in werden können.

ARS ELECTRONICA

Manuel Walch, BA

Michaela Obermayer

Fr. 23. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Manuel Walch, Michaela Obermayer
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SW919

Kreativ mit Pinsel, Papier und Tablet

Ohne spezielle technische Vorkenntnisse können herkömmliche Mal- und Zeichentechniken mit vielfältigen, faszinierenden Apps verbunden werden. Ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern die Chance, mit Freude kreative Projekte zu realisieren und damit Erfahrungen im künstlerischen Arbeiten mit den verschiedensten Medien zu sammeln. Von einfachen Zeichnungen bis hin zu „Augmented Reality“ – zum Beispiel um Kunstwerke „zum Leben zu erwecken“ ...

Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Di. 12. März 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

18WP016

ÖKOLOG/PILGRIM

Upcycling

Umgestalten – gib den alten Dingen eine zweite Chance!

Alltagsdinge, Materialien, Verpackungen u. v. m. wegwerfen? Nein!
Gemeinsam mit kreativen Ideen werden wir die Dinge so verarbeiten und umgestalten, dass ein neues, brauchbares Produkt/Objekt entsteht. Gegenseitig werden wir uns inspirieren und die Umsetzung von kreativen Ideen für den pädagogischen Alltag kommunizieren und planen.

1. Termin: Ideensammlung, Beratung, erste Planungsschritte und Erstellung einer Materialliste
2. Termin: Werkstättenarbeit und Werkbetrachtung mit didaktischer Reflexion

Mag. Susanne Hennerbichler

Pädagogin, Autorin, Künstlerin

Do. 8. Nov. 2018, 14:00 bis 15:30
Sa. 10. Nov. 2018, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Susanne Hennerbichler

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS16 (Werken Textil)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19FL901

Sommerbildung

Abstrakt am See

Ungezügeltes Zeichnen und Malen für Anfänger und Fortgeschrittene

Wildes Malen und Zeichnen zulassen – die Angst vor Farbe(n) ablegen und die Herausforderung weißer Flächen annehmen – Zauber, Lust und Befreiung während eines kreativen Prozesses erleben. Nach getaner Arbeit oder zwischendurch ins Wasser springen, entspannen und die wunderbare Landschaft genießen. Gemeinschaftliches Betrachten und Besprechen der Bilder.
Techniken: Acryl, Dispersion, Kreide, Ölkreide, Kohle, Grafit auf Papier und Karton

Mag. Elisabeth Rathenböck

Journalistin, akademische Malerin

Mo. 8. Juli 2019, 9:00 bis Mi. 10. Juli 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Elisabeth Rathenböck

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

4893 Zell am Moos, Hotel Restaurant Pöllmann

Verwaltungsbeitrag: 14 €, Materialkosten: ca. 65 €

Zielgruppe: ALLE

18WP037

Plastikplanet Erde

Welche Lösungen gibt es für das globale Plastikproblem?

Seite 30

18WA019

„Nur die Liebe kann uns retten!“ – Eine erotische Ökologie

Den Menschen, die Natur und die Biologie der Liebe neu verstehen

Seite 60

18WL027

ÖKOLOG/PILGRIM

Human Footprint

Spuren des Menschen auf der Erde

Mit der Zunahme der Bevölkerung auf der Erde und der Beanspruchung ihrer Ressourcen wächst der globale Einfluss des Menschen auf seine Umwelt rapide. In diesem Workshop im AEC (am Nachmittag des ARGE-Tages AHS) erfahren Sie, wie dies mittels Satellitenbilder sichtbar gemacht werden kann. Zudem lernen Sie spannende Möglichkeiten kennen, Satellitenbilder im Unterricht einzusetzen.

ARS ELECTRONICA

DI Dr. Markus Eisl

Fernerkunder, Geschäftsführer von eoVision

Fr. 16. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Markus Eisl
Ars Electronica Center, eoVisin

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: BS, AHS, BMHS

18WL699

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Symposium 2018

Grundbildungskompetenz im interdisziplinären Dialog

Der IMST-Symposiumstag 2018 legt seinen Fokus auf den interdisziplinären Austausch zwischen den Fachdidaktiken. Er richtet sich an Fachdidaktiker/-innen, Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Expertinnen/Experten aus den verschiedenen Lehrkräftebildungsinstitutionen, ARGE-Leiter/-innen und Repräsentantinnen/Repräsentanten des ÖKOLOG-Netzwerks und lädt herzlich zur Mitwirkung ein.

Di. 25. Sep. 2018, 9:00 bis 17:00

9020 Klagenfurt, Pädagogische Hochschule Kärnten

18WL700

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Fachdidaktiktag 2018

Diskurs in den IMST-Fächern

www. imst.ac.at/tagung2018

Mi. 26. Sep. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

Kooperation: IMST – Innovationen Machen Schulen Top
Netzwerk ÖKOLOG für eine ökologisch, sozial sowie wirtschaftlich nachhaltige Gestaltung des Lebensraums Schule

Leiter/-in: Alfons Koller

9020 Klagenfurt, Pädagogische Hochschule Kärnten

Zielgruppe: ALLE

19SL075

IMST-Tag 2019

voneinander.miteinander: innovative Unterrichtsideen erleben

Wie sehen Innovationen im Unterricht und in der Schule aus? Wie kann man Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern?
An diesem Tag zeigen wir Ihnen, wie innovativer Unterricht von der Grundschule bis zur Sekundarstufe II möglich ist und diskutieren gemeinsam mit Ihnen über die Entstehung sowie die Impulse innovativer Unterrichtsideen.
www.imst.ac.at/imst-tag2019

IMST

Fr. 15. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

Kooperation: IMST – Innovationen Machen Schulen Top
Netzwerk ÖKOLOG für eine ökologisch, sozial sowie wirtschaftlich nachhaltige Gestaltung des Lebensraums Schule

Leiter/-in: Alfons Koller

1030 Wien, Haus der Industrie

Zielgruppe: ALLE

18WL009

CH-Olympiade Start-up: für Einsteiger/-innen, Leiter/-innen

Schüler/-innen-Versuche und Theorie an Beispielen

TÜFTELN, STAUNEN, LERNEN – für alle, die sich interessieren, ohne Verpflichtung, selbst einen Chemieolympiade-Kurs zu führen. Wir werden uns in gemütlichem Rahmen gegenseitig mit unseren Erfahrungen helfen, Materialien austauschen und Neueinsteigerinnen/Neueinsteigern auf dem Weg zum ersten Kurs Unterstützung geben. Experimente (mit geringem Materialaufwand) zum selbst Ausprobieren runden das Programm ab.
Es referieren die Kolleginnen/Kollegen Trenkwalder, Gratzer-Wiesinger, Grüblbauer, Koblmiller, Kockert, Kornhuber, Friedl und Strohmüller.

Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 28. Sep. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karlheinz Kockert

Leiter/-in: Karin Rieß

4600 Wels, BG Brucknerstraße

Verwaltungsbeitrag: 4 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL061

Experimentier- und Forscherwerkstatt Physik

Spannende Experimente, die zum Entdecken und Nachdenken motivieren

Welche Aufgabenstellungen und Arbeitsweisen beim Experimentieren fördern die Freude am Entdecken, aber auch den Willen, Probleme zu überwinden und die Dinge zu verstehen?
An diesem Tag arbeiten wir wieder mit praktischen Beispielen für den Physikunterricht. Wie immer sind die Themen breit gestreut. Im Mittelpunkt stehen einfache, spannende Experimente und „Einstiege“, die auch Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern bedenken. Auch das Hintergrundwissen zu den Beispielen kommt nicht zu kurz. So kann man Zusammenhänge besser verstehen.

Mag. Engelbert Stütz

AHS-Lehrer für Physik, Träger des Ulrich-Sexl-Preises, Lehrbuchautor

Do. 7. Feb. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Engelbert Stütz

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

19SL085

Hightech-Werkstoff Kunststoff

Fortbildung des Kunststoffclusters für Chemielehrer/-innen

Von Kommunikationstechnologie über Medizintechnik bis hin zu Verpackungen: Kunststoffe sind nicht mehr aus unserem Alltag und der technologischen Wirtschaft wegzudenken – aufgrund von Leichtbaueigenschaften, ihrer Säurebeständigkeit, den Isoliereigenschaften oder guter Energieaufnahmefähigkeit.
Ein sorgsamer Umgang mit diesem Rohstoff ist geboten; die Verantwortung liegt in den Händen der Verwender. So vielfältig der Werkstoff Kunststoff ist, so unterschiedlich sind seine Einsatzmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren, so differenziert ist auch die Kunststoffbranche in OÖ, die als Berufswelt zahlreiche Jobcancen bietet.

PARTNER IM KUNSTSTOFF KC CLUSTER

Mi. 10. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in:
Kooperation: Clusterland Oberösterreich

Leiter/-in: Karin Rieß

Exkursion

Zielgruppe: BS, AHS, BMHS

18WL047

Mikrobiologisches Praktikum

Workshop für Lehrende aus Chemie und Biologie

Chemie ist mehr:
Dieser Workshop soll Sie in die Welt der Lebensmittelmikrobiologie einführen. Im ersten Teil werden wir gemeinsam einfache mikrobiologische Untersuchungen von Lebensmitteln durchführen sowie Luftkeimzahlen bestimmen und Oberflächen auf ihre Hygiene prüfen. Im zweiten Teil stellen wir ein fermentiertes Lebensmittel her.
Alle Untersuchungen lassen sich auch in Schullabors durchführen und sind daher gut für den Unterricht nutzbar.
Zusätzlich wird ein kleiner Unkostenbeitrag für Raummiete und Material (ca. 15 €) eingehoben.

Dipl.-Ing. Barbara Blauensteiner-Tomandl

Lebensmitteltechnologin und Lehrerin an der HTL für Lebensmitteltechnologie und Getreidewirtschaft

Fr. 18. Jan. 2019, 14:00 bis 17:00,
Sa. 19. Jan. 2019, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Barbara Blauensteiner-Tomandl

Leiter/-in: Karin Rieß

4600 Wels, Höhere technische Lehranstalt für Lebensmitteltechnologie- Getreidewirtschaft des Landes OÖ

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL010

Impulse für einen einfach interessanten Physikunterricht

Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte

18WL012

Impulse für einen einfach interessanten Chemieunterricht

Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte

Die Erwartungen sind hoch:
Chemie/Physik muss heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und begeisternd vermittelt werden.
In diesem Seminar erfahren Sie:

- Welche einfachen Methoden können eingesetzt werden, um Schüler/-innen im Chemie/Physikunterricht zu aktivieren – und dies OHNE zusätzliche Unterrichtsvorbereitung?
- Welche einfachen, chemischen/physikalischen Experimente begeistern Schüler/-innen wie auch Lehrer/-innen gleichermaßen?

Di. 2. Okt. 2018, 14:00 bis 17:00 (L010)
Do. 11. Okt. 2018, 14:00 bis 17:00 (L012)

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Fischer

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
Seminarraum AS25 (Physik),
Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS

19SL078

Die kosmische Entfernungsleiter

Astronomie mit Beobachtungsdaten von Hubble- und ESA-Teleskopen

Seit über 25 Jahren befindet sich das NASA/ESA-Hubble-Weltraumteleskop im Orbit um unsere Erde. Die mit Hubble gewonnenen Erkenntnisse haben seither unser Bild vom Universum grundlegend verändert. ESA und ESO haben für die Sekundarstufe II eine Sammlung von Beispielen entwickelt, die einen Einblick in die Welt der modernen Astronomie geben. Im Mittelpunkt steht dabei das Thema der astronomischen Entfernungsbestimmungen. Die Fortbildung führt anhand ausgewählter Beispiele in die Methoden der beobachtenden Astronomie ein und erläutert konkret den Gebrauch der Übungssammlung im Unterricht.

ARS ELECTRONICA

Dr. Peter Habison

Astrophysiker bei ESO Science Outreach Netzwerk, Buchautor und Wissenschaftshistoriker

Do. 21. März 2019, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Peter Habison
Ars Electronica Center

Leiter/-innen: Andreas Kranzlmüller, Karin Rieß

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

19SL069

Kreativ. Aktiv. Mathematik: Origami

Geometrie „be-greifen“: Für Neulinge und Fortgeschrittene

Eine Herausforderung für Hirn und Hände: Mittels Origami-Technik – der Kunst des Gestaltens von Papier-Objekten ohne Schere und Klebstoff – wollen wir auch diesmal sowohl zweidimensionale Figuren als auch dreidimensionale geometrische Körper erzeugen und betrachten. Ebene Geometrie und Raumgeometrie zum Begreifen also, denn die Objekte besitzen sowohl räumliche als auch mathematische Tiefe.

Mag. Gerhard Hainscho

Lehrender an der PH Kärnten und AHS-Professor für Mathematik

Mi. 6. März 2019 von 09:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gerhard Hainscho

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
Seminarraum AS01 (Fortbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WW827

Mathematik-Assistent NEU

Do. 25. Okt. 2018, 17:15 bis 20:30,
Do. 29. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

18WW865

2D-Geometrie in der Mathematik

GeoGebra Grundlagen

Mi. 13. Feb. 2019, 9:30 bis 17:15

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

19SW915

3D-Geometrie und Virtual Reality

Do. 21. März 2019, 17:15 bis 20:30,
Do. 28. März 2019, 17:15 bis 20:30

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

18WP003

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der Wear-Fair-Messe

Maria Egger, BA

Fr. 12. Okt. 2018, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Maria Egger
Kooperation: Südwind OÖ

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Tabakfabrik

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP007

Arbeit 1.0 bis Arbeit 4.0

Pädagogische Informationen zur neuen Dauerausstellung im Museum Arbeitswelt

„Das Wesentliche an der Arbeit ist unsichtbar" heißt die neue Ausstellung im Museum Arbeitswelt. Sie erzählt vom Wandel der Arbeitswelt in den letzten 150 Jahren und wirft einen Blick in die mögliche Zukunft.
Das Seminar bietet neben einer dialogischen Erkundung der Ausstellung auch eine praxisorientierte Vorstellung und Erprobung der museumspädagogischen Angebote sowohl für die Sekundarstufe I als auch für die Sekundarstufe II. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Arbeit ist dabei nicht auf ein spezielles Unterrichtsfach ausgerichtet.

MMag. Robert Hummer

Abteilungsleiter im Museum Arbeitswelt Steyr, verantwortlich für Presse, Pädagogik, Veranstaltungen und Ausstellungen

Mo. 22. Okt. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Robert Hummer
Kooperation: Museum Arbeitswelt Steyr

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP009

ÖKOLOG/PILGRIM

Zwischen Schöpfung und Erschöpfung: Der Klima-Erlebnisweg Kremsmünster

Im Mai 2017 wurde in Kremsmünster ein Klima-Erlebnisweg eröffnet, der sich an Schülerinnen und Schüler als eine der vorrangigen Zielgruppen wendet. 24 Erlebnisstationen erzählen von Klima und Schöpfung und vom menschlichen Umgang damit. Sie lassen aber auch mit allen Sinnen erleben, welche Potenziale in der Natur liegen und wie wohltuend ein guter Umgang mit den Ressourcen ist.

Die Fortbildung liefert die theoretischen Hintergründe für das Konzept des Weges, vermittelt praktische Unterrichtsbeispiele der Vor- und Nachbereitung und gibt die Gelegenheit, einen Teil des Weges gemeinsam zu gehen.

Univ.-Prof. Dr. Michael Rosenberger

Prof. für Moraltheologie an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 25. Okt. 2018, 8:45 bis 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Michael Rosenberger

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4550 Kremsmünster,
Benediktinerstift Kremsmünster

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP022

ÖKOLOG/PILGRIM

ÖKOLOG-Schulen vor den Vorhang!

Jahrestreffen für ÖKOLOG- und Umweltzeichen-Schulen

Alljährlich laden die Abteilung Umweltschutz des Landes OÖ und das ÖKOLOG-Regionalteam zu einem Erfahrungsaustausch ein. Dieses Netzwerktreffen für ÖKOLOG- bzw. Umweltzeichen-Verantwortliche findet 2018 an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz statt.

Beim gegenseitigen Austausch werden Ideen zum Jahresthema entwickelt. Projektberichte von oberösterreichischen Schulen und Workshops geben Impulse für die ÖKOLOG-Arbeit. Eine Kurzführung durch die Pädagogische Hochschule als Rahmenprogramm rundet den Tagesablauf ab und bietet Gelegenheit zum informellen Zusammenwachsen der oberösterreichischen ÖKOLOG-Gemeinschaft.

Di. 13. Nov. 2018, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Kooperation: Abteilung Umweltschutz des Landes OÖ, ÖKOLOG-Regionaltem

Leiter/-innen: Berta Adelsburg, Gerhard Weißhäupl, Rosel Postuvanschitz,

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: ALLE

18WP037

ÖKOLOG/PILGRIM

Plastikplanet Erde

Welche Lösungen gibt es für das globale Plastikproblem?

Der 2009 erschienene und mehrfach prämierte Film „Plastic Planet“ sensibilisierte eine breite Öffentlichkeit für die ständig zunehmende Plastikverschmutzung. Mit Verzögerung reagierte die Politik darauf, EU-weit laufen neue Initiativen.
Im ersten Teil des Seminars wird Werner Boote, Regisseur und Autor des Films, das globale Plastikproblem darstellen und von neuen Recherche-Ergebnissen berichten.
Im zweiten Teil gibt es Informationen zweier Experten der Abfallwirtschaft, wobei wir unter anderem erfahren, was mit dem Plastikmüll in Oberösterreich passiert.

Werner Boote

Dipl.-Ing. Christian Ehrengruber

Ing. Horst Mertens

Mo. 7. Jan. 2019, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Werner Boote, Horst Mertens, Christian Ehrengruber

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4021 Linz, Landesdienstleistungszentrum, Bahnhofplatz 1

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP043

Zwischen Leitkultur und Wertepluralismus

Der oberösterreichische Wertekompass in Theorie und Praxis

Seit 2016 gibt es in Oberösterreich einen „Wertekompass“, der Schulen und Kindergärten als Orientierungshilfe für die Werterziehung dienen soll. Themen sind das humanistische Menschenbild, Toleranz und Menschenwürde, Eigenverantwortung und Solidarität, Rechtsstaat, kulturelle Identität und anderes mehr.

Christian Schacherreiter, hauptverantwortlicher Redakteur des Wertekompasses, erläutert dessen pädagogische Intentionen und zeigt anhand von Unterrichtsmodulen (Schulstufen 7–12) Möglichkeiten für die Unterrichtspraxis.

Dr. Christian Schacherreiter

Gymnasialdirektor a. D., Kolumnist und Literaturkritiker der OÖN, Autor, Kulturwissenschafter

Di. 15. Jan. 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christian Schacherreiter

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19SP054

Mein Schnitzel ist mir heilig!

Gute Gründe und gangbare Wege für einen nachhaltigen Umgang mit Fleisch

Es schmeckt. Fleisch kostete 1970 nicht mehr als heute, und in Österreich isst man wohl vorwiegend unbekümmert: 60 kg pro Jahr und Person. Das Seminar informiert über tatsächlich vernichtende internationale, aber auch lokale, regionale Folgen für Mensch und Tier, vor allem durch billiges Soja aus Lateinamerika: Eine zerstörte Umwelt, klimatische Veränderungen, Hunger, Elend – und aufgelassene Bauernhöfe in Österreich. Was tun? Nicht jede/-r will Vergetarier/-in werden! Es geht um Alternativen, die Fleischgenießer nicht überfordern und einem hochwertigen Lebensmittel seinen Wert zurückgeben.

Mag. Sigrun Zwanzger

Stellvertretende Geschäftsführerin von Welthaus Graz, Expertin für Ernährungssouveränität

Di. 26. Feb. 2019, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Sigrun Zwanzger

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19SP070

Europa im Umbruch?

Mehr Europa – oder weniger?

Wohin entwickelt sich die EU? Die Vorstellungen der Mitgliedsländer gehen weit auseinander – zwischen Vertiefung der Zusammenarbeit und Rückgewinnung nationaler Souveränität. Kommt es zu einem Europa der zwei Geschwindigkeiten? Welche Aussichten haben die Westbalkanländer, die auf einen baldigen Beitritt hoffen? Und gelingt es der EU, ihr Demokratiedefizit und ihre Bürgerferne zu beheben sowie ihre wirtschaftliche und politische Stärke erfolgreicher im Weltgeschehen einzubringen?

Neben kürzeren Impulsvorträgen von Prof. Pelinka besteht die Gelegenheit zur Diskussion, in Verbindung mit konkreten Arbeitsaufträgen.

Univ. Prof. Dr. Anton Pelinka

bis 2006 o. Univ. Prof. für Politikwissenschaft an der Uni Innsbruck, danach Prof. of Nationalism Studies and Political Science an der Central European University, Budapest

Do. 28. März 2019, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Anton Pelinka

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP030

Türken und Österreicher – ein komplexes Verhältnis

Hintergrundinformationen für den schulischen Alltag

Die Situation in der Türkei ist mediales Dauerthema und beschäftigt in verschiedenen Zusammenhängen auch die österreichische Politik. Schüler/-innen mit familiären Wurzeln in der Türkei sind – gewollt oder ungewollt – von diesen Debatten ganz besonders betroffen. Die Inhalte des Seminars sollen Hintergrundinformationen zu den Konflikten in Schule und Alltag bringen:

- Die jüngere Geschichte der Türkei
- Politik, Menschenrechtssituation, Außenpolitik der Türkei
- Organisationen türkischer Migrantinnen/ Migranten in Österreich
- Integrationshindernisse und -chancen

Thomas Rammerstorfer

Journalist, freier Publizist

Mo. 3. Dez. 2018, 15:30 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Thomas Rammerstorfer

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP045

Neue Heimat, manchmal so fremd

Werte und Normen als Herausforderung nach Flucht und Migration

Für Schüler/-innen aus islamischen Ländern scheint ein echtes „Ankommen“ in Europa manchmal anhaltend schwierig zu sein. Welche Rolle spielen dabei Religionsvorstellungen und Traditionen des Herkunftslandes? Im Seminar werden beiderseitige Irritationen, Stolpersteine und Annäherungshilfen auf dem Weg der inneren Akzeptanz und Verwurzelung in Österreich angesprochen.

Themen:

- Geschlechterrollen, Familienbilder
- Religiöse Identität
- Legitime Erwartungen, (Über-)Forderungen und Grenzen auf beiden Seiten
- Lösungsansätze für Problemfelder im Schulbereich

Demir Ramazan, MA

Lehrender in Aus-und Fortbildung islamischer Religionslehrer/-innen an der KPH Wien/Krems, islamischer Religionspädagoge, Imam und Gefängnisseelsorger

Mo. 21. Jan. 2019, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Demir Ramazan

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19SP064

Jung, männlich, Macho

Migration und Männlichkeit im Schulalltag

Buben und Jugendliche, die Frauen und Mädchen geringschätzen, kleinere und größere „Chefs“, manchmal auch gewaltbereit: Sie verstören – auch, aber nicht nur – im interkulturellen Kontext.

Welche (Vor-)Bilder an Männlichkeit, welche Bedürfnisse stehen dahinter, und wie erleben und deuten Lehrer/-innen dieses Verhalten? Wie steht es um Männlichkeitskonstruktionen im Zusammenhang mit Migration?

Auf Basis aktueller Forschungsergebnisse werden im Seminar Erkenntnisse und Konsequenzen präsentiert und diskutiert, Erfahrungen reflektiert und pädagogische Handlungsmöglichkeiten ausgelotet.

Dr. Paul Scheibelhofer

Sozialwissenschaftler und Geschlechterforscher, Universitätsassistent am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck

Di. 19. März 2019, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Paul Scheibelhofer

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WL056

FAIRänderung bewirken

Lösungsorientierte politische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern

Seite 32

19SL065

Bitcoin & Co – Kryptowährungen auf der Spur

Seite 35

18WA010

Dies Academicus: Demokratie gestalten!

Handlungsräume der Zivilgesellschaft

Seite 59

19SA028

Mord mit System - Die NS-Euthanasie: Geschichte und Auftrag für heute

Exkursion zum Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Seite 60

18WP030

Türken und Österreicher – ein komplexes Verhältnis

Hintergrundinformationen für den schulischen Alltag

Seite 31

18WL056

ÖKOLOG/PILGRIM

FAIRänderung bewirken

Lösungsorientierte politische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern

Die Beschäftigung mit globaler Gerechtigkeit und politischem Engagement führt nicht immer zu Optimismus und Aktionswille. Manche Themen lösen Betroffenheit aus, konfrontieren Lehrende wie Lernende mit Frust.
Das Seminar beschäftigt sich mit Möglichkeiten, einfach und schnell politische Partizipation mit Schülerinnen/Schülern zu trainieren und positives Wirken zu erleben, ohne sich vorher intensiv mit einem Problem auseinandersetzen zu müssen. Verwendet werden dafür Methoden aus der „FAIRänder Box“, mit erstellt von Südwind, die zum politischen Agieren einlädt und Kreativität anregt.

Maria Egger, BA

Mo. 4. Feb. 2019, 14:45 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Maria Egger
Kooperation: Südwind OÖ

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WL035

Neue Medien für Geschichte und Politische Bildung

Bundesseminar für Geschichte und PBUR zum Einsatz von neuen Medien

Gerade im Fach Geschichte und Politische Bildung ist der Umgang mit digitalen Medien ein zentraler Bestandteil des Unterrichts. Wie kommen Jugendliche an Informationen und wie können diese überprüft und analysiert werden?
Neben dem Umgang mit neuen Medien steht auch die Anwendung aktueller digitaler Unterrichtstools im Zentrum des Seminars.
Themen:

- Inhaltlicher Umgang mit neuen Medien vor allem im Zusammenhang mit politischer Kommunikation
- Möglichkeiten zur Anwendung neuer Medien im Unterricht
- Kritischer Umgang mit neuen Medien
- Digitale Kompetenzen stärken

Dr. Florian Perlot

MMag. Gregor Kremser

Do. 29. Nov. 2018, 10:00 bis Fr. 30. Nov. 2018, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Florian Perlot, Bettina Paireder, Gregor Kremser
Kooperation: KPH Wien-Krems

Leiter/-innen: Andreas Kranzlmüller, Gregor Kremser

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL021

Der neue Lehrplan für Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung

Konzepte, Kompetenzen, Module für die 4. Klasse AHS/NMS

Im Schuljahr 2016/17 trat in der Sekundarstufe I aufsteigend ab der 2. Klasse ein neuer Lehrplan in Kraft. Dieser Lehrplan ist kompetenzorientiert und in abgeschlossene Module gegliedert. Er enthält je 2 Module zur Politischen Bildung. Das Seminar bietet Informationen zum Lehrplan, gibt Tipps für die Jahresstoffverteilung und zeigt Unterrichtsbeispiele zu den im Lehrplan genannten Basiskonzepten und Kompetenzen.
Zielgruppe des Seminars: Lehrer/-innen der AHS-Unterstufe und NMS – besonders jene Kolleginnen und Kollegen, die im Schuljahr 2018/19 eine 4. Klasse in GSPB unterrichten

Mag. Elmar Mattle

Mag. Simon Mörwald

Mo. 5. Nov. 2018, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Elmar Mattle, Simon Mörwald

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

19SL083

„Anstoß Gruber“

Symposium anlässlich des 75. Todestages von Dr. Johann Gruber

Der Pädagoge und Priester J. Gruber wurde am 7.4.1944 im KZ Gusen ermordet. Während der Haft organisierte er u. a. die Betreuung von Kindern und Jugendlichen und baute eine Hilfsorganisation auf.
Das Symposium fokussiert vier Aspekte dieser „anstößigen“ Persönlichkeit. So wird Grubers theologische Bedeutung und die Rolle der Kirche während und nach seinem Leben reflektiert und die Frage nach dem Widerstandscharakter seines Handelns gestellt. Der kulturelle Zugang zu Leben und Wirkung Grubers wird in der literarischen Verarbeitung sichtbar. Ebenso wird die pädagogische Vermittlung bedacht.

Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Dr. Andreas Telser

Fr. 5. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in:
Thomas Schlager-W., Andreas Telser, u. a.

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL038

Hitlers „Mein Kampf“ im Unterricht?

Wie sinnvoll ist der Einsatz von „Mein Kampf“ als Quelle im Fach Geschichte?

Die Aufregung war groß: nach 70 Jahren, am 1.1.2016 lief der Urheberschutz für dieses nationalsozialistische Pamphlet von Adolf Hitler aus. Im selben Jahr erschien im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte München eine kommentierte „kritische Edition“ von „Mein Kampf“ als Neuauflage.
Mittlerweile gibt es Erfahrungen im Umgang mit dem Buch.
Dr. Othmar Plöckinger, einer der Herausgeber dieser Edition, nimmt im Seminar Stellung zur Diskussion rund um dieses Werk und zeigt auch Möglichkeiten, wie man diese Quelle im Geschichte-Unterricht sinnvoll einsetzen kann.

Dr. Othmar Plöckinger

AHS-Lehrer und Historiker in Salzburg

Mo. 10. Dez. 2018, 14:15 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Othmar Plöckinger

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WL025

Zeitenwende 1918

Die Ausstellungen des HGM in Wien zum 1. Weltkrieg und zur 1. Republik

Der November 1918 brachte umfassende und nachhaltige Veränderungen für Österreich: Mit dem Ende des 1. Weltkriegs zerbrach die Habsburgermonarchie, die „Republik Deutschösterreich“ als Übergang zur 1. Republik wurde ausgerufen.
Das Seminar behandelt anhand der beeindruckenden Exponate des Heeresgeschichtlichen Museums in Wien folgende Themen:

- 1. Weltkrieg und Untergang der Donaumonarchie
- Republik und Diktatur – von Deutschösterreich bis zum Anschluss Österreichs ans Deutsche Reich

Mag. Elias Berner

HEERESGESCHICHTLICHES MUSEUM
http://www.hgm.or.at

Mo. 12. Nov. 2018, 10:00 bis 15:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Elias Berner
Kooperation: Heeresgeschichtliches Museum Wien

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

1030 Wien, Heeresgeschichtliches Museum

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS

18WL020

Diesseits und jenseits der Mauer: Seminar in Berlin

Die jüngere deutsche Geschichte mit Zeitzeugen erleben

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Seminars liegen beim geteilten Berlin, also dem Zeitraum zwischen 1961 und 1989. Von spannenden Zeitzeugen und Experten unterstützt erleben wir deutsche Nachkriegsgeschichte an prägenden historischen Orten (Deutscher Bundestag, Gedenkstätte Berliner Mauer, Potsdamer Platz, ehemaliges Ministerium für Staatssicherheit der DDR, Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen, Stiftung Haus der Geschichte der BRD, Plattenbausiedlung Marzahn-Hellersdorf sowie die Gedenkstätte Mödlareuth („Klein-Berlin“).

Dr. Heinrich Niemann

Mag. Karin Kranzlmüller

Ralf Eden

Do. 1. Nov. 2018, 6:00 bis Mo. 5. Nov. 2018, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karin Kranzlmüller, Ralf Eden, Heinrich Niemann, Edda Schönherz

Leiter/-innen: Andreas Kranzlmüller, Karin Kranzlmüller

Exkursion Berlin

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WL036

Aufgaben und Beurteilung – einmal anders

Das Fach GW jenseits von Tests und Wiederholung

Was ist ein „Wesentlicher Bereich“ in den einzelnen Klassen des GW-Unterrichts der NMS und AHS-Unterstufe? Wie werden Lernaufgaben kompetenzorientiert formuliert? Wie werden sie LBVO-konform beurteilt? Welche Alternativen der Leistungsfeststellung bieten sich außerhalb von Tests und Wiederholungen? – Zwei anerkannte österreichische Experten bieten uns ihre Erfahrungen an und stellen sich unserer Diskussion.

Mag. Herbert Pichler

GW-Lehrer und Fachdidaktiker an der Universität Wien

Prof. Dr. Hans-Peter Gottein

NMS-Lehrer und Fachdidaktiker an der PH-Salzburg

Mo. 26. Nov. 2018, 10:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Hans-Peter Gottein, Herbert Pichler

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SL084

Zukunft Fachdidaktik GW 2019

Perspektiven zukunftsfähiger sozioökonomischer Bildung

Sozioökonomische Bildung fokussiert neben einem Verstehen von wirtschaftlichen Zusammenhängen auf Reflexivität, Kritikfähigkeit und Mitgestaltbarkeit von wirtschaftlichen Phänomenen, Strukturen und Prozessen. Bei dieser Tagung soll eine Bestandsaufnahme der sozioökonomischen Bildung in Österreich vorgenommen werden. Wo liegen Stärken und Schwächen? Welche Strategien können sich als zukunftsweisend erweisen? Welche der Prinzipien der sozioökonomischen Bildung gelten als unverzichtbar? All das und viele weitere Fragestellungen werden intensiv diskutiert werden, um tragfähige Zukunftsperspektiven für die sozioökonomische Bildung in GW abzuleiten.
gw.eduhi.at/FDTagungGW

GW UNTERRICHT

Mo. 8. Apr. 2019, 11:00 bis Mi. 10. Apr. 2019, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 55

Referent/-in:
GW-Unterricht – Verein für geographische und sozioökonomische Bildung

Leiter/-in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL053

Globale Handelsstrukturen simulieren

Einsatz vom Planspielen im kompetenzorientierten Unterricht

Globale Wirtschafts-Verflechtungen sind komplex und oft schwer nachvollziehbar. Im Seminar werden zwei Planspiele vorgestellt, mit denen globale Handelsstrukturen und der Einfluss multinationaler Konzerne leicht verständlich erarbeitet werden.
Bei „Simulate Economy“ werden am Beispiel eines Elektronik-Konzerns nachhaltiges Wirtschaften und unternehmerische Verantwortung simuliert, wobei auch die Rollen von Gewerkschaften und NGOs integriert sind.
Das Seminar bietet die Chance, die Materialien zum Planspiel durchzuspielen, um den späteren Einsatz im eigenen Unterricht zu erleichtern.

Elisabeth Feichtner

SÜDWIND Oberösterreich

Mo. 28. Jan. 2019, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Elisabeth Feichtner
Kooperation: Südwind

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL055

Digitale Grundkompetenzen in GW

Apps und Karten für den GW-Unterricht

Online eine kartengestützte Präsentation gestalten, Web-Links und Videos georeferenziert sammeln und visualisieren, Unterrichtsthemen mithilfe dynamischer Karten beschreiben, ihre Klassen- und Signatureinteilung gestalten u. v. a. m. sind Möglichkeiten, welche die Online-Software ArcGIS-online bietet. So können Sie Ihren Unterricht mit Beamer, Whiteboard, Tablet, Notebook oder PC gestalten. ArcGIS-online geht damit weit über die Möglichkeiten eines traditionellen Geo-Browsers, wie z. B. Google Earth, hinaus.

Robert Vogler

Mag. Alfons Koller

Fr. 1. Feb. 2019, 10:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Robert Vogler, Alfons Koller

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AF01 – PC-Labor 1

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL013

Industrie – Innovation – Region

Neue Produktionswelten als Herausforderung für den GW-Unterricht

Die 26. Geographentagung des Instituts für Österreichkunde bietet einen kompakten Überblick über die Herausforderungen, die sich durch neue Produktionstechnologien in der Industrie für die regionalwirtschaftliche Entwicklung, für die Arbeitswelt und die Gesellschaft ergeben. Gleichzeitig wird auch aufgezeigt, wie das Fach „Geographie und Wirtschaftskunde“ im Bereich der Vermittlung von Wirtschaftskompetenz und der sozioökonomischen Bildung einen profunden Beitrag leistet.
gw.eduhi.at/OEGGTagungGW

Österreichische Geographische Gesellschaft
ÖGG

Do. 11. Okt. 2018, 9:00 bis Sa. 13. Okt. 2018, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in:
Kooperation:Österreichische Geographische Gesellschaft, Institut für Österreichkunde

Leiter/-in: Alfons Koller

4292 Kefermarkt,
Landesbildungszentrum - Schloss Weinberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WL057

Alles Wirtschaft – Fachdidaktik Wirtschaftskunde

Wirtschaftskunde im GW-Unterricht: spielerisch – verständlich - motivierend

Das Seminar bietet Ideen und Unterlagen für einen modernen Geografie- und Wirtschaftskundeunterricht. Sie erhalten Unterrichtsmaterialien für eigenständiges und motivierendes Arbeiten für wirtschaftskundliche Themen, vor allem für die Sekundarstufe I (auch für 9. und 10. Schulstufe möglich). Besondere Berücksichtigung finden die neuen Herausforderungen der Kompetenzorientierung und des sprachsensiblen Fachunterrichts.
(Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ed.Hölzel-Verlag statt.)

Dr. Maria Elisabeth Pietsch

Lehrende für GW-Didaktik an der PH Steiermark, Lehrbeauftragte an der Karl-Franzens-Universität Graz, Lehrbuchautorin

Mi. 6. Feb. 2019, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Maria Elisabeth Pietsch
Ed. Hölzel-Verlag

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

19SL065

Bitcoin & Co – Kryptowährungen auf der Spur

Kryptowährungen beschäftigen heute Journalisten, Finanzwissenschaftler und IT-Experten. Was steckt dahinter? Welche Konkurrenz zu üblichen Zahlungsmitteln sowie Anlage- und Spekulationsobjekten stellen sie dar? Wie kann ein Staatsbürger/eine Staatsbürgerin diese Entwicklungen einordnen? Was sollen unser Schülerinnen und Schüler wissen? – Ein Linzer Dozent für Volkswirtschaft erläutert die Hintergründe für dieses aktuelle Thema der ökonomischen Bildung.

Dr. Rainer Bartel

A. Universitätsprofessor an der Johannes-Kepler-Universität Linz für Volkswirtschaftslehre

Mo. 4. März 2019, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Rainer Bartel

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Mag. Dipl.-Ing. Kiener Andreas, Reindl Bettina BEd, Dr. Schöftner Thomas BEd MSc, Dr. Traxler Petra BEd MSc, Atzwanger Michael BEd MSc, Zuliani Barbara Linda MEd Dipl.Päd., Wimmer Thomas BEd, ohne Abbildung: Bachinger Alois MAS, Hofer Josef MSc

INSTITUT MEDIENBILDUNG

INSTITUT MEDIENBILDUNG
Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria

Sekretariat
Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4702
E-Mail: elearn@ph-linz.at
Web: elearn.ph-linz.at

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8:30 bis 12:00 Uhr

18WL058

Digital erstellt, analog umgesetzt

Der Gebrauch des Internets beim Spracherwerb

Das Seminar wirft einen Blick in die Schatztruhe Internet. Dabei sollen in diesem Workshop vor allem Werkzeuge im Zentrum stehen, die den Sprachlehrenden die Arbeit in der Vorbereitung erleichtern: „Digital erstellt, analog genutzt" lautet das Motto dieses Tages. Wie lassen sich Arbeitsblätter schnell und ansprechend erstellen? Wie lassen sich Lernzielkontrollen erstellen? Welche Spielpläne lassen sich digital erstellen, ausdrucken und dann im Unterricht ohne Internet einsetzen? Welche Tools lassen sich sowohl digital als auch analog einsetzen und bieten somit einen Mehrwert?

Dr. Elke Höfler

Lehrbeauftragte am Institut für Romanistik der Universität Graz (Schwerpunkt Fachdidaktik)

Mi. 6. Feb. 2019, 9:00 bis 17:00
Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30
Referent/-in: Elke Höfler
Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier
4020 Linz, PH der Diözese Linz
Verwaltungsbeitrag: 16 €
Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

18WW826

Spielend lernen im digitalen Zeitalter

Oft wird viel Zeit und Energie darauf verwendet, darüber nachzudenken, ob für Kinder und Jugendliche der Gebrauch der sogenannten „Neuen Medien" sinnvoll, vorteilhaft oder gar abzulehnen ist. Die Realität ist jedoch schon einen Schritt weiter gegangen: Digitale Medien sind zentraler Bestandteil im Alltag (nicht nur) unserer jungen Generation und werden intensiv genutzt. Ob sich nun Computerspiel, YouTube, WhatsApp, Instagram und Co auch zum Lehren und Lernen eignen, wo Möglichkeiten und Grenzen liegen, das wollen wir im Rahmen dieser Veranstaltung diskutieren.
Ab etwa 17 Uhr finden Workshops im Ars Electronica Center statt.

;-) JUNGinOOE.at LandesJugendReferat OÖ

Mi. 24. Okt. 2018, 14:00 bis 18:00
Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 200
Kooperation: Land OÖ – Landesjugendreferat
Leiter/-in: Christian Brauner
4020 Linz, PH der Diözese Linz
Zielgruppe: ALLE

18WW844 19SW913

Digitale Grundbildung in der Sekundarstufe I

Umsetzungsstrategien zur neuen Verbindlichen Übung

Die Verbindliche Übung „Digitale Grundbildung in der Sekundarstufe I“ darf nicht auf den Erwerb technischer Kompetenzen reduziert werden. Viele Bereiche wie Internet-Sicherheit, Auswirkungen der Technologieentwicklung, aber auch ein grundlegender Umgang mit Office-Programmen sind einzugliedern. Sie erhalten ebenso einen Überblick über die Inhalte des Lehrplans wie erste Einblicke in die Bereiche Coding, Making und Robotik.
Ab dem Schuljahr 2018/19 gibt es ein OER-Schulbuch des BMBWF in der Liste der Schulbuchaktion, welches auch einen Micro:bit-Computer inkludiert.

Alois Bachinger, MAS

Sabine Mader, MSc

Di. 11. Dez. 2018, 17:15 bis 20:30 (18WW844)
Di. 12. März 2019, 17:15 bis 20:30 (19SW913)

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger, Sabine Mader

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

18WW852

Auf dem Weg zu digi.komp8

Mit digi.komp8 (8. Schulstufe) gibt es verbindliche Standards für digitale Kompetenzen der Schüler/-innen am Ende der Sekundarstufe I.
Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Inhalte des Kompetenzmodells und die gesetzlichen Vorgaben. Wie die Schüler/-innen auf dem Weg zur Erlangung ausreichender digitaler Kompetenzen begleitet werden können und welche Aufgaben auf die Schulleitung und die Lehrer/-innen zukommen, ist ein weiterer Schwerpunkt. Unterstützung bietet dabei auch das in diesem Zusammenhang entwickelte digi.kompP-Konzept für Pädagoginnen und Pädagogen.

Michael Atzwanger, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 17. Jan. 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

19SW922

Micro:bit – ein einfacher Einstieg in Coding und Robotik

Das Schulbuch „Micro:bit“ wird als erstes österreichisches Schulbuch als OER-Buch im Herbst herauskommen. Die Thematik „Micro:bit“ hat eine zentrale Bedeutung in der Strategie des BMBWF im Lehrplan „Digitale Grundbildung in der Sekundarstufe 1“. In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam die ersten Schritte mit dem Micro-Computer „Micro:bit“. Sie können nach dem Workshop einen Micro:bit um € 20,- mitnehmen und gleich in der Schule einsetzen.

Alois Bachinger, MAS

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Do. 11. Apr. 2019, 17:15 bis 20:30
Do. 25. Apr. 2019, 17:15 bis 20:30

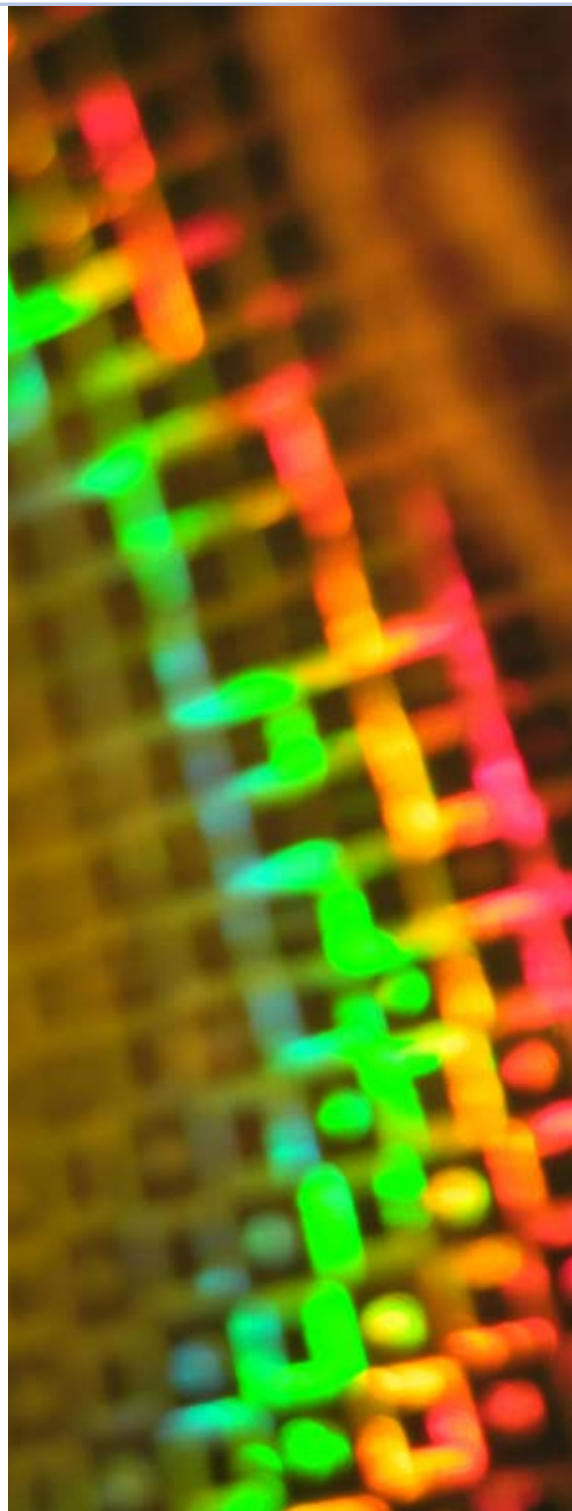
Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

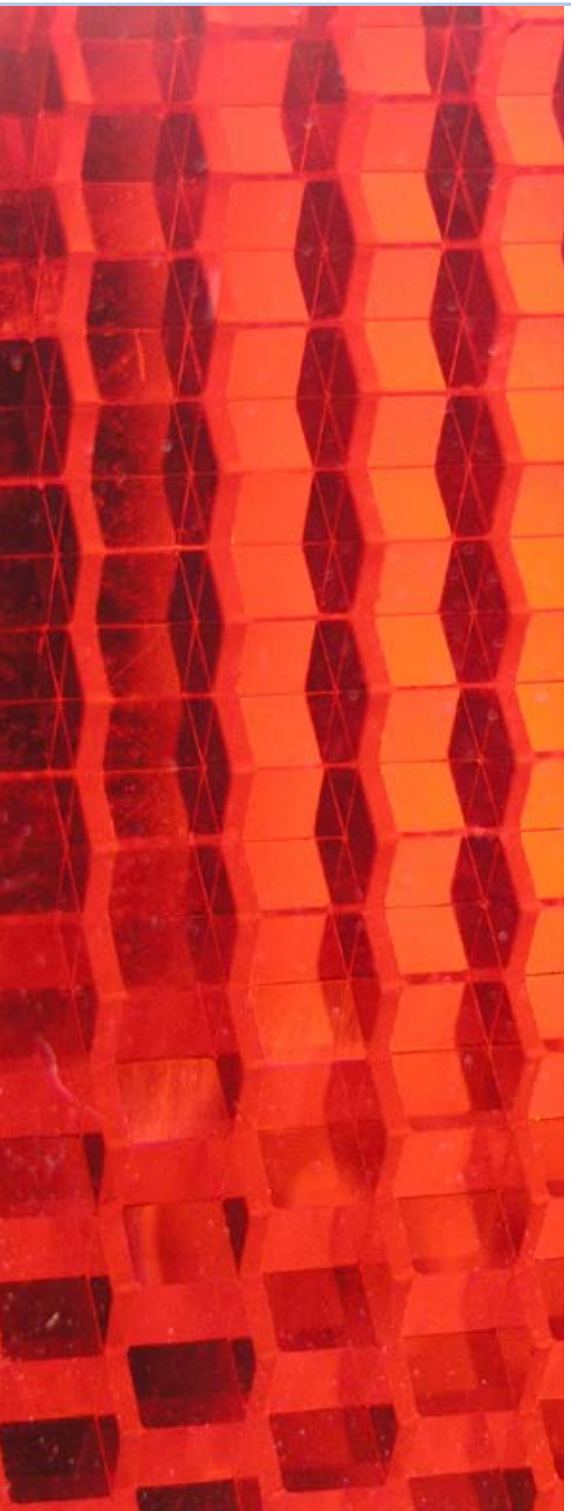
Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS





18WW836

Transparente Leistungsdokumentation in Moodle

Die Neue Mittelschule erfordert ein Umdenken in den Bereichen Leistungsdokumentation und Leistungsbeurteilung. Die erbrachten Leistungen und die daraus resultierenden Noten sollten möglichst einfach und für Lehrer/-innen, Schüler/-innen und Eltern transparent verwaltet werden. Moodle bietet dafür eine Reihe von Möglichkeiten. Das vorgestellte System basiert auf einer kompetenz- bzw. lernzielorientierten Leistungsdokumentation.

Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz, NMS Aigen/Schlägl

Do. 22. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, AHS, NMS

18WW833

LEGO®WeDo – ein elementarer Einstieg in die Robotik

Mit spannenden, kindgerechten Forschungsprojekten weckt LEGO®WeDo 2.0 das Interesse der Schüler/-innen für naturwissenschaftliche, biologische und technische Themen. Selbstgebaute Modelle werden mit einer einfachen Programmiersprache zum Leben erweckt. Dabei soll ein Grundverständnis für die Logik des Programmierens aufgebaut werden. Das spielerische Lernen auf Basis von haptischen Erfahrungen stärkt die Motivation der Kinder, denn wer etwas selbst gestaltet und mit eigenen Händen ein Problem löst, der versteht Inhalte besser.

Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Di. 13. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

18WW828

Robotik in der Sekundarstufe

In diesem Seminar werden verschiedene Robotersysteme, welche in der Sekundarstufe sinnvoll eingesetzt werden können, vorgestellt. Es kann mit allen Systemen experimentiert werden, um die Möglichkeiten des jeweiligen Robotersystems für den Einsatz im Informatikunterricht auszuloten und Stärken und Schwächen kennenzulernen.
Nach einführenden, schulstufenübergreifenden Informationen zur Robotik werden parallel getrennte Blöcke für die Sekundarstufe I und II angeboten.
Das Seminar findet im Welios Science Center in Wels statt.

Dipl.-Ing. Mag. Andreas Kiener

Alois Bachinger, MAS

Do. 22. Nov. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kiener, Alois Bachinger
Kooperation: Welios Wels

4600 Wels, Weliosplatz 1, Welios

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

19SW916

Computerspiele „basteln“ ohne Programmierkenntnisse

Makey Makey

Makey Makey ist eine Leiterplatine, welche für den Informatikunterricht tolle Möglichkeiten bietet. Motivierend – mit der Lust auf entdeckendes Lernen – können Grundkonzepte des Programmierens verstanden werden. Kreativität steht dabei im Mittelpunkt. So können sehr simpel interaktive Objekte, Geschicklichkeitsspiele, eigene Spielcontroller oder Musikinstrumente erschaffen werden. Im Seminar werden Grundkenntnisse in der Programmiersprache Scratch vermittelt. Im Anschluss daran werden Makey Makey und eigene Scratch-Anwendungen miteinander verknüpft.

Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Mo. 25. März 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

18WW868

Informatikunterricht mit Smartphones in der Sekundarstufe

Smartphones und damit vollständige Computer haben beinahe alle Schüler/-innen der Sekundarstufe in der Schule mit. Einige Themen der Informatik können sogar ausschließlich mit Smartphones bzw. Tablets und damit ohne einen Informatikraum unterrichtet werden. Die damit gewonnene Freiheit bietet Möglichkeiten, den Informatikunterricht neu zu gestalten. In diesem Seminar werden einige Unterrichtszenarien aus unterschiedlichen Themenbereichen aufgezeigt.

Dipl.-Ing. Mag. Andreas Kiener

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 28. Feb. 2019, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kiener

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

18WW818

3D-Druck in der Schule

Anwendungen für die Sekundarstufe I

Im Ars Electronica FabLab werden Möglichkeiten aufgezeigt, um mithilfe faszinierender technischer Hilfsmittel die eigene Kreativität in neue Bahnen zu lenken. Mithilfe verschiedener innovativer Werkzeuge wie beispielsweise einem 3D-Drucker und einem 3D-Scanner, unserem Lasercutter und mehrerer Virtual Reality Brillen werden innerhalb kürzester Zeit ganz ungeahnte Design- und Produktionsprozesse möglich gemacht. In dieser Fortbildung lernen Sie die vielseitigen Facetten des FabLab kennen.

ARS ELECTRONICA

Mo. 26. Nov. 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Mitarbeiter/-innen des AEC

Leiter/-in: Alois Bachinger,

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

AustroTec GmbH
Technische Medien für die Schule

Robotics & mehr

LEGO education

Bee-Bot

micro:bit

AustroTec GmbH
ObererStadtplatz 16
4710 Grieskirchen
Tel. 07248 63098
Fax 07248 63098 - 89
info@austro-tec.at
www. austro-tec.at

Den Unterricht mit Tablets
didaktisch-methodisch gestalten

Ob Android oder Apple – Tablets halten zunehmend Einzug in den Unterricht der Sekundarstufe. Für Lehrer/-innen ergeben sich daraus viele Fragen und Überlegungen.

Unsere Seminare behandeln die unterschiedlichen Aspekte zu Tablets im Unterricht und unterstützen eine professionelle Herangehensweise bezüglich der schulischen Nutzung mobiler Geräte. Detailinformationen zu den einzelnen Seminaren entnehmen Sie bitte unserer Webseite **www.phdl.at/fwb.**

18WW832

Die Schule bekommt iPads – was nun?

Voraussetzungen, Einrichtung, Verwaltung

Josef Hofer, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz, NMS Marianum Freistadt

Di. 13. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

18WW841

Einsatzszenarien für Tablets I

Ideen für die Sekundarstufe I

Di. 4. Dez. 2018, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

18WW860

Einsatzszenarien für Tablets II

Weiterführende Ideen für die Sekundarstufe I

Di. 5. Feb. 2019, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

18WW849

iPad konkret

Textgestaltung mit Pages

Sabine Mader, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mo. 14. Jan. 2019, 17:15 bis 20:30
Mo. 21. Jan. 2019, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

18WW910

iPad konkret

Interaktive Präsentationen mit Keynote

Mo. 4. März 2019, 17:15 bis 20:30
Mo. 11. März 2019, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

18WW920

iPad konkret

Interaktive Multi-Touch-Bücher gestalten

Mo. 1. Apr. 2019, 17:15 bis 20:30
Mo. 8. Apr. 2019, 17:15 bis 20:30

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

18WW835

Die Schule bekommt Android-Tablets – was nun?

Voraussetzungen, Einrichtung, Verwaltung

Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 15. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

18WW854

Unterrichtsmaterialien mit und für Tablets erstellen mit EDU-Puzzle

Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Mo. 28. Jan. 2019, 17:15 bis 20:30
Mo. 4. Feb. 2019, 17:15 bis 20:30

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

19SW911

Trickfilme erstellen – Kreativität fördern

Mobile Geräte nicht zur Berieselung zu nutzen, sondern diese produktiv einzusetzen, das gelingt leichter als anzunehmen ist. Einzelne Bilder mit der integrierten Kamera aufzunehmen und als Kurzfilm ablaufen zu lassen, ist einfach. Dieser Stop-Motion-Film kann mit grafischen Elementen, Musik und Audiokommentaren nachträglich aufgepeppt werden. Kinder lieben das Erstellen ihrer eigenen Geschichten. Was wird benötigt? Eine gute Idee, Bastel- und Zeichenmaterial, dann kann es schon losgehen ...

Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 6. März 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

18WW821

Nutzung und Funktion von SMART-boards im Unterricht

Ein SMARTboard kann mehr. Neben der Funktion, Anwendungen oder Videos zu projizieren, zeigt das SMARTboard erst mit Nutzung der zugehörigen Software seine wahren Stärken und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Die Seminarinhalte reichen von den grundlegenden Funktionen bis zur Erstellung eigener interaktiver Übungen. Nutzen Sie die Funktionen des SMARTboards auch, um Ihren Unterricht motivierender und schülerzentrierter zu gestalten. Als Voraussetzung genügen grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einem PC.

Michael Atzwanger, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 24. Okt. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

18WW866

scook – Das digitale Schulbuch (von VERITAS)

Auf der Plattform www.scook.at präsentiert Österreichs größer Schulbuchverlag VERITAS seine Schulbücher als digitale Buchausgaben und bietet zusätzlich zu den Inhalten des E-Books folgende Möglichkeiten:

- Ins E-Book integrierte Verlagsmaterialien (Audios, Arbeitsblätter, Videos, 3D-PDFs, Präsentationen etc.)
- Interaktive Online-Übungen für Schüler/-innen
- Möglichkeit, Klassen anzulegen und Arbeitsaufträge an Schüler/-innen zu vergeben
- Internes Nachrichtensystem
- Eigene App „VERITAS-Mediathek“ mit Audios/Videos für bestimmte Schulbücher

VERITAS
Gemeinsam besser lernen

Mi. 27. Feb. 2019, 17:15 bis 19:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karl Hofbauer
Kooperation: Veritas Verlag

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

EDU|network
solutions + consulting

TOP-ANGEBOTE UND STARKER SERVICE FÜR DEN BILDUNGSBEREICH

- Analyse, Beratung, Installation und Service lokaler Netzwerke
- Internetzugänge für Schulen
- IT-Sicherheitslösungen
- Virtualisierung
- Hard- und Software von renommierten Anbietern
- Finanzierung von EDV-Ausstattung durch Miete oder Technologieaustauschmodell

WWW.EDUNETWORK.AT

NETZWERK BERATUNG IT-DIENSTLEISTUNGEN SOFTWARE HARDWARE SICHERHEIT

Klaus Ebner beantwortet Ihre Fragen jederzeit gerne:
+43 (0)664/546 53 29 • klaus.ebner@edunetwork.at

18WW864

Aufgaben und Tests erstellen und bewerten in Moodle

In diesem Seminar lernen Sie den Umgang mit den Assessment-Tools von Moodle kennen. Sie lernen, wie Sie aus einer Vielzahl von Fragetypen Fragen erstellen und zu Tests zusammenstellen, welche vom System automatisch bewertet werden können. Darüber hinaus lernen Sie weitere Moodle-Tools kennen, die dazu beitragen, Ihren Unterricht zu ergänzen und zu erleichtern.

Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Di. 12. Feb. 2019, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

18WW831

Das Quiz als Möglichkeit für spielerisches Lernen

Lernen ohne besonderen Anreiz und ohne Rückmeldung über den Arbeitseinsatz kann für Schüler/-innen oftmals sehr mühsam sein. Beim spielerischen Lernen wird das Lernen meist als Spaß wahrgenommen, die Eigenaktivität der Lernenden steigt und sie erweitern ihr Wissen kontinuierlich. Lernen Sie in diesem Seminar Möglichkeiten für die Gestaltung und den Einsatz von interessanten, interaktiven Ratespielen, Umfragen, Lernstandserhebungen mit Feedback und Quiz mit verschiedenen und einfach zu handhabenden Werkzeugen aus dem Internet kennen und anwenden.

Sabine Mader, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mo. 12. Nov. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sabine Mader

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS, VS

18WW862

H5P – ein Tool zur Erstellung interaktiver Lerninhalte

H5P – dahinter verbirgt sich eine Plattform, die es möglich macht, interaktive Webbausteine für Lernsettings zu erstellen und sie in bestehende Webseiten zu integrieren. H5P bietet entscheidende Verbesserungen gegenüber anderen Tools: Die Bausteine können auf der zentralen Plattform erstellt und in andere Websites eingebaut werden. Plugins für WordPress, Drupal und Moodle ermöglichen die direkte Erstellung von H5P-Inhalten in den genannten Plattformen. Die Vielfalt der möglichen Inhalte ist bereits jetzt beeindruckend und H5P wird laufend erweitert.

Joachim Schwendtner, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz, NMS Sierning

Mi. 6. Feb. 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Joachim Schwendtner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

19SW921

Einfache Tools für bessere Fotos

Digitale Fotos werden vielfältig eingesetzt. Egal, ob es um eine Präsentation geht, ein Bild per E-Mail verschickt oder eines Ihrer Dokumente mit einem Bild verschönert werden soll. Selten kommen digitale Fotos perfekt aus der Kamera. In diesem Seminar lernen Sie Online-Bildbearbeitungseditoren kennen, mit deren Hilfe Sie Bilder bearbeiten und verbessern oder Fotocollagen gestalten können – und das mit nur wenigen Mausklicks.

Dr. Thomas Schöftner

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 4. Apr. 2019, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schöftner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

18WW823

Computerschreiben

Digitale Grundkompetenz in der Sekundarstufe I

Bezugnehmend auf den Lehrplan „Digitale Grundbildung in der Sekundarstufe I“ steht mit dem MultiMedia-Schreibtrainer ein kostenfreies Programm zum Erlernen des Tastaturschreibens in der Sekundarstufe I zur Verfügung. Neben den Übungen bietet das Programm auch die Möglichkeit, die Lernfortschritte der Schüler/-innen zu protokollieren. Voraussetzung für die kostenlose Nutzung des Programms ist die Teilnahme am Seminar.

Alois Bachinger, MAS

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Mi. 24. Okt. 2018, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

18WW824 19SW917

Kinderleicht Tastschreiben – 10 kleine Fingerlein

Gehirngerechtes Zehnfingerschreiben am Computer

Das Beherrschen des Zehnfingersystems ist für die Schüler/-innen eine in späteren Jahren nicht mehr wegzudenkende Fähigkeit.
Ihre Schüler/-innen können diese Fähigkeit nun lustvoll mit nahezu 100 % Erfolg erlernen. Zwei Versionen, eine für die Volksschule und eine Version für NMS/AHS Unterstufe, machen dies nun möglich.
Für das „10 kleine Fingerlein“-System ist eine EDV-Ausstattung nicht zwingend nötig.
Ziel ist das Erlernen der Fähigkeiten, das „10 kleine Fingerlein“-System sofort im Unterricht einsetzen zu können sowie eine Steigerung der Schreib- und Lesekompetenz der Kinder.
Es werden vom Referenten € 30 Seminargebühr eingehoben.

Mag. Klaus Grübl

Gründer Firma Comak Braunau

Mi. 24. Okt. 2018, 14:30 bis 17:30 (18WW824)
Di. 19. März 2019, 14:30 bis 17:30 (19SW917)

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Klaus Grübl
Kooperation: Comak Braunau

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: NMS, VS, AHS

GEMEINSAM IN
DIE BILDUNGSZUKUNFT

„IHR PARTNER
FÜR SCHULE
UND UNTERRICHT.“

EDUCATION
GROUP

www.edugroup.at

P001 Professionalisierung im Lehrberuf

Gestalten Sie Ihren persönlichen Lehrgang

Veränderungen in der Gesellschaft ändern auch berufliche Anforderungen an Pädagoginnen und Pädagogen. Das erfordert, sich laufend fortzubilden, mit neuen Theorien auseinanderzusetzen und diese in die Praxis zu implementieren. Sie setzen sich mit neuen Modellen ihrer beruflichen Tätigkeit auseinander.
Sie schärfen ihre Wahrnehmungsfähigkeit und reflektieren Ihr Handeln.

Durch eigenständige und individuelle Auswahl von Seminaren und Studientagen aus dem Fortbildungsprogramm (aus mindestens zwei Schwerpunkten) gestalten Sie Ihren persönlichen Lehrgang mit 6 ECTS.

- Internationales Zertifikat
- Individuelle Seminarauswahl
- Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- Begleitendes Portfolio
- Literaturstudium nach Interesse

Einführungsabend:
2.10.2018, 17:00–19:00

Zwei Reflexionstage Pflicht
(wählbar während des gesamten Lehrgangs - im Laufe von 2 Jahren)

Angebot 2018/19:
1.2.2019, 14.00–17.00
17.5.2019, 14:00–17:00

Die Seminare zu mindestens 2 verschiedenen Schwerpunkten finden Sie unter www.phdl.at/studium/fortbildung

Es sind Seminare im Ausmaß von **60 Unterrichtseinheiten** auszuwählen, davon ein Studientag.

Zielgruppe: ALLE

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter www.phdl.at.

Kontakt:

Elisabeth Peitl, MA, BEd
elisabeth.peitl@ph-linz.at
Mag. Zellinger Margit
margit.zellinger@ph-linz.at

Ihr Plus+

- ✶ Hochschullehrgang: 6 ECTS
- ✶ International anerkanntes Zeugnis
- ✶ Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- ✶ Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- ✶ Durchführungsgarantie
- ✶ Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminarauswahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter www.phdl.at

Lehrgangsleitung

Christa Forstner, MBA MSc
christa.forstner@ph-linz.at

K081 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien.
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen.

Einführungstag:
K081 Sa. 29.09.2018, 9:00 bis 16:30

Pflichtveranstaltung:
P006 Fr. 19.10.2018 oder
P060 Sa. 9.03.2019, 9:00 bis 17:00

Individuelle Seminarauswahl:
Die zugeordneten Seminare finden Sie unter **weiterbildung.ph-linz.at.** Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **44 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

Begleitendes Portfolio
Abschlussgespräch

Zielgruppe: ALLE

K083 Kreativ lernen und lehren

- Kreativität gilt als Schlüssel von Innovation und als wesentlicher Faktor für das Erlernen von Lösungsstrategien.
- Stärken stärken – individuelle Begabungen und Talente von Kindern besser sichtbar und damit förderbar machen.
- Kreativität als Grundbedingung von inklusiver Pädagogik und Diversität sowie einer ganzheitlich-kreativen Lernkultur.

Einführungstag:
K083 Infoabend: 29.5.2018 oder 2.7.2018 oder 4.9.2018, jeweils 18:00

Pflichtveranstaltung 1:
K032 Sa. 24.11.2018, 9:00 bis 17:00
UND
Pflichtveranstaltung 2:
P035 Fr. 14.12.2018, 14:30 bis
Sa. 15.12.18, 15:00

Individuelle Seminarauswahl:
Die zugeordneten Seminare finden Sie unter **weiterbildung.ph-linz.at.** Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **40 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

Begleitendes Portfolio
Abschlussgespräch

Zielgruppe: ALLE

LEHRENDE IM BEREICH RELIGIONSPÄDAGOGIK

Mag. Christoph Rudinger christoph.rudinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Berufs- und Landwirtschaftsschulen, Ethik

Susanne Mayrhuber, BEd susanne.mayrhuber@ph-linz.at
Sonderschulpädagogik, Kunsttherapie und Pädagogik

Susanne Zehetner, BEd susanne.zehetner@ph-linz.at
Volksschulen, Interreligiöse und Interkulturelle Bildung

Mag. Gerhard Weißhäupl gerhard.weisshaeupl@ph-linz.at
Höhere Schulen, Pilgrim

Mag. Maria Trenda maria.trenda@ph-linz.at
Bereichsleiterin, Bibeldidaktik

Christian Kondler, BEd MA christian.kondler@ph-linz.at
Neue Mittelschulen und Polytechnische Schulen

Mag. Eva Freilinger eva.freilinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Unterrichtspraktikum, Ethik

Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd elke.gutenberger@ph-linz.at
Volksschulen, Inklusion, Philosophieren mit Kindern

Auch im Team:

Mag. Andrea Winter andrea.winter@ph-linz.at
Unterrichtspraktikum

Elisabeth Reese, BEd elisabeth.reese@ph-linz.at
Volksschulen, Sonderpädagogik, Supervision

18WA001

Bibliolog-Praxiswerkstatt

Peergroup

Diese Praxiswerkstatt bzw. Peergroup ist speziell für Absolventinnen und Absolventen des Grundkurses gedacht. Sie ermöglicht praktisches Üben und bietet fachlichen Austausch zu den Erfahrungen mit dieser Methode im Unterricht oder in der Pfarre.
Beobachtungen aus der Praxis werden besonders in den Blick genommen und reflektiert. Der gemeinsame Austausch und das Üben im eigenen Praxisfeld möchten motivieren, den Bibliolog erneut anzuwenden. Es besteht ebenso die Möglichkeit, diese Methode einfach nur kennenzulernen.
Es ist möglich, nur an einzelnen Terminen teilzunehmen.

Mag. Maria Trenda

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Bibliodrama- und Bibliologleiterin

Mi. 10. Okt. 2018, 15:30 bis 18:00
Mi. 9. Jan. 2019, 15:30 bis 18:00
Mi. 27. März 2019, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Maria Trenda
Kooperation: Katholisches Bibelwerk, Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: ALLE

18WA003

Eine neue Ära der Kirche

Wohin Papst Franziskus unsere Kirche steuert

Die Jahrhunderte währende Zeit der österreichischen Volkskirche ist innerhalb weniger Generationen zu Ende gegangen. Wird die katholische Kirche zum Auslaufmodell – oder fordert der Wandel der Zeit vor allem einen Umbau ihrer Gestalt?
Papst Franziskus träumt von einer Kirche als Mutter und Hirtin. Für viele Menschen bringt er Visionen und Hoffnungen zurück, geht an die Wurzeln, hat in wenigen Jahren die Pastoralkultur tiefgreifend verändert und wirbt unentwegt um einen Kurswechsel. Wie kann der (weitere) Weg in eine neue Ära aussehen?

em. Univ.-Prof. DDr. Paul Zulehner

emeritierter Pastoraltheologe, Autor

Mo. 22. Okt. 2018, 14:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Paul Zulehner

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WA013

7 Todsünden – nur ein Thema für Film und Marketing?

Eine moraltheologische Erschließung

Die sieben Todsünden sind in den letzten Jahrzehnten aus der Theologie ausgezogen ins Reich der Musik, der Literatur, des Filmes und der Werbung. Noch immer üben sie über den Unterhaltungswert hinaus einen besonderen Reiz aus: Der Tod der Seele, psychische Öde und Leere – das sind existentielle Erfahrungen, die Menschen auch heute noch machen. Die Veranstaltung bietet Einblicke in die traditionelle Theologie, in das Spiel heutiger Medien mit den Todsünden und in Möglichkeiten, aus einer alten Lehre Leitlinien für unser heutiges Leben zu gewinnen.

Univ.-Prof. Dr. Angelika Walser

Professorin für Moraltheologie und Spirituelle Theologie an der Universität Salzburg

Do. 29. Nov. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Angelika Walser
Kooperation: Institut für pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA021

„Suchet zuerst das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit ...“

Kirche als Zeichen und Anwältin gelingenden Menschseins

In großer Geschwindigkeit ändern sich in Europa die gesellschaftlichen und kulturellen Voraussetzungen von Kirche. Alle Formen der Kirche als bestimmende und zwingende Institution vergehen.
Wächst das Neue auch? Mit Karl Rahner und Papst Franziskus blicken wir auf das Konzil und erkennen: Europa ist Nachhut einer längst begonnenen Transformation. Kirche als Sakrament der innersten Verbindung von Gott und Mensch gibt Zeugnis vom universalen Heilswillen Gottes, der nicht ausgrenzt. Dieses Kirchenverständnis weiß um die gleiche Würde aller, weil sie immer zuerst Gottes Gegenwart in allem sucht.

Univ.-Prof. Dr. Roman Siebenrock

Institut für Systematische Theologie an der Universität Innsbruck

Mi. 23. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Roman Siebenrock
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA023

Lebendig ist das Wort

Was ist „neu“ an der Einheitsübersetzung?

Nach 40 Jahren hat die Katholische Kirche den vertrauten Text der Einheitsübersetzung von zahlreichen Expertinnen/Experten überprüfen lassen und verändert. Das Leitmotiv der Übersetzung: Den Menschen von heute ist die ursprüngliche Sprachgestalt zumutbar! So wird man sich von so machen liebgewonnen Vereinfachungen verabschieden müssen, dafür aber der Absicht des Textes näherkommen. Das gilt für das Gottesbild, für den Umgang mit den biblischen Frauen und die Sicht auf Judas und das Judentum. Das Seminar soll dazu beitragen, ein Gefühl für die Textänderungen und deren Absicht zu bekommen.

Dr. Franz Kogler

Leiter des Bibelwerks der Diözese Linz

Mi. 6. Feb. 2019, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Franz Kogler
Kooperation: Bibelwerk der Diözese Linz

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Diözesanhaus

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

19SA025

Das 1 x 1 des christlichen Glaubens

Wie Kerninhalte des Glaubens heute kommunizieren?

Wie können wir Kerninhalte des christlichen Glaubens anderen existentiell und lebensdeutend erschließen? Die heutige Glaubenskommunikation ist neu gefordert und sucht nach verständlichen Antworten.
In zwei zusammenhängenden Seminartagen wird mithilfe fachlicher Impulse und persönlicher Auseinandersetzung an wichtigen theologischen Inhalten gearbeitet:
- Das christliche Gottesbild
- Die Welt – eine Schöpfung Gottes
- Jesus Christus – der Erlöser
- Leben nach dem Tod/Eschatologie

Dr. Ilse Kögler

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Do. 28. Feb. 2019, 9:00 bis 16:30
Do. 9. Mai 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ilse Kögler, Franz Gruber

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

19SA032

Die Angst durchkreuzen

Theologischer Studientag

Die Angst hat heute viele Gesichter: Angst vor ungesteuerter Zuwanderung, vor Identitätsverlust, vor Terrorattacken, usw.; die Angst aber auch vor der Rücksichtslosigkeit, mit der wir die Erde insgesamt ruinieren und die Solidarität der Weltgemeinschaft missachten.
Was sind die Ressourcen, die der christliche Glaube zugänglich machen könnte, um diesen und anderen Ängsten standzuhalten und handlungsfähig zu bleiben? Die Veranstaltung will diesen Ängsten auf den Grund gehen und Hinweise dazu geben, wie sie im biblisch geprägten Gottesglauben angenommen und durchkreuzt werden können.

Prof. Dr. Jürgen Werbick

emeritierter Professor für Fundamentaltheologie, Münster

Di. 26. März 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Jürgen Werbick
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA036

Was die ersten Christinnen und Christen attraktiv macht

Faszination Urchristentum

Der Studientag ist eine Zeitreise ins Urchristentum: in die großen Städte des Römischen Reiches, in denen die ersten Gemeinden entstanden. Dabei nähern wir uns von außen: Wir gehen durch antike Städte, schauen uns besondere Gebäude, typische Verwaltungsstrukturen und gesellschaftliche Konventionen an und lesen auf diesem Hintergrund neutestamentliche Texte. So wird sehr einfach und klar erkennbar, worin die Besonderheiten der ersten christlichen Gemeinden bestanden – und warum sie attraktiv waren. Dass damit zugleich Innovationspotential für heute zum Vorschein kommt, liegt auf der Hand.

Univ.-Prof. Dr. Martin Ebner

Professor für die Exegese des Neuen Testaments an der Universität Bonn

Di. 14. Mai 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Martin Ebner
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA038

Vernünftig glauben

Puchberger Nachmittagsvorlesung

Glaube und Vernunft: Dieses Begriffspaar hat eine lange spannende Geschichte hinter sich und hat angesichts der Radikalismen und Fundamentalismen auch heute höchste Aktualität. Es gehört zum markanten Profil der christlichen Glaubenstradition, dass diese von Anfang an den Dialog mit der Philosophie und den Wissenschaften gesucht hat. Ein Dialog, der von gegenseitiger Abgrenzung und Bekämpfung bis hin zu kühnen Synthesen führte. Heute geht es nicht mehr um Synthesen, sondern um die Koexistenz von Religion und Vernunft im Sinne gegenseitiger Inspiration und Kritik.

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Prof. für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Katholischen Privatuniversität Linz

Mo. 20. Mai 2019, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Franz Gruber

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

19SL083

„Anstoß Gruber“

Symposium anlässlich des 75. Todestages von Dr. Johann Gruber

Der Pädagoge und Priester J. Gruber wurde am 7.4.1944 im KZ Gusen ermordet. Während der Haft organisierte er u. a. die Betreuung von Kindern und Jugendlichen und baute eine Hilfsorganisation auf.
Das Symposium fokussiert 4 Aspekte dieser „anstößigen“ Persönlichkeit. So werden Grubers theologische Bedeutung und die Rolle der Kirche während und nach seinem Leben reflektiert und die Frage nach dem Widerstandscharakter seines Handelns gestellt. Der kulturelle Zugang zu Leben und Wirkung Grubers wird in der literarischen Verarbeitung sichtbar. Ebenso wird die pädagogische Vermittlung bedacht.

Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Dr. Andreas Telser

Fr. 5. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Thomas Schlager-Weidinger, Andreas Telser, u. a.

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger, Freudenthaler Christoph,

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19FA907

Sommerbildung

Theologie auf der Alm 2019: Wie buchstabiere ich „G.O.T.T.“?

Ein mystagogischer Weg zum Geheimnis Gottes in Christentum, Judentum und Islam

„G.O.T.T.“ ist intellektuell wieder hoffähig geworden. Die Philosophie diskutiert das Thema erneut mit Lust und stößt auf wechselseitige Verwicklungen großer Denker aus Judentum, Islam und Christentum im Hochmittelalter, bei denen Denken und Mystik eine Einheit bilden. Die Mystiker/-innen von morgen werden sich nicht nur im Christentum finden. Im Denken, Verstehen, Erspüren und Berührtwerden nähern wir uns dem Geheimnis Gottes an und bedenken zugleich kritische Kriterien einer zukünftigen Gottesrede. Denn Gewalt ist kein Name von „G.O.T.T.“.
Ein lustvolles Theologisieren im schönen Ambiente auf der Eidenbergeralm.

Univ.-Prof. Dr. Roman Siebenrock

Institut für Systematische Theologie an der Universität Innsbruck

Mo. 2. Sep. 2019, 10:00 bis Di. 3. Sep. 2019, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Roman Siebenrock

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19FA903

Sommerbildung

Wien – kryptisch

Unterirdische Zugänge zu österreichischer Kirchengeschichte

Jede/-r in Österreich kennt den Stephansdom als Wahrzeichen von Wien und seine enge Verbindung mit dem Herrscherhaus der Habsburger. Aber wie alt ist der Steffl wirklich? Und was befindet sich in den Katakomben unter dem Dom? Antworten auf diese Fragen suchen wir bei einer Exkursion nach Wien. Weitere Stationen führen zu den Grabmälern vieler Habsburger in die Kapuzinergruft und in die geheimnisumwobene mittelalterliche Virgilkapelle, die beim Bau der Wiener U-Bahn 1972 unter dem Stephansplatz wiederentdeckt wurde. So werden Geschichte und Gegenwart der Kirche von Österreich hautnah erlebbar.

Mag. Eva Freilinger

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Lehrerin an einer HLW

Do. 5. Sep. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Eva Freilinger

Leiter/-in: Eva Freilinger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA022

Gottesbilder in Islam und Christentum

Das Verhältnis der Barmherzigkeit Gottes zu seiner Gerechtigkeit

Von welchem Gott sprechen Muslime und Christen, wenn sie von Gott sprechen? Das Christentum betont die Liebe Gottes, der Islam betont seine Barmherzigkeit. Dennoch gibt es in beiden Religionen restriktive Gottesbilder mit Strafe und Strenge im Vordergrund.
Die Dimensionen Barmherzigkeit und Gerechtigkeit werden oft als Gegensätze gedacht. Wie kann man sie ohne Widerspruch zusammendenken? Und welche praktischen Konsequenzen hat Gottes Barmherzigkeit im gelebten Leben der Muslime und Christen? Diese Fragen bilden den Schwerpunkt der Vorträge und Diskussionen im Seminar.

Prof. Dr. Mouhanad Khorchide

Univ.-Prof. Dr. Jan-Heiner Tück

Di. 29. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Mouhanad Khorchide, Jan-Heiner Tück

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA024

Spiritualität und Mystik

Eine religionsübergreifende Betrachtung und Praxis

Mystik, meditative Praxis, innere Übung – lohnt es sich, diesen Spuren zu folgen? Gibt es eine gemeinsame Essenz dieser Form spiritueller Selbstreflexion, die praktikabel und heilsam rund um die Welt ihre eigene Sprache spricht? Ist Mystik und Spiritualität als wertfreie, transkulturelle Übung möglich – als eine Art Selbstethik, die verbindet und vermittelt?
Es lohnt sich, den Spuren dieser Praktiker/-innen rund um die Welt zu folgen, diesen oft recht stillen Wegen zuzuhören. Dies fördert ein zeitgemäßes, kulturübergreifendes Verständnis meditativer Übung und spiritueller Selbstreflexion.

Mag. Maria Trenda

Dr. Alexandra Gusetti

Fr. 8. Feb. 2019, 16:00 bis Sa. 9. Feb. 2019, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Maria Trenda, Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Maria Trenda

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA035

„Salam – Grüß Gott"-Arbeitskreis

Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer/-innen

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders" Betroffenen aus?
Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, aber die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen sind häufig unbefriedigend. So nutzen wir auch heuer wieder die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen.
Neue und treue Kolleginnen/Kollegen aller Schultypen sind herzlich willkommen!

Susanne Zehetner, BEd

Binur Mustafi

Di. 30. April 2019, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Susanne Zehetner, Binur Mustafi

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: ALLE

18WA004

Konzert-Lesung: WAS GLAUBST DU?

Lieder und Briefe zwischen Himmel und Erde

Wort trifft Musik – Texte und Töne kommen zusammen!
Rainer Oberthür und „Carolin No“, das renommierte, vielmals ausgezeichnete Singer-Songwriter-Duo Carolin und Andreas Obieglo, präsentieren live ihr gemeinsames „WAS-GLAUBST-DU-Projekt“ mit Liedern und Briefen rund um große Fragen des Lebens und Glaubens. Sie geben zu denken, zu hören und zu verstehen, bieten Antworten und halten das Fragen wach. So stehen wir gemeinsam immer wieder vor der Frage: Was glaubst du?

Carolin Obieglo

Doz. Rainer Oberthür

Mi. 24. Okt. 2018, 19:30 bis 22:30

Referent/-in: Carolin Obieglo, Andreas Obieglo, Rainer Oberthür

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA005

Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden

Geistliche Begleitung für Religionslehrkräfte

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, innezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die Begleitung in fünf Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schlussendlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.
Der erste Termin ist festgelegt, weitere 4 Termine werden in der Gruppe vereinbart.

Gabriela Broksch

spirituelle Lebensbegleiterin, Meditationslehrerin, TZI-Diplom

Mo. 29. Okt. 2018, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Gabriela Broksch

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4040 Linz, Stadtpfarre Urfahr

Zielgruppe: ALLE

18WA006

Mit dem Herzen atmen

Eine Sprache hinter den Worten und zwischen den Zeilen aufspüren

Wer das Wort ergreift, hat es in der Hand, wenn er schreibt, und im Mund, wenn er spricht, einen anderen Menschen zu berühren. Menschen haben nach nichts so sehr Sehnsucht, wie nach einer Sprache, die guttut, aus dem Innersten kommt und zu Herzen geht. Der Vortrag eröffnet ermutigende „Zuwege“ zu einer in allen Lebensbereichen erlebbaren spirituellen Dimension des Alltags, vermittelt kontemplative Momente als Grundmelodie spiritueller Erfahrungen, die auch für Menschen gedacht sind, denen dieser Erlebnisbereich bisher fremdgeblieben zu sein scheint.

Dr. Arnold Mettnitzer

Alfred Hochedlinger, Dipl.-Päd.

Mo. 5. Nov. 2018, 17:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Arnold Mettnitzer, Alfred Hochedlinger

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WA008

ORGEL-Schmaus und STILLE

Ein spirituelles Hör-Abenteuer in der Stiftskirche Schlierbach

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst und die Orte, wo die Stille zuhause ist, werden rar. Ein Heraustreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und des sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von Stille und Orgelmusik entsteht in der Stiftskirche Schlierbach ein Raum, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren Frei.Minuten: Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.

Mag. Wolfgang Mitterschiffthaler

Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, Stiftsorganist und Stiftskapellmeister des Zisterzienserstiftes Schlierbach, Lehrer an der Landesmusikschule Kirchdorf/Krems

Do. 8. Nov. 2018, 18:30 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Wolfgang Mitterschiffthaler

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Stift Schlierbach

Zielgruppe: ALLE

18WA014

In der Kraft der Stille das Kind finden

Impulse in der Adventzeit

Ein Geschenk: Stille erleben und wahrnehmen können, gemeinsam oder allein. Dabei geht es um mehr als bloß „still sein“. Stille führt vom Äußeren ins Innere und bringt uns zu uns selbst, zu unserer eigenen Fülle.
Warum aber gönnen wir uns wirkliche Stille so selten? Warum finden wir so schwer hinein?
In dieser adventlichen Auszeit wollen wir uns Zeit nehmen für wohltuende Übungen, für Austausch, Tanz und für Entdeckungen auf dem Weg zu uns selbst.
Die erfahrene Referentin wird uns mit Inputs in eine lebendige Stille führen, damit wir uns dem göttlichen Kind annähern können.

Rosa Erlacher

Religionspädagogin, prozessorientierte Gruppenleiterin

Mi. 28. Nov. 2018, 14:30 bis
Do. 29. Nov. 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 33

Referent/-in: Rosa Erlacher

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4840 Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

18WA040

In der Kraft der Stille das Kind finden

Impulse in der Adventzeit

Ein Geschenk: Stille erleben und wahrnehmen können, gemeinsam oder allein. Dabei geht es um mehr als bloß „still sein“. Stille führt vom Äußeren ins Innere und bringt uns zu uns selbst, zu unserer eigenen Fülle.
Warum aber gönnen wir uns wirkliche Stille so selten? Warum finden wir so schwer hinein?
In dieser adventlichen Auszeit wollen wir uns Zeit nehmen für wohltuende Übungen, für Austausch, Tanz und für Entdeckungen auf dem Weg zu uns selbst.
Die erfahrene Referentin wird uns mit Inputs in eine lebendige Stille führen, damit wir uns dem göttlichen Kind annähern können.

Rosa Erlacher

Religionspädagogin, Prozessorientierte Gruppenleiterin

Fr. 30. Nov. 2018, 14:30 bis Sa. 1. Dez. 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 33

Referent/-in: Rosa Erlacher

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

18WA020

Gottvoll

Spirituell-kreatives Lern.Atelier

Das Wort „gottvoll“, das uns an unseren Schöpfer und an das biblische Bild von einem „Leben in Fülle“ erinnert, ist vollkommen aus der Mode gekommen. Unser gemeinsames Nachsinnen und ein hermeneutisches Betrachten des Wortes gottvoll lassen wir durch unsere schöpferische Handarbeit in ein spirituell-kreatives Glaswerk einfließen – in eine Schale, die zu unserem Bild werden kann für unsere dankbare Freude über ein gottvolles Leben.

Daniela Bauer, BEd

Christian Kondler, MA

Robert Geyer-Kubista

Fr. 18. Jan. 2019, 15:00 bis Sa. 19. Jan. 2019, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 14

Referent/-in: Robert Geyer-Kubista, Daniela Bauer, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19SA029

ÖKOLOG/PILGRIM

SCHÖPFUNGsSTAUNEN: Wetter. Prophet.Natur

Vortragsabend und Ermunterung zum Schöpfungsstaunen

Das Wetter betrifft uns. Jene, die im Freien arbeiten oder dort Sport betreiben, manche Wetterfühlige und nicht zuletzt uns alle durch den Klimawandel. Neben hochempfindlichen elektronischen Messgeräten und komplexen Vorhersagemodellen gibt es auch zahlreiche „vollbiologische“ Wetteranzeiger: Schwalben, Ameisen, Silberdisteln, Gänseblümchen, Bäume u. a. Diese geben ebenso staunenswerte Now-Casting-Rückschlüsse auf das Wetter.
Ob wir Wetter und Witterung als naturwissenschaftliche Phänomene, als Schöpfungsgeschenk oder als beides betrachten: Es ist allemal staunenswert.

Alexander Ohms

Meteorologe an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik in Salzburg, Buchautor

Do. 21. März 2019, 17:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Alexander Ohms

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

19SA031

„Euer Leib ist ein Tempel des Heiligen Geistes“ (Paulus)

Impulse zur Fastenzeit

Wenn es nirgends zwickt, dann nehmen wir unseren Leib im Alltag kaum wahr – er funktioniert und alles ist o. k. Und doch ist der Leib wesentliche Quelle unserer Lebendigkeit, auch spirituell! Ihm bewusst Achtsamkeit zu schenken, hilft zur Ruhe zu kommen, Gott zu finden, uns von ihm finden zu lassen.
Die Fastenzeit ist eine Gelegenheit, mein Mitmir- und In-mir-Sein zu üben.
Wir werden uns durch Achtsamkeitsübungen im Innehalten üben, unsere Wahrnehmung weiten, Signale des Körpers, des Geistes und der Seele achten und auf Entdeckungsreise zur Essenz unserer Lebendigkeit gehen.

Mag. Wolfgang Singer

Theologe, Psychotherapeut, Kontemplationslehrer

Fr. 22. März 2019, 15:00 bis Sa. 23. März 2019, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Wolfgang Singer

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19SA033

„Euer Leib ist ein Tempel des Heiligen Geistes“ (Paulus)

Impulse zur Fastenzeit

Wenn es nirgends zwickt, dann nehmen wir unseren Leib im Alltag kaum wahr – er funktioniert und alles ist o.k. Und doch ist der Leib wesentliche Quelle unserer Lebendigkeit, auch spirituell! Ihm bewusst Achtsamkeit zu schenken, hilft zur Ruhe zu kommen, Gott zu finden, uns von ihm finden zu lassen.
Die Fastenzeit ist eine Gelegenheit mein Mitmir- und In-mir-Sein zu üben.
Wir werden uns durch Achtsamkeitsübungen im Innehalten üben, unsere Wahrnehmung weiten, Signale des Körpers, des Geistes und der Seele achten und auf Entdeckungsreise zur Essenz unserer Lebendigkeit gehen.

Mag. Wolfgang Singer

Theologe, Psychotherapeut, Kontemplationslehrer

Fr. 29. März 2019, 15:00 bis Sa. 30. März 2019, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Wolfgang Singer

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19SA034

Klassiker der Spiritualität: „AB IN DIE WÜSTE!“

Weisheiten und Schätze der Wüstenväter und Wüstenmütter

Die Wurzeln der christlichen Spiritualität liegen in der Wüste Ägyptens. Von dort aus verbreitete sie sich in der ganzen christlichen Welt. In diesem Seminar wollen wir uns mit den praktischen Weisheiten aus der Wüste beschäftigen, denn sie bieten auch für den modernen Menschen viele wertvolle und hilfreiche Anhaltspunkte zu einem geglückten Leben. Dazu ist es nötig, die Vorstellungen und Ideen des 3. und 4. Jh. in unsere Denksysteme zu übersetzen. Wir werden uns anhand verschiedener kurzer Texte und Übungen mit dem Denken und der Lebenswelt der Wüstenväter und Wüstenmütter vertraut machen.

DDr. Katharina Ceming

a. o. Professorin an der Universität Augsburg, freiberufliche Seminarleiterin

Mo. 1. Apr. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Katharina Ceming
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA037

ÖKOLOG/PILGRIM

Natur voller Zeichen

Spirituelles Lern.Atelier unter freiem Himmel

Nicht nur Augustinus und Mohammed, auch Galileo Galilei, Novalis und Martin Buber sprachen vom Buch der Natur, das sich bei entsprechender Aufmerksamkeit auch lesen lässt. Im Rahmen einer dialogischen Weltbegegnung muss ich mich dem, was mich umgibt und mir widerfährt, nur öffnen. Dann wird alles zur Anrede an mich. Ich brauche es nur zu vernehmen. In diesem Sinne gehen wir in die Natur hinaus (alpine Wanderung mit spirituellen Impulsen am Weg, zirka 6h Gehzeit und 800 Höhenmeter im alpinen Gelände).

Dr. Christoph Baumgartinger

Christian Kondler, MA

Fr. 17. Mai 2019, 16:30 bis Sa. 18. Mai 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

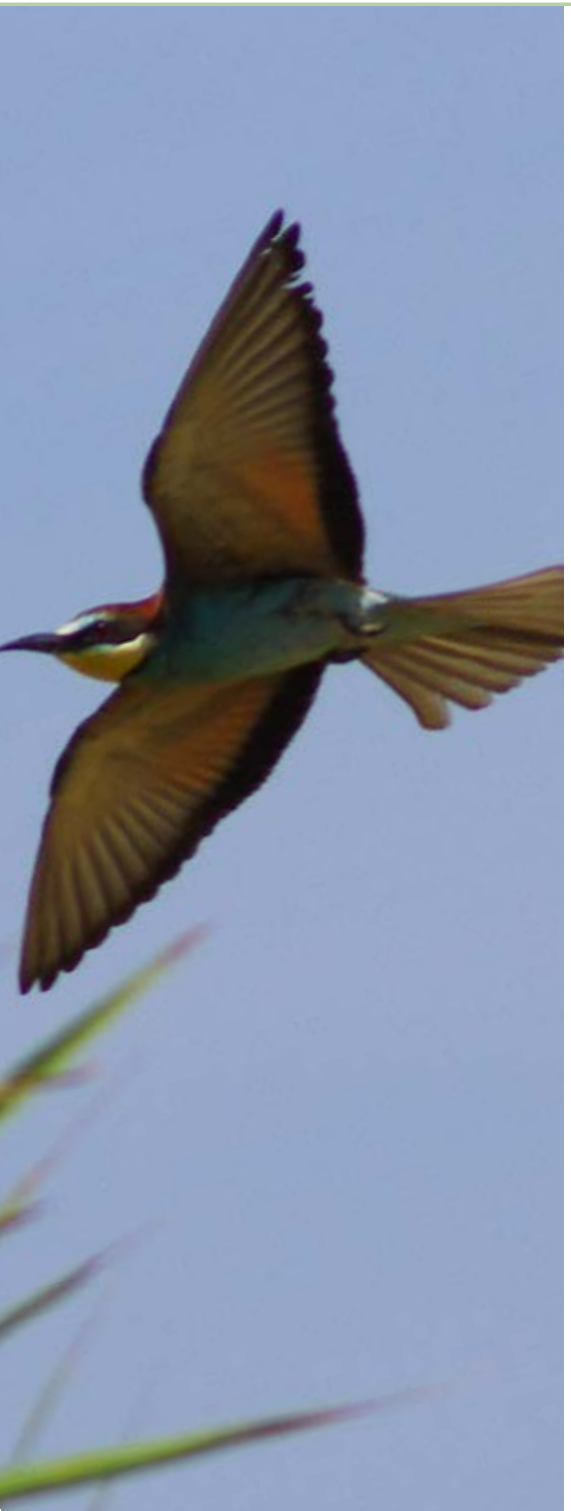
Referent/-in: Christoph Baumgartinger, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE



19SA039

ÖKOLOG/PILGRIM

Gott im Busch

Spirituelles Lern.Atelier zur oberösterreichischen Landesgartenschau

Alles begann in einem Garten. Garten, Mensch und Gott sind geheimnisvoll verbunden. Gärten können uns stille Lehrmeister sein. Sie erinnern uns auf sinnliche Weise, dass alles Leben vergänglich ist und sie können uns trösten, indem sie uns erleben lassen: Neues liegt im Verborgenen und trägt eine himmlische Kraft zum Austreiben in sich. Diese Kräfte erspüren wir beim Besuch eines thematisch gestalteten Gartens der oö. Landesgartenschau „Bio Garten Eden“ und im ausdauernden Gehen mit spirituellen Impulsen am stillen Weg im „Schöpfungsgarten“ Böhmerwald.
Nettogehzeit: 5h

Mag. Lukas Dikany

Christian Kondler, MA

Fr. 14. Juni 2019, 16:15 bis Sa. 15. Juni 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Lukas Dikany, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19FA901

Sommerbildung

Spirituelle Kompetenz stärken – Kraft aus der Stille

Schweige- und Meditationstage im Stift Schlägl

Der Kurs bietet eine Einführung in Theorie und Praxis der Kontemplation. Kontemplation ist eine Übung, bei der sich der Blick nach innen richtet. Dabei geht es um eine Offenheit gegenüber Erfahrungsdimensionen, die dem gegenständlich orientierten Alltagsbewusstsein vorgelagert sind.
Das kontemplative Gebet ist ein Prozess innerer Wandlung. Behutsam und liebevoll geübt, führt es nach und nach zur Öffnung des Bewusstseins für die verborgene Gegenwart Gottes. Die inhaltlichen Impulse basieren auf den Erfahrungen und Texten des Mystikers Thomas Merton.

Mag. Maria Trenda

Univ.-Prof. Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger

So. 7. Juli 2019, 18:00 bis Mi. 10. Juli 2019, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Maria Trenda,
Ludger Schwienhorst-Schönberger

Leiter/-in: Maria Trenda

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE

19FA902

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

STEIN.BAUM.WASSER

Spirituelles Lern.Atelier zu unterrichtsrelevanten Schöpfungselementen

Wir Menschen haben zu den Schöpfungselementen Stein, Baum und Wasser eine tiefe archaische Beziehung. Diese Elemente spielen in den schriftlichen Überlieferungen der Buchreligionen ebenso eine bedeutsame Rolle, wie auch in anderen Quellen, die Menschen in ihre Spiritualität einbeziehen. Im Seminar begeben wir uns (täglich) auf einen stillen und ausgedehnten Weg, um den Elementen Stein, Baum und Wasser an ihren angestammten Orten im Gebirge zu „begegnen“ und dabei deren Bedeutsamkeit für unsere Spiritualität und für unseren Unterricht zu erkunden.

Daniela Bauer, BEd

Christian Kondler, MA

Mo. 8. Juli 2019, 10:30 bis Mi. 10. Juli 2019, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Daniela Bauer, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE

18WA002

Lachen als Lebenselixier

Mit Humor den (Schul-)Alltag erleichtern

Humor ist Einstellungssache. Wir können nicht immer steuern, was uns passiert. Aber wir können immer steuern, wie wir darauf reagieren.
Humor hilft uns ...
... unsere Schwierigkeiten unter neuen Blickwinkeln zu betrachten
... mit Konflikten anders umzugehen
... zu einem Leben mit ein bisschen weniger Stress und mehr Leichtigkeit.
Dieser Nachmittag möchte Sie anregen ihren Alltag mit etwas mehr Humor zu betrachten und neue Sichtweisen zu gewinnen.
„Der Humor hat nur einen Nachteil –
er kann einem die ganze schlechte Laune verderben!“

Jacob Klein

Psychologe,
Humor & Konfliktbewältigung

Do. 18. Okt. 2018, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Jacob Klein

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Diözesanhaus

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WA007

Schlagfertig reagieren

Sicher mit Humor

Im Schulalltag sind Schlagfertigkeit und schnelles Reagieren gefragt.
Voraussetzung dafür sind ein Erkennen der eigenen Reaktionsmuster und eine bewusste Körperwahrnehmung.
Mithilfe von Techniken des Improvisationstheaters erfahren Sie spielerisch und fantasievoll Ihre eigenen Grenzen und deren Überwindung. Unvorbereitet in eine Szene gehen und den gewohnten Rahmen verlassen, das gibt Sicherheit für herausfordernde Gesprächssituationen. Praktische Körperarbeit und das Wissen über Statusverhalten unterstützen Sie dabei, selbst zu wählen, wie Sie reagieren.

Matthias Schloßgangl

Schauspieler, Moderator und Sprechtrainer

Mi. 7. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Matthias Schloßgangl

Leiter/-in: Elisabeth Reese

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA018

Unser Körper ist der größte Schwätzer aller Zeiten!

Körpersprache im Unterricht bewusst wahrnehmen

Das Wissen um körperliche Signale und Ausdrucksformen erleichtert das Unterrichten enorm und ermöglicht es, die Kinder besser in ihrer Ganzheit wahrzunehmen.
Das Seminar gliedert sich in vier Teile:

- Neurowissenschaftlicher Input: Wie funktioniert unser Gehirn im Zusammenspiel mit nonverbaler Kommunikation?
- Erkennen der eigenen Körpersprache durch Selbstwahrnehmung/Fremdwahrnehmung
- Die Körpersprache der Kinder verstehen lernen
- Praktische Übungen im Zweierteam

So werden wir erkennen: „Unser Körper ist der größte Schwätzer aller Zeiten!“ (Prof. Samy Molcho)

Dr. Gabriele Zehetner

Institutsleiterin Fort- und Weiterbildung an der PH der Diözese Linz, Neuro- und Kommunikationswissenschaftlerin

Do. 10. Jan. 2019, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gabriele Zehetner

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

19SA027

SCHAM – die tabuisierte Emotion

Über einen lebensförderlichen Umgang mit dem Phänomen Scham in der Schule

Scham ist eine schmerzhafte, oft übersehene Emotion, die in jeder Arbeit mit Menschen akut werden kann, etwa in der Schule. Unerkannte Schamgefühle können z. B. zu Kontaktabbruch oder Rückzug führen – oder in Zynismus, Trotz oder Aggression umschlagen. Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und konstruktiv mit ihr umgehen zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, nach Leon Wurmser, die Hüterin der Menschenwürde. In der Fortbildung wird die Bedeutung des Themas für den pädagogischen Alltag erarbeitet.

Dr. Stephan Marks

Sozialwissenschaftler, Supervisor, Sachbuchautor u. Weiterbildner

Di. 12. März 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Stephan Marks

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA030

Traumatisierte Kinder und Jugendliche in der Schule

Verstehen – auffangen – stabilisieren

Traumatisierungen finden wir nicht nur bei Kindern und Jugendlichen mit Kriegs- und Fluchterfahrungen. Die Anlässe und Ursachen sind vielfältig, ebenso wie die Reaktionen der Kinder. Das Seminar informiert, wie unser Gehirn auf traumatischen Stress reagiert und welche Symptome sichtbar werden.
Fallbeispiele aus der Praxis und Übungen zeigen anschaulich, wie Lehrkräfte Kinder mit Traumatisierungen erkennen, in der Akutsituation unterstützen und langfristig stabilisieren können. So wird deutlich, welche Möglichkeiten Lehrkräfte haben, Schule als guten Ort für Kinder und Jugendliche zu gestalten.

Dr. Helga Kohler-Spiegel

Lehrende an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg, Religionspädagogin, Supervisorin, Psychotherapeutin

Do. 21. März 2019, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Helga Kohler-Spiegel
Kooperation: Linzer Forum Religionspädagogik

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: ALLE

19FA905

Sommerbildung

Führen – Leiten – Lehren – Wachsen

Eigene und fremde Verhaltensmuster besser verstehen und annehmen

Wie wirken wir auf jene, die wir führen?
Das Enneagramm, mitentwickelt vom Franziskaner Richard Rohr, ist ein faszinierendes, bewährtes Persönlichkeitsmodell, das neun verschiedene Typen und ihre Entwicklungsmöglichkeiten beschreibt.
Sich darauf einzulassen ermöglicht liebevolle Selbsterkenntnis und einen Blick auf Schüler/-innen und Erwachsene, der zu mehr Achtsamkeit, Authentizität und Gelassenheit in Denken und Handeln führt.
Im Seminar wollen wir vor allem unsere Grundenergie und unsere Führungsqualitäten erkennen und unserem eigenen typspezifischen Muster auf die Spur kommen.

Mag. Eva Maria Postl-Stani

Systemischer Coach, Enneagrammtrainerin, Mediatorin, BHS-Lehrerin für Psychologie, Philosophie und Italienisch

Mi. 10. Juli 2019, 10:00 bis Do. 11. Juli 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Eva Maria Postl-Stani

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

18WA015

Kirchenraum erleben, verstehen und vermitteln

Am Beispiel des Linzer Mariendoms

Es macht einen Unterschied, ob mir jemand das Motiv eines Fensters nennt oder ich es allmählich selbst entschlüssle, ob ich den Altar aus der Ferne sehe oder ihn aus der Nähe begreife. Kirchenpädagogisches Arbeiten ermöglicht es, eine persönliche Beziehung zum Kirchenraum aufzubauen. Über sinnliche Erfahrungen können Zugänge zum Heiligen eröffnet werden. Praktische Übungen geben Anregungen für die eigene Arbeit im Unterricht. Darüber hinaus sollen am Beispiel der Neugestaltung des Linzer Mariendoms die dahinterstehende Theologie und die Bedeutung der liturgischen Orte erschlossen werden.

Univ.-Prof. Dr. Ewald Volgger

Mag. Ruth Pucher

Mi. 12. Dez. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ewald Volgger, Ruth Pucher

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA017

RELIGION – ein Schulfach mit ZUKUNFT

Perspektiven für einen zukunftsfähigen Religionsunterricht

Der Religionsunterricht an den Schulen ist herausgefordert: Es mehren sich Stimmen, die für seine Abschaffung plädieren oder bestenfalls eine Religionskunde zulassen wollen. Die religiöse und weltanschauliche Pluralität schlägt sich auch in den Schulen nieder. Die Zahl der Schüler/-innen, die getauft sind, nimmt vor allem in den größeren Städten ab. Es ist darum Zeit, sich über Ziele und Aufgaben eines Religionsunterrichts, der konfessionell bzw. interreligiös ausgerichtet ist, neu zu vergewissern, sodass er weiterhin ein integraler Bestandteil des schulischen Bildungsprozesses bleibt.

Dr. Dr. h. c. Norbert Mette

Univ.-Prof. i. R. für Religionspädagogik und Praktische Theologie an der Technischen Universität Dortmund

Do. 10. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Norbert Mette

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA026

Religionsunterricht – ein europäisches Projekt

Impulse aus Europa für den Religionsunterricht in Österreich

Der Religionsunterricht in Europa ist mit spannungsreichen Erwartungen konfrontiert und muss der religiösen und weltanschaulichen Pluralisierung sowie den Veränderungen des religiösen Feldes gerecht werden. Das Forschungsprojekt „Religious Education at Schools in Europe“ (www.rel-edu.eu) hat „Religiöse Bildung an Schulen“ in allen Staaten Europas untersucht. Der Studientag geht der Frage nach, welche Impulse sich daraus für die Weiterentwicklung des Religionsunterrichts an allen Schultypen in Österreich ergeben können.

Univ.-Prof. Dr. Martin Jäggle

Univ.-Prof. i. R. für Religionspädagogik, Mitarbeit am Projekt Religious Education at Schools in Europe, Universität Wien

Mo. 11. März 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Martin Jäggle

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19FA904

Sommerbildung

Gitarrenbegleitung für Lieder im Religionsunterricht

Für Fortgeschrittene

Das Seminar zielt darauf ab, die Freude am Instrument und am Singen im Religionsunterricht wieder neu zu beleben. Anhand einer praxistauglichen Liedersammlung werden bekannte Techniken zur Songbegleitung erweitert und unkonventionell gewürzt.

- Kadenzspiel
- Erweiterung von Dreiklängen
- Modulation von Liedern, um diese der Kinder-/Jugendlichenstimmlage adäquat anzupassen
- Rhythmustraining
- Arbeit mit Playbacks
- Vorstellen aktueller Smartphone-Apps, um die eigene musikalische Arbeit im Schulgebrauch zu unterstützen

Vorkenntnisse: gängige Barrégriffe

Bernhard Kitzmüller, BA

Jazzgitarrist, Instrumentallehrer an der PH der Diözese Linz

Di. 9. Juli 2019, 9:00 bis Mi. 10. Juli 2019, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Kitzmüller

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

19FA906

Sommerbildung

Gitarrenbegleitung für Lieder im Religionsunterricht

Für Ungeübte

Dieses Seminar richtet sich an alle, welche einen kräftigen Impuls brauchen, um den Umgang mit einer alten Bekannten wieder zu erneuern: der Gitarre!
In strukturierter Weise werden an diesem Nachmittag Themen abgehandelt, welche das 1 x 1 eines Begleitgitarristen ausmachen:

- Einfaches Kadenzspiel
- Grundlegende Rhythmen für 2/4, 4/4, 3/4, 6/8
- Schlag- und Zupftechniken
- schnelles Stimmen des Instruments

Grundlage für das Seminar werden praxistaugliche Lieder für den Religionsunterricht sein.
Vorkenntnisse: keine

Bernhard Kitzmüller, BA

Jazzgitarrist, Instrumentallehrer an der PH der Diözese Linz

Mi. 10. Juli 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Kitzmüller

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WA012

ÖKOLOG/PILGRIM

Rom – mit und ohne Heiligenschein

Studienreise ins antike, touristische und soziale Rom

Diese Studienreise wird geprägt sein von der Besichtigung der großen Sehenswürdigkeiten: Antikes Rom, Rom der Christenverfolgung, Staat der Vatikanstadt und die Vatikanischen Museen, Basiliken des Vatikans, Plätze der Stadt Rom.
Ebenso besteht die Möglichkeit, an der Generalaudienz des Papstes teilzunehmen und die Scavi unterhalb der Peterskirche zu besichtigen.
Wir nutzen die Zeit, um soziale Initiativen katholischer Gemeinschaften kennenzulernen und mit deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.
Treffpunkt zur Vorbereitung:
Mittwoch, 28. November 2018, 19:00 Uhr

Mag. Christoph Rudinger

Lic. theol. Franz Wöckinger

Fr. 15. Feb. 2019, 20:00 bis Do. 21. Feb. 2019, 10:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christoph Rudinger, Franz Wöckinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Kosten: ca. 550 €, Hotel (Basis DZ + Frühstück), öffentliche Verkehrsmittel, Eintritte, Reiseleitung und -organisation

Zielgruppe: ALLE

18WA009

Der Markt – eine Art säkularisierter Gott des Neoliberalismus?

Theoretische und geschichtliche Grundlagen unserer ökonomisierten Gesellschaft

Unsere Gesellschaft kann als ökonomisiert verstanden werden: Weite Teile sind betriebswirtschaftlichen Vorgaben und Kennziffern unterworfen. Diese Denkweise basiert auf einem als absolut gesetzten Konzept „des Marktes". Dieses Konzept wurde ab den 1920er-Jahren entwickelt, hat ab den 70er-Jahren die Politik nachhaltig beeinflusst und ab den 80er-Jahren eine neue Art des Kapitalismus (mit-)geformt – mit zahlreichen Folgen.
In der Veranstaltung werden theoretische und geschichtliche Hintergründe kritisch vermittelt und Gegenargumente, auch aus der Sicht von Papst Franziskus, genannt.

Univ.-Prof. Dr. Walter Ötsch

Professor für Ökonomie und Kulturgeschichte am Institut für Ökonomie an der Cusanus Hochschule in Bernkastel-Kues

Mo. 12. Nov. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Walter Ötsch
Kooperation: Institut für pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA010

Dies Academicus: Demokratie gestalten!

Handlungsräume der Zivilgesellschaft

Der 100. Jahrestag nach der Gründung der Ersten Republik ist Anlass, über politische Konzepte wie Demokratie, Nation und Staat neu nachzudenken. Das Ideal einer freien, demokratischen Teilhabe aller an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen gilt als Kernforderung moderner Demokratien. Doch wo stehen wir heute angesichts einer zunehmenden Polarisierung politischer Positionen und Populismen? Wird Politik zunehmend zum inszenierten Spektakel, in dessen Zentrum privilegierte Eliten und autoritäre Führungspersönlichkeiten stehen? Müssen zivilgesellschaftliche Konzepte neu verhandelt werden, wenn wir nach der Zukunft der Demokratie fragen?

Prof. Bernhard Laux, Regensburg
Robert Misik, Wien
Luzenir Caixeta, Linz
Mag. Margit Appel, Wien
Dr. Sophie Gerber

Do. 15. Nov. 2018, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Bernhard Laux, Robert Misik
Luzenir Caixeta, Margit Appel, Sophie Gerber
Kooperation: Katholische Privatuniversität Linz

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: ALLE

18WA011

Menschenrechte und Religionen

Die Geltung der Menschenrechte in Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften

Menschenrechte schützen die Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit aller Menschen. Dies kommt indirekt auch den Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften zugute. Gleichzeitig stellt sich die Frage, welche Menschenrechtspflichten für Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften bestehen. Um diese Frage beantworten zu können, gilt es, die ethische Begründung der Menschenrechte und ihre Universalität zu untersuchen. Zudem ist im Zuge der Beantwortung dieser Frage auf Argumentationsmuster der Exklusion einzugehen.

Univ.-Prof. Dr. Peter Kirchschläger

Leiter des Institutes für theologische Ethik und Sozialethik, Universität Luzern

Mi. 21. Nov. 2018, 14:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Peter Kirchschläger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WA016

Der Traum vom ewigen Leben in der Wissenschaft

Ethische Anfragen an die Vision von der Abschaffung des Sterbens

Die Hoffnung auf ein ewiges Leben nach dem Tod, nach dem Jüngsten Gericht und der Auferstehung ist nicht nur in der säkularen Gesellschaft weitgehend verblasst, sondern selbst unter Kirchenmitgliedern. Ganz verschwindet sie freilich nicht: Vielmehr verlagert sie sich ins Diesseits. Es gedeihen Phantasien, wie das irdische Leben immer weiter zu verlängern ist. Eine neue Medizin und Physik der Unsterblichkeit entsteht und die Hoffnung auf ein Weiterleben im Web 2.0, wie es z. B. Facebook verspricht. Was es dazu theologisch und ethisch zu sagen gibt, ist Gegenstand der Fortbildungsveranstaltung.

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Körtner

Ordinarius für Systematische Theologie und Religionswissenschaft und Vorstand des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin an der Universität Wien

Mi. 9. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ulrich Körtner

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WA019

ÖKOLOG/PILGRIM

„Nur die Liebe kann uns retten!“ – Eine erotische Ökologie

Den Menschen, die Natur und die Biologie der Liebe neu verstehen

Liebe ist kein Gefühl. Sie ist eine unbändige Kraft der Fülle und der schöpferischen Energie. Sie ist Lebendigkeit. Dieser Kraft zu vertrauen, kann uns dabei helfen, die dringlichen ökologischen und humanen Herausforderungen zu meistern, denen wir heute allseits begegnen. Das fordert auch von den Lebenswissenschaften, den Menschen und die Natur neu zu verstehen.
Auf philosophische wie auf alltagspraktische Weise geht das Seminar der Frage nach, wie wir die Welt im Sinne des Eros berühren und uns von der Welt berühren lassen können.

Dr. Andreas Weber

Biologe, Philosoph, Schriftsteller, Wissenschaftsjournalist

Di. 15. Jan. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Andreas Weber

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SA028

Mord mit System – Die NS-Euthanasie: Geschichte und Auftrag für heute

Exkursion zum Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Gedenkstätten sind Orte des Gedenkens, der Dokumentation und der Vermittlung. Schloss Hartheim als eine der sechs Tötungsanstalten der „T4-Aktion“ im Rahmen der NS-Euthanasie ist ein solcher Gedenkort.
Ein gemeinsamer Rundgang durch die Gedenkstätte und die Ausstellung „Wert des Lebens“ eröffnet eine erste Annäherung. Danach werden ausgehend von der Frage, was Gedenkorte im Bereich der Vermittlungsarbeit alles leisten können, sowohl Materialien zur Vorbereitung eines Besuchs als auch die pädagogischen Angebote vor Ort vorgestellt, praktisch erprobt und diskutiert.

Mag. Irene Zauner-Leitner

Stellvertretende Leiterin des Lern- und Gedenkorts Schloss Hartheim

Fr. 15. März 2019, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Irene Zauner-Leitner

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4072 Alkoven, Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

18WE006

Von A bis Z: Zwei Themen komplett

Religionspädagogische Werkstatt zu Schuld und ethischem Argumentieren

Zusammen sind wir kompetenter! Dieses schulpraktische Seminar soll neue Impulse und ganz konkrete Materialien für den eigenen Unterricht bieten. Mutige Kolleginnen und Kollegen stellen zu ausgewählten Themen erprobte Unterrichtsideen, -methoden und -materialien vor. Auch Anregungen für dazu passende Aufgabenstellungen zur Reifeprüfung werden gegeben. In der gemeinsamen Reflexion über dieses Angebot können die Teilnehmer/-innen praktische Impulse erhalten, eigene Ideen einbringen und neuen Schwung für den Unterricht gewinnen.

Mag. Gisela Nesser

Mag. Jutta Bohdal

Mi. 24. Okt. 2018, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gisela Nesser, Jutta Bohdal

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WE007

Jenseitsvorstellungen in den abrahamitischen Religionen

Hoffnung auf Auferstehung, ewiges Leben und Paradies

Woher kommt die Hoffnung auf Auferstehung, ewiges Leben und Paradies? Das Seminar zeichnet die religionsgeschichtlichen Entwicklungen dieser Vorstellungen nach und setzt sich damit auseinander, wie sich dann doch zwischen den drei Religionen Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausgebildet haben. Wo liegen einerseits die Grundlagen in der Bibel und im Koran? Und wo spielen Tradition und Kultur prägende Rollen für die bildhafte Umsetzung und Verkündigung? Am Ende steht die Frage nach der Rede von Auferstehung in der Gegenwart.

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Bechmann

Leiterin des Instituts für Religionswissenschaft der Universität Graz

Mo. 5. Nov. 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ulrike Bechmann

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WE008

„Plötzlich bist du nicht mehr da ..."

Jugendliche bei Abschied, Verlust und Tod begleiten

Das Seminar gibt einen Einblick in die Trauer junger Menschen: Wie äußert sich diese in der Pubertät, welche psychischen und körperlichen Reaktionen treten auf und wie sind Trauer und Trauma voneinander abzugrenzen?
Uns erwarten theoretische und praktische Einheiten, wie wir mit Trauer in der Schule, mit Trauer- und Schock-Reaktionen auf Katastrophen umgehen sowie im Fall von Suizid reagieren können. Wie lässt sich im Unterricht, in der Jugendarbeit oder in der Firmvorbereitung dazu arbeiten?

Stephan Sigg, MA

Beate Alefeld-Gerges

Fr. 16. Nov. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Stephan Sigg, Beate Alefeld-Gerges
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS

18WE009

Hello Robot! Wie Robotik unser Leben ändert

Jahrestagung der Religionslehrer/-innen an AHS und BMHS

Die Jahrestagung wird sich mit einem gesellschaftlichen Phänomen auseinandersetzen, das jetzt schon in vielen Bereichen auf unser Leben Einfluss nimmt: die Robotik.
Den status quo werden wir im AEC in Linz erkunden, mit der Methodik der Philosophie gehen wir der Frage nach, inwieweit Roboter als moralische Akteure gelten können. Die Theologie fragt nach der Möglichkeit von Superintelligenz und deren Bedeutung für den Menschen.

Univ.-Prof. Dr. Peter Kirchschläger

Gerfried Stocker

Dr. Janina Loh

Mo. 19. Nov. 2018, 17:00 bis
Mi. 21. Nov. 2018, 14:00

Referent/-in: Gerfried Stocker, Janina Loh, Peter Kirchschläger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WE010

Jahreskonferenz AHS / BMHS

Kirche weit denken! – Religionsunterricht mitdenken!

Beim diözesanen „Zukunftsweg“ geht es um einen offenen, wertschätzenden Dialog. Dabei werden gesellschaftliche und kirchliche Realitäten wahrgenommen und für die Diözese zukunftsfähige Wege ins Auge gefasst. Ein Ausblick zur Halbzeit des Prozesses und Impulse aus Sicht des Religionsunterrichtes sollen an diesem Vormittag zusammenkommen.
Daran schließen sich Berichte der Berufsgemeinschaft, des Institutes Fort- und Weiterbildung und des Schulamtes an. Am Nachmittag findet die Konferenz mit der Fachinspektorin/dem Fachinspektor statt. Für die AHS gilt dieser Tag als ARGE-Tag.

Mag. Franz Asanger

Mag. Gabriele Eder-Cakl

Mo. 19. Nov. 2018, 9:30 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 250

Referent/-in: Franz Asanger, Gabriele Eder-Cakl

Leiter/-in: Franz Asanger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS

18WE011

Wohnt Gott im Gehirn?

Warum die Neurowissenschaften die Religion nicht erklären können

Die sogenannte Neurotheologie will religiöse Erfahrungen und spirituelle Erlebnisse ganz von ihrer neurobiologischen Grundlage her erklären und fragt:
Ist Gott nur ein vom Gehirn erzeugtes Phantom? Gibt es einen göttlichen Teil des Gehirns? Was geschieht im Gehirn, wenn Menschen beten, meditieren oder religiöse Rituale vollziehen? Welche Gehirnprozesse gehen mit meditativen und mystischen Zuständen einher? Sind religiöse Visionen bloß eine Folge epileptischer Anfälle? Inwiefern verändert langjähriges, regelmäßiges Meditieren das Gehirn?
Auf diese Fragen will die Fortbildung Antworten geben.

Univ.-Prof. Dr. Hans Goller

em. Prof. für Philosophie an der Universität Innsbruck

Do. 6. Dez. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Hans Goller

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

18WE012

Frauen im Islam

Geschlechtergerechtigkeit im Koran

Diese Veranstaltung verschafft Zugänge zu Aussagen über Frauen und das Geschlechterverhältnis in Koran und Sunna und stellt neue Ansätze einer feministischen Interpretation dieser Quellen vor. Anschließend soll die Betrachtung ausgewählter Frauengestalten im Koran ermöglichen, ein differenziertes Bild zu entwickeln und neue Narrative kennenzulernen.
Zuletzt wird aufgezeigt, wie diese neuen Zugänge und Einsichten immer mehr an Bedeutung gewinnen und Antworten auf aktuelle Herausforderung ermöglichen können.

Mag. Amena Shakir

Islamische Theologin und Religionspädagogin

Do. 17. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Amena Shakir

Leiter/-in: Eva Freilinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

18WE013

Projekt Körper

Wie der Kult um die Schönheit das Leben prägt

Das Aussehen spielt in unserer Gesellschaft eine große Rolle. Ob Körpergröße, Gewicht oder Gesichtszüge: Es ist vor allem Pubertierenden nicht egal, wie sie aussehen. Die Wunschbilder ähneln einander, obwohl man gleichzeitig individuell sein will. Das Sich-schön-Machen hat eine zweifache Funktion: Es wirkt nach innen (auf die Identität) und nach außen (zur sozialen Positionierung). Im Workshop widmen wir uns dem Thema Schönheit angefangen von gesellschaftlichen Hintergründen bis zu Körperbildern in den Medien. Und wir lernen konkrete Zugänge und Methoden für die Arbeit im Unterricht kennen.

Mag. Waltraud Posch

Studium der Soziologie, Pädagogik und Medienkunde, mehrfache Buchautorin. Hauptberuflich in der Gesundheitsförderung tätig, unterrichtet an einer HLW

Do. 24. Jan. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Waltraud Posch

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS, PTS, LWS

18WE014

Menschenrechte im Religionsunterricht

Biblische Wurzeln, Didaktik und Methodik der Menschenrechtspädagogik

Der inhaltliche Schwerpunkt des Seminars sind die Menschenrechte, wie wir sie aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (1948) kennen, ergänzt um Schwerpunkte aus den Kinderrechten (1989).
Da die Menschenrechtsbildung selbst ein Menschenrecht ist, werden auch Fragen und Probleme der Menschenrechtspädagogik eine zentrale Rolle spielen in Didaktik, Lernzielen und Methoden.
Speziell für den Religionsunterricht soll zurückgefragt werden nach den biblischen Wurzeln und Grundlagen der Menschenrechte, die ja auch als Religion der Moderne wahrgenommen und bezeichnet werden.

DDr. Oskar Dangl

Lehrender an der KPH Wien/Krems

Do. 7. Feb. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Oskar Dangl

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

19SE015

Violence Sells!

Wie Gewalt im Film und in sozialen Medien wirkt

Jugendliche sind mehr oder weniger ständig mit Gewalt umgeben, sei es in den Nachrichten, in Filmen, Computerspielen oder sozialen Medien. Durch Wort, Bild und Video wird ihre Sprache und ihr Verhalten beeinflusst.
Wie können junge Menschen befähigt werden, mit Phänomenen medialer Gewalt umzugehen? Wie können sich Religionslehrer/-innen zum Thema der Gewalt in diesen Medien verhalten? Welche Hilfestellungen kann die Religion dazu geben?
In Form von Impulsreferaten, Kleingruppenarbeiten und Filmausschnitten, die auch im Unterricht einsetzbar sind, wollen wir diesen Fragen nachgehen.

Dr. Dietmar Regensburger

Assistenzprofessor am Insitut für Systematische Theologie, Universität Innsbruck

Mi. 27. Feb. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Dietmar Regensburger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

19SE016

Trans*Identitäten bei Kindern und Jugendlichen

Die Vielfalt von Geschlechtsidentitäten als Herausforderung in der Pädagogik

In diesem Seminar geht es um die Lebensrealitäten von transident bzw. genderdysphorisch empfindenden Kindern und Jugendlichen und um Hilfestellungen für einen adäquaten Umgang mit der Vielfalt von Geschlechtsidentitäten in Schule und Unterricht. Wir wollen uns der Thematik aus verschiedenen Perspektiven nähern: einerseits zu sensibilisieren und andererseits der Frage nachzugehen, wie wir in unserem eigenen Verantwortungsbereich offen mit dem Thema umgehen können. Ziel ist es,einen geschützten, vertraulichen Rahmen zu schaffen, in dem sich Kinder und Jugendliche gesund entwickeln können.

Mag. Johannes Wahala

Lektor an der Universität Wien, Psychotherapeut

Mi. 6. März 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Johannes Wahala

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

19SE017

MUSSTE Jesus sterben?

Historische Befunde und theologische Deutungen

Mit seiner Botschaft von der anbrechenden Gottesherrschaft erregte Jesus zum Teil heftigen Widerspruch, der schließlich zu seiner Tötung führte. Nachdem die ersten Christinnen und Christen zum Glauben an seine Auferweckung gekommen waren, begannen sie nachzudenken, warum seit Jesu Tod am Kreuz nichts mehr so ist, wie es vorher war. Stand gar ein göttlicher „Masterplan“ dahinter?
Angeleitet von ihrer jüdischen Bibel entdeckten sie folgende Sinndimensionen: Blut des Bundes, Stellvertretung, Sühne, Friedenspolitik. Was sagen uns diese Deutungen und welche Dimensionen entdecken wir heute?

Univ.-Prof. Dr. Christoph Niemand

Prof. für neutestamentliche Bibelwissenschaft an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 14. März 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Christoph Niemand

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

19SE018

König von Gottes Gnaden?

Historische und didaktische Zugänge zum Verhältnis von Staat und Kirche

Religion und Herrschaft sind seit Kaiser Konstantin eng miteinander verzahnt gewesen. Nahezu jeder Kaiser und König im Mittelalter, aber auch jeder Bischof und Papst hat sich als von Gott eingesetzter und damit legitimierter Herrscher verstanden. Auch in der Neuzeit besteht diese enge Verzahnung in beiden großen Kirchen weiter.
Das Seminar beleuchtet das spannungsreiche Verhältnis von Staat und Kirche, welche Rolle dabei der Faktor Religion spielte und wie sich diese enge Symbiose auflöste. Erprobte didaktische und methodische Elemente ergänzen die theoretischen Ausführungen.

Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Mag. Gerhard Weißhäupl

Do. 25. Apr. 2019, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ines Weber, Gerhard Weißhäupl

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

19SB029

Let‘s talk about Sex! ... and Gender?

Lern.Atelier für die Sekundarstufe I

Schüler/-innen werden häufig mit medial vermittelten Geschlechterbildern konfrontiert und bringen diese mit in den Unterricht. Aber: Was macht Mann-Sein/Frau-Sein heute aus? Im Seminar lernen wir Methoden und Inhalte sexualpädagogischer Unterrichtsmöglichkeiten kennen, vertiefen unser Wissen über die mit der Pubertät einhergehenden mentalen und körperlichen Veränderungen. Wir erhalten Informationen über sexual-erzieherische Hilfestellungen in der Pubertät und tauschen uns über Möglichkeiten der Begleitung und Unterstützung der Jugendlichen in der Zeit der Pubertät aus.

Mag. Sebastian Schlöglmann

Theologe, Lehrender am Kolleg für Sozialpädagogik Graz, Sexual- und Medienpädagoge über das Projekt 'Abenteuer Liebe' der Diözese Graz-Seckau

Fr. 5. Apr. 2019, 16:30 bis Sa. 6. Apr. 2019, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sebastian Schlöglmann

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: NMS, PTS, AHS

18FE900

Fachdidaktik Katholische Religion im Unterrichtspraktikum

Das Unterrichtspraktikum wird in Zusammenarbeit mit der PH OÖ durchgeführt. An der PH der Diözese Linz, Institut für Fort- und Weiterbildung, wird der fachdidaktisch-religionsunterrichtliche Teil in sechs Modulen referiert und reflektiert.
Modul 1:
Tipps und Methoden zum Beginn des Schuljahres, Schulrecht, Einführung in die Fachdidaktik Katholische Religion
Fr. 7. Sept. 2018, 13.30 – 18.00
PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01
Modul 2:
Unterrichtsplanung, Jahresplanung, kompetenzorientiertes Lernen und Lehren im RU, Medienpädagogik
Mi. 3. Okt. 9.00 Uhr bis Do. 4. Okt. 2018, 14.00
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels
Modul 3:
Einführung in die Bibeldidaktik der Unter- und Oberstufe; Spiritualität und meditative Elemente im RU
Mittwoch, 14. November 2018, 9.00 – 17.00 Uhr
Ort: PHDL, Seminarraum AS01
Modul 4:
Selbstverständnis als Religionslehrer/-in, Reifeprüfung im Fach Religion, Lehr- und Lernformen
Mi. 23. Jänner 2019, 09.00 – 18.00 Uhr
PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01
Modul 5
Fachdidaktische Schwerpunkte nach Wahl
Mittwoch, 20. März 2019, 9.00 – 17:00 Uhr
Ort: PHDL Seminarraum AS01
Modul 6:
Feed-back-Kultur, Religiöse Übungen, Dienst- und Schulrecht, Treffen mit der Berufsgemeinschaft der Religionslehrer/innen, Evaluation des Lehrgangs.
Mi. 15. Mai 2019, 9.00 Uhr, bis
Do. 16. Mai 2019, 14.00 Uhr
Ort: Bildungshaus Greisinghof, Tragwein

Mag. Eva Freilinger

Mag. Andrea Winter

Fr. 7. Sept. 2018, 13.30 – 18.00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Eva Freilinger, Andrea Winter

Leiter/-in: Eva Freilinger

PH der Diözese Linz, DS01
(Seminarraum Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS
Gegenstände: Rk

18WF001

Treffen der ARGE-Leiter/-innen

Planungskonferenz

Alle (regionalen und Landes-)ARGE-Leiter/-innen sowie Vertreter/-innen der Berufsgemeinschaft sind zu diesem Treffen eingeladen.
Der Nachmittag dient dem Erfahrungsaustausch, der Information und der Planung aller regionalen Fortbildungsveranstaltungen für das Fach katholische Religion.

Mag. Maria Trenda

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Bibliodrama- und Bibliologleiterin

Do. 10. Jan. 2019, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Maria Trenda

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS

ARGE Innviertel

Schulorte: Andorf, Braunau, Ried im Innkreis, Schärding
Leitung: Mag. Thomas Diesenberger, Mag. Daniel Neuböck

18WF002

„Empört euch! Anleitung für Propheten und Widerständler“

Workshop mit Konstantin Wecker und Lesung

Di. 27. Nov. 2018, 15:00 bis 21:00
Referent/-in: Konstantin Wecker
Leiter/-in: Thomas Diesenberger
4786 Brunnenthal, Volksschule Brunnenthal

19SF003

Einkehren im Stift Reichersberg

... mit Propst Markus Grasl CanReg

Do. 28. Feb. 2019, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Markus Grasl
Leiter/-in: Daniel Neuböck
4981 Reichersberg, Stift Reichersberg

ARGE Linz und Umgebung

Schulorte: Linz, Eferding, Leonding, St. Florian, Traun, Wilhering
Leitung: Mag. Georgine Lansky, Mag. Gisela Nesser

18WF004

Was ist Wahrheit? Methoden der Erkundung im AEC

Die virtuelle Rekonstruktion der Synagoge in Linz und Einführung in das Philo Lab für Schüler/-innen

Do. 15. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30
Referent/-in: AEC
Leiter/-in: Georgine Lansky
4040 Linz, Ars Electronica Center

ARGE Mühlviertel

Schulorte: Baumgartenberg, Freistadt, Gallneukirchen, Hagenberg, Perg, Bad Leonfelden, Haslach, Neufelden, Rohrbach
Leitung: Mag. Margit Haunschmid

18WF005

Religiöse Themen in aktuell erfolgreichen Filmgenres

Utopie, Dystopie, Phantastik

Di. 5. Feb. 2019, 16:00 bis Mi. 6. Feb. 2019, 14:00
Referent/-in: Markus Vorauer
Leiter/-in: Margit Haunschmid
4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

ARGE Salzkammergut/Kremstal

Schulorte: Altmünster, Bad Ischl, Ebensee, Gmunden, Hallstatt, Kirchdorf, Ort, Schlierbach
Leitung: Mag. Herbert Mittendorfer, Mag. Monika Weinberger

19SF006

Religion in der Öffentlichkeit - Konflikte und Kontroversen

Do. 25. Apr. 2019, 15:00 bis Fr. 26. Apr. 2019, 13:00
Referent/-in: Ali Ahmadi, Severin Renoldner
Leiter/-in: Monika Weinberger,
4814 Neukirchen, Almgasthof Windlegern

ARGE Steyr-Enns-Weyer

Schulorte: Enns, Steyr, Weyer
Leitung: Mag. Bernhard Kaiser, Mag. Klaudia Kerbler-Eiböck

18WF007

Begegnung zwischen Gegenwartskultur und Religion

Haus für zeitgenössische Kunst in Graz

Do. 4. Okt. 2018, 16:00 bis Sa. 6. Okt. 2018, 14:00
Referent/-in: Johannes Rauchenberger
Leiter/-in: Bernhard Kaiser
8020 Graz, Exerzitienhaus d. Barmherzigen Schwestern

ARGE Wels-Umgebung

Schulorte: Dachsberg, Grieskirchen, Kremsmünster, Lambach, Wels
Leitung: Mag. Gerhard Altmann, Mag. Dr. Gerhard Schrangl

18WF008

Von der Praxis – für die Praxis

Themen der Oberstufe AHS und BHS

Mi. 7. Nov. 2018, 17:30 bis 20:30
Referent/-in: N.N.
Leiter/-in: Gerhard Schrangl
4600 Wels, Höhere technische Bundeslehranstalt Wels

19SF009

Zivilcourage

Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen

Di. 12. März 2019, 17:30 bis 20:30
Referent/-in: Eva Helm
Leiter/-in: Gerhard Altmann
4600 Wels, BG Brucknerstraße

18WD001

Jahrestagung der Religionslehrer/-innen an Berufsschulen

Reproduktionsmedizin und Suizid – Konfliktfelder unserer Gesellschaft

Lebensbeginn und Lebensende sind in unserer Gesellschaft kontrovers diskutierte Themen. Wann beginnt das Leben? Wann endet es? Wie positionieren sich katholische Kirche (bzw. die christlichen Kirchen) und theologische Ethik in heiklen ethischen Fragen und mit welchen Argumenten begründen sie ihre normativen Festlegungen? Anhand zweier umstrittener Konfliktfelder, der Reproduktionsmedizin und des assistierten Suizids, werden Grundlinien theologisch-ethischer Argumentation aufgezeigt und einer kritischen Prüfung unterzogen.
Am Vormittag des ersten Tages findet die Jahreskonferenz statt.

Univ.-Prof. Dr. Angelika Walser

Univ.-Prof. am Institut für Moraltheologie und Spirituelle Theologie, Universität Wien

Mi. 17. Okt. 2018, 9:00 bis Do. 18. Okt. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Angelika Walser

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: BS

18WD002

Jahrestagung der Religionslehrer/-innen an Landwirtschaftsschulen

Junge Bäuerinnen und Bauern: Beseelte Zukunft? Unverstandener Beruf?

Offenbar erlebt die bäuerliche Kultur in der städtischen Gesellschaft einen neuen Trend: Es ist chic, in Dirndl und Lederhose auszugehen. Doch wie ist die Situation von jungen Bäuerinnen und Bauern heute tatsächlich? Zahlreiche Fragen stehen im Zentrum des Seminars: Warum verliert kirchliche Religiosität in der jüngeren Generation an Bedeutung? Wie unterscheiden sich Menschen aus dem bäuerlichen Milieu bezüglich Religion und Mann-Frau-Beziehungen von anderen Milieus? Wie hat sich die Situation bäuerlicher Betriebe in den letzten Jahrzehnten verändert?
Die Konferenz ist am zweiten Tag.

Univ.-Prof. Dr. Franz Höllinger

Univ.-Prof. für Soziologie an der Universität Graz

Mi. 24. Okt. 2018, 9:00 bis Do. 25. Okt. 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Franz Höllinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: LWS

18WD003

Fortbildungsforum Religionslehrer/-innen an Berufsschulen

Planung der Fortbildung, Erfahrungsaustausch

Das Treffen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Veranstaltungen für Religionslehrer/-innen an Berufsschulen. Es werden weitere Ideen entwickelt und konkrete Seminare konzipiert mit dem Augenmerk auf den Schultyp der Berufsschule.

Mi. 14. Nov. 2018, 15:00 bis 18:00,
Mi. 22. Mai 2019, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg
4020 Linz, Berufsschule Linz 5

Zielgruppe: BS

18WD004

Fortbildungsforum Religionslehrer/-innen an LWS

Planung der Fortbildung, Erfahrungsaustausch

Das Treffen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Veranstaltungen für Religionslehrer/-innen an Landwirtschaftsschulen. Es werden weitere Ideen entwickelt und konkrete Seminare konzipiert mit dem Augenmerk auf den Schultyp der Landwirtschaftsschule

Do. 22. Nov. 2018, 15:00 bis 18:00,
Mi. 5. Juni 2019, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz

Zielgruppe: LWS

19SD005

Die Wege entstehen im Gehen

Vorbereitung zur großen Sternwallfahrt der LWS 2019

An diesem Seminartag werden wir nicht nur äußere Landschaftswege rund um den Greisinghof mit unseren Füßen beschreiten, sondern auch unseren inneren Be-Weg-ungen nachspüren, die das persönliche Unterwegssein schon in unseren Biografien eingezeichnet hat. Dabei werden wir auch den spirituellen Be-Weg-Gründen unser inneres Ohr zuwenden und lauschen, wohin sie uns einladen, um als innerlich Be-Weg-te wieder neu aufzubrechen. Diese „bewegenden Momente“ gehören zu den Schlüsselerfahrungen unseres Pilgerdaseins.
Bitte passende Kleidung, Wanderschuhe und Trinkflasche nicht vergessen!

Mag. P. Johann Eidenberger

Pilgerbegleiter, Regionaloberer der Marianisten

Mi. 13. März 2019, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Johann Eidenberger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: LWS

19SD006

Exkursion zu den Waldviertler Werkstätten

Heini Staudinger: Rebell oder Prophet eines anderen Wirtschaftens?

Der Oberösterreicher Heini Staudinger ist bekannt: Mitbegründer der Schuhmarke „Waldviertler“, Mentor eines Wirtschaftssystems, das die Finanzierung durch Banken hinterfragt, Rebell gegen die Finanzmarktaufsicht.
Wir erkunden die Firma GEA in Schrems/Waldviertel, kommen mit Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern der Firma ins Gespräch und besichtigen die Produktion von Lederwaren in den Werkstätten. Heini Staudinger wird über seine Vision einer gerechten Gesellschaft und über gerechtes Wirtschaften mit uns diskutieren.
Das Seminar wird in Schrems beginnen, bitte daher Fahrgemeinschaften bilden!

Mag. Christoph Rudinger

Lehrender am Institut für Fort- und Weiterbildung der PH der Diözese Linz, Religionslehrer am Linzer Technikum

Mi. 27. März 2019, 8:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

Exkursion

Kosteninfo: 20 € für Führung, Mittagessen, Kaffee

Zielgruppe: BS

LEHRENDE IM BEREICH PROFESSION & PERSÖNLICHKEIT

Mag. Maria Gillhofer maria.gillhofer@ph-linz.at
Koordination SCHILF, Sozialkompetenz

Alexandra Pilz, MA, BEd alexandra.pilz@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenz

Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd alexandra.jakob@ph-linz.at
Primarpädagogik, Sonderpädagogik/Inklusion

Mag. Günther Nausner guenther.nausner@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung

Mag. Gerhard Prieler gerhard.prieler@ph-linz.at,
Bereichsleiter, Persönlichkeitsbildung, Gesellschaft und Ethik, Schulentwicklungsberatung

Dir. NMS Thomas Baumgartner, BEd thomas.baumgartner@ph-linz.at
Koordination SCHILF

Mag. Eva Fellinger eva1.fellinger@ph-linz.at
Sonderpädagogik/Inklusion, Didaktik

Mag. Margit Zellinger margit.zellinger@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at
Psychohygiene und Gesundheit, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Mag. Michael Haderer michael.haderer@ph-linz.at
Katholische Privatschulen

18WP004

ÖKOLOG/PILGRIM

Alles Vergängliche

Spiritualität unter freiem Himmel

Eine Bergtour im Herbst kann wunderbar sein. Die Wiesen sind abgeblüht, die Laubbäume leuchten gelb und rot. Kürzere Tage und erfrischende Winde lassen uns die wärmende Mittagssonne schätzen. Wenn sich die Morgennebel auflösen, kann die glasklare Luft eine tolle Fernsicht bescheren. Herbstlich eingetrübtes Wetter macht uns unmissverständlich klar, dass der Spätsommer vorüber ist. Wer dies wahrnimmt, ist bereits leise Goethe auf der Spur, der im Faust II gemeint hat: „Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis."
750 Höhenmeter und 6h Gehzeit; Ersatztermin 20.10.2018

Christian Kondler, MA

Dr. Christoph Baumgartinger

Sa. 13. Okt. 2018, 8:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Kondler, Christoph Baumgartinger

Leiter/-in: Christian Kondler

4573 Hinterstoder, Totes Gebirge

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP006

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer und beweglicher. Wir entdecken neue Möglichkeiten in dem, was Menschen schon können und wie es für Wachstum und Entwicklung genutzt werden kann.
Unsere Herangehensweise:

- Was sind Ressourcen?
- Grundannahmen der Ressourcenorientierung
- Wie kann ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln für die Praxis nutzbar gemacht werden?
- Ausprobieren und Einüben dieses Ansatzes an Praxisbeispielen der Teilnehmer/-innen

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 19. Okt. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP060

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer und beweglicher. Wir entdecken neue Möglichkeiten in dem, was Menschen schon können und wie es für Wachstum und Entwicklung genutzt werden kann.
Unsere Herangehensweise:

- Was sind Ressourcen?
- Grundannahmen der Ressourcenorientierung
- Wie kann ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln für die Praxis nutzbar gemacht werden?
- Ausprobieren und Einüben dieses Ansatzes an Praxisbeispielen der Teilnehmer/-innen

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Sa. 9. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WA006

Mit dem Herzen atmen

Eine Sprache hinter den Worten und zwischen den Zeilen aufspüren

Wer das Wort ergreift, hat es in der Hand, wenn er schreibt, und im Mund, wenn er spricht, einen anderen Menschen zu berühren. Menschen haben nach nichts so sehr Sehnsucht wie nach einer Sprache, die guttut, aus dem Innersten kommt und zu Herzen geht. Der Vortrag eröffnet ermutigende „Zuwege" zu einer in allen Lebensbereichen erlebbaren spirituellen Dimension des Alltags, vermittelt kontemplative Momente als Grundmelodie spiritueller Erfahrungen, die auch für Menschen gedacht sind, denen dieser Erlebnisbereich bisher fremdgeblieben zu sein scheint.

Dr. Arnold Mettnitzer

Alfred Hochedlinger, Dipl.-Päd.

Mo. 5. Nov. 2018, 17:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Arnold Mettnitzer, Alfred Hochedlinger

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WP011

„Natürlich souverän“

In diesem Vortrag gibt es wertvolle Impulse, wie Sie in allen Lebens- und Berufslagen souverän und selbstsicher die eigenen Interessen vertreten und voranbringen.

Geht das überhaupt? Ja – mit einer starken Souveränität und Haltung der inneren Stärke und der inneren Sicherheit, mit Gelassenheit und Vertrauen in sich und die eigenen Fähigkeiten.

Dr. Cornelia Topf

Buchautorin, Trainerin, Coach, Geschäftsführerin der Unternehmensberatung „metatalk Kommunikation“

Di. 6. Nov. 2018, 19:00 bis 21:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Cornelia Topf

Leiter/-in: Eva Fellinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP015

Stark sein – genau richtig handeln

Neue Kräfte wecken mit ressourcenorientiertem Handeln

Vor und in vielen Situationen passiert oft etwas Ärgerliches: Ausgerechnet dann, wenn wir sie am nötigsten hätten, verlieren wir unsere innere Stärke und unsere Motivation. Gerade dann, wenn es nicht gut läuft, brauchen wir jedoch unsere Höchstform.
Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM) weckt verschüttete Stärken und Ressourcen und zeigt Wege auf, sich aus der berüchtigten Problem-Trance zu befreien und festgefahrene Situationen zu durchbrechen. Sie vermeiden damit einseitige Kopf- oder Spontan-Entscheidungen, indem Sie Verstand, Herz und Hand in ein konstruktives Miteinander führen.

Dr. Cornelia Topf

Buchautorin, Trainerin, Coach, Geschäftsführerin der Unternehmensberatung „metatalk Kommunikation“

Do. 8. Nov. 2018, 15:00 bis Fr. 9. Nov. 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Cornelia Topf

Leiter/-in: Eva Fellinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

18WP018

Die Schätze in uns und anderen entdecken

Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und Sprachen als Bereicherung zu erleben.

Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung, Autorin

Sa. 10. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Shima Poostchi

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP021

Keep Cool! Anti-Ärger-Management

Finden wir nicht immer Gründe, uns am Arbeitsplatz zu ärgern? Im schlimmsten Fall ärgern wir uns auch über uns selbst. Selbst das Wissen, dass Ärger unseren Erfolg blockiert, hilft uns leider nicht wirklich weiter. Mentale Strategien und emotionale Gestaltungsfähigkeit zeigen uns in dieser Veranstaltung die Wege aus den Ärger-Fallen des Berufsalltags und lassen uns wieder konstruktiv agieren.
Inhalte:

- Ursachen des Ärgers: (m)eine IST-Analyse
- Wirkungen des Ärgers im Innen und Außen
- Ärger-Frühwarn-System
- Mentale Anti-Ärger-Strategien
- Entspannen und loslassen

Mag. Dieter Vogel

Mediator und Supervisor

Di. 13. Nov. 2018, 15:00 bis Mi. 14. Nov. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Dieter Vogel

Leiter/-in: Eva Fellinger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

18WP027

Zart besaitet

Hochsensible Kinder erkennen und fördern

Wann ist ein Kind/ein Jugendlicher als „hochsensibel“ zu bezeichnen und welche spezifischen Herausforderungen – aber auch Chancen – bringt das mit sich? Wie kann ich als Pädagogin oder Pädagoge bestmöglich zu dessen Lernerfolg und Wohlbefinden beitragen?
Der Bestsellerautor von „Zart besaitet“, Georg Parlow, gibt Einblicke in Erkennungsmerkmale hochsensibler Menschen und erörtert gemeinsam mit den Teilnehmerinnen/Teilnehmern konkrete Problemstellungen und deren Lösungen im pädagogischen Kontext.

Georg Parlow

Julia Fischer

Do. 22. Nov. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Georg Parlow, Julia Fischer

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

18WP034

Achtsamkeit

Ein Weg zu gesteigertem Wohlbefinden und besserer Gesundheit

Achtsamkeit ist eine grundlegende Fähigkeit des menschlichen Geistes, die erlernbar und „trainierbar“ ist. Durch die bewusste Praxis der Achtsamkeit erfahren Sie eine Sensibilisierung Ihrer Sinne, sodass Sie in Folge beispielsweise wacher, klarer, präsenter und gesünder in Ihrem Leben und Ihrem Berufsalltag sind.
Inhalte:

- Einblick in die Theorie und Praxis von Achtsamkeit
- Praktische Übungen für Sie selbst und Tipps, wie Sie Achtsamkeit mit Kindern praktizieren können

Beate Jelinek, MSc

VS-Pädagogin, Lehrende in Achtsamkeit

Fr. 7. Dez. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Beate Jelinek

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP038

Selbstbestimmt statt ausgeliefert

Vom konstruktiven Umgang mit Gefühlen und Grenzen

Gefühle spielen eine enorme Rolle im menschlichen Miteinander. Sie prägen die Logik unseres Denkens und Handelns. Ihre Wirkung kann zerstörend oder aufbauend sein. Ausschlaggebend ist, wie wir Gefühle verstehen und mit ihnen umgehen. Dies betrifft ebenso unseren Umgang mit eigenen und fremden Grenzen.
In diesem Seminar werden Wege für einen konstruktiven, kundigen Umgang mit Grenzen und Gefühlen bei uns selbst und anderen entdeckt und erprobt.
Wie können Gefühle unsere Verbündeten werden, jenseits von Unterdrückung und Eskalierung?
Wie können wir sorgsam mit Grenzen umgehen?

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 9. Jan. 2019, 9:00 bis Do. 10. Jan. 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

18WA018

Unser Körper ist der größte Schwätzer aller Zeiten!

Körpersprache im Unterricht bewusst wahrnehmen

Das Wissen um körperliche Signale und Ausdrucksformen erleichtert das Unterrichten enorm und ermöglicht es, die Kinder besser in ihrer Ganzheit wahrzunehmen.
Das Seminar gliedert sich in vier Teile:

- Neurowissenschaftlicher Input: Wie funktioniert unser Gehirn im Zusammenspiel mit nonverbaler Kommunikation?
- Erkennen der eigenen Körpersprache durch Selbstwahrnehmung/Fremdwahrnehmung
- Die Körpersprache der Kinder verstehen lernen
- Praktische Übungen im Zweierteam

So werden wir erkennen: „Unser Körper ist der größte Schwätzer aller Zeiten!“
(Prof. Samy Molcho)

Dr. Gabriele Zehetner

Institutsleiterin Fort- und Weiterbildung an der PH der Diözese Linz, Neuro- und Kommunikationswissenschaftlerin

Do. 10. Jan. 2019, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gabriele Zehetner

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

18WP050

ÖKOLOG/PILGRIM

Im Augenblick leben

Meditationstage mit Schneeschuh-Wanderungen

Wir sorgen uns um unser Leben, wenn es nicht so läuft wie wir uns das vorstellen. In diesen endlosen Gedankenspiralen erfahren wir nicht den inneren Frieden, den wir ersehnen.
Bei der Meditation üben wir ein Dasein im gegenwärtigen Augenblick, treten heraus aus unseren Denkmustern, wenden uns hin zum „Göttlichen“ in dieser Welt, um uns selbst und Gott zu begegnen.
Verbinden wollen wir diese Tage mit Schneeschuh-Wanderungen (ca. 4–5 Stunden/Tag, zum Teil im Schweigen), freien Zeiten und dem Mitleben im Stift Schlägl (Morgengebet und -messe).

Mag. Markus Göschlberger

Outdoortrainer, Bergführer, Meditationsleiter

Do. 31. Jan. 2019, 18:00 bis So. 3. Feb. 2019, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 8

Referent/-in: Markus Göschlberger
Kooperation: Kath. Bildungswerk der Diözese Liz

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 170 €

Zielgruppe: ALLE

18WP051

Gut in Balance sein ...

... durch aktives Zeit- und Energiemanagement

Häufig sind Sie gefordert, viele Ansprüche „unter einen Hut zu bringen“ und dabei gut mit Ihrer Energie und Zeit umzugehen. Passt mein Pensum an Aufgaben, beruflich, privat, ehrenamtlich? Wie finde ich eine befriedigende Balance zwischen Anspannung und Erholung?
Im Seminar sind Sie eingeladen

- Ihre Work-Life-Balance zu reflektieren,
- dem Arbeits- und Energierhythmus nachzuspüren, Prioritäten zu setzen und sich nicht in Kleinkram zu verzetteln,
- für Ausgleich, persönliche Kraftquellen zu sorgen und
- Hilfsmittel zur Selbstorganisation zu finden.

Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 11. Feb. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SK060

Eine Sinnlehre gegen die Sinnleere

Das Menschenbild Viktor E. Frankls in der Pädagogik

Am Seminartag lernen Sie in Grundzügen das lebensbejahende und stärkende Menschenbild Viktor Frankls kennen. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung, dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit, dem Motivationskonzept der Logotherapie ... versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls auch für die Pädagogik und Praxis fruchtbar zu machen.

Christa Forstner, MSc MBA

Lehrende an der PH der Diözese Linz mit logotherapeutischer Zusatzqualifikation

Do. 14. März 2019, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christa Forstner

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

19SK063

ÖKOLOG/PILGRIM

Wertvolles Leben

Quellen innerer Kraft – positive Energien nutzen

Große Herausforderungen im Alltag machen es nicht immer leicht, die Sinnhaftigkeit des Lebens und die klare Energie in unserem Inneren zu spüren. Problematische Lebensmuster zehren an uns. Wie kann ich leben, dass es beruflich und privat ein gutes Leben ist? Wie kann ich etwas bewirken, bewegen, zum Guten wenden, ohne mich dabei auszulaugen und kraftlos zu fühlen? Das Seminar basiert auf dem Menschen- und Weltbild Viktor E. Frankls und möchte uns in Kontakt zu unseren inneren Quellen und Energien bringen.

Heidi Vonwald

Logotherapeutin, Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin an der Donau-Universität Krems, in Chur/Schweiz, Bozen

Do. 21. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Heidi Vonwald

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SP068

Humor im Schulalltag

Den inneren Clown als Wegbegleiter entdecken

Der Schulalltag bringt täglich neue Herausforderungen mit sich. Auch der Clown muss beständig auf neue Aufgaben re-agieren können. Es gibt also viele Überschneidungspunkte zwischen Clownerie und dem Lehrer/-in/-Sein. Wir wollen neue Handlungsmöglichkeiten erforschen, wie Sie sich mithilfe von Körper- und Wahrnehmungsübungen auf den Schulalltag vorbereiten können. Durch Improvisationsübungen und Emotionsarbeit können Sie neue, spontane Aktionen statt Reaktionen auf Situationen im Klassenzimmer erfahren. Anhand konkreter Fallbeispiele aus Ihrem Alltag wollen wir das Gelernte üben. Den Hintergrund bildet der spielerische Zugang des inneren Clowns.

Mag. Andreas Geyer

Clown, Zirkus- und Theaterpädagoge, Lehrtätigkeit an Schulen und PHs

Fr. 22. März 2019, 15:00 bis Sa. 23. März 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Andreas Geyer

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4840 Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP071

Möchten Sie glücklich sein oder recht haben?

Konstruieren wir unsere Konflikte wirklich selbst? Mithilfe der Wahrnehmungsspirale wird deutlich, in welch hohem Ausmaß unsere Interpretationen der Realität unser Verhalten beeinflussen. Denn unser Gehirn hat nichts lieber als recht: Es tilgt, verzerrt und ergänzt Informationen. Oft haben wir bei Konflikten mehr eigenen Anteil als uns bewusst ist.
Das Modell der Dramadynamik beleuchtet die Struktur und Dynamik von Konflikten und hilft, eigene und fremde Verhaltensmuster treffsicher zu erkennen und zu reflektieren. Dadurch erhöhen sich Handlungsfähigkeit, Lösungsorientierung und Gelassenheit.

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, LOB-Coach (Lösungsorientierte Beratung)
NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Fr. 29. März 2019, 9:00 bis Sa. 30. März 2019, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP072

Erziehung braucht Führung(-skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainer

Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mithilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut.

Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen.
Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein.
Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.

Mag. Conny Wernitznig

Coachin, Heilpädagogische Reittherapeutin, Organisations- und Personalberaterin

Sa. 30. März 2019, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Conny Wernitznig

Leiter/-in: Margit Zellinger

4240 Freistadt, Pferdehof Hennerbichler

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP073

Mein innerer Schweinehund und ich: eine lebenslange Partnerschaft

Was könnten wir nicht alles tun (Sport, gesunde Ernährung, Ausbildung, Veränderung im Beruf ...), wenn uns unser innerer Schweinehund (ISCH) nicht immer dabei behindern würde?
In diesem Seminar klären wir, wie unser ISCH tickt und wie wir lernen können, dieses System nicht nur zu verstehen, sondern für uns nutzbar zu machen.
Wenn wir wissen, wofür dieses System dienlich ist, können wir aufhören, uns schlecht zu machen und beginnen, uns mit den Spielregeln des ISCH vertraut zu machen. So entdecken wir, welche neuen Wege der persönlichen Entwicklung uns plötzlich offenstehen.

Mag. Christine Hackl

Lebens- und Sozialberaterin, Persönlichkeits-, Mental- und Wirtschaftstrainerin, Coach

Di. 2. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Christine Hackl

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP074

„Vom Schattenkind zum Sonnenkind“

Frühe Prägungen verändern

In den ersten Lebensjahren werden wir entscheidend geprägt. Es entstehen Grundüberzeugungen darüber, wer wir selbst sind und wie das Leben ist.
Die negativen („Schattenkind“) bewirken, dass wir immer wieder in ähnliche frustrierende Situationen geraten, die positiven („Sonnenkind“) sind unsere Stärken und Ressourcen. Je mehr es uns gelingt, unsere negativen Überzeugungen zu verändern und die konstruktiven zu fördern, desto besser können wir auch mit anderen Menschen arbeiten und umgehen.

- Neurobiologische Grundlagen
- Das „Schattenkind“ heilen
- Das „Sonnenkind“ stärken

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 3. Apr. 2019, 9:00 bis Do. 4. Apr. 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

19SP084

Gelingendes Leben

Es ist kein Zufall, wenn jemand zurückschauend auf sein Leben sagen kann: Es war gut. Denn für diese Feststellung gibt es Gründe.

- Was sind die wichtigsten Gründe des erfüllten Lebens?
- Was sind die häufigsten Blockaden?
- Wann können uns die Blockaden eines Tages als Sinn-Quellen dienen?
- Wo liegen unsere Möglichkeiten in der Begleitung anderer?
- Was ist wichtig für die eigene Lebensführung?

Ein Seminartag mit wichtigen Einsichten und vielen praktischen Übungen, die in der pädagogischen Arbeit gewinnbringend nutzbar gemacht werden sollen.

Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Do. 25. Apr. 2019, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Boglarka Hadinger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP093

Spiri.Walk#Vienna

Aufspüren spiritueller Orte in der Großstadt

Der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden. Wir müssen nicht irgendwo hingehen, sondern genau dort, wo ich bin, kann ich Gott entdecken und lernen, seine Spuren zu lesen.
Die franziskanische Spiritualität sagt: „Dein Kloster ist die Welt." Beim Spiri-Walk in der City werden wir bekannte spirituelle Orte aufsuchen, uns dafür öffnen und versuchen, „neue" spirituelle Orte aufzuspüren und zur Sprache zu bringen. Wir lassen uns finden, berühren, inspirieren. Diese Spiritualität gibt dem Leben Tiefe und Weite. Damit werden uns Quellen der Kraft zugänglich.

Mag. Ferdinand Kaineder

Christian Kondler, MA

Sa. 25. Mai 2019, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Ferdinand Kaineder, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

1010 Wien, Medienbüro der Ordensgemeinschaften Österreich

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SK071

Vom Typ zum Original

Mithilfe der Logotherapie den eigenen Möglichkeiten auf die Spur kommen

Nehmen Sie charakterliche Schwächen als gegeben hin oder sehen Sie darin eine Aufgabe zur Selbsterziehung?
Die Logotherapie glaubt an das „Vetorecht" des menschlichen Geistes. Der Geist kann psychischen Impulsen, Trieben, Konditionierungen trotzen, er ist ihnen nicht ausgeliefert.
Je konkreter ein Mensch an seinem „Grundproblem" zu arbeiten beginnt, desto klarer zeigen sich ihm die Umrisse seiner Grundmöglichkeiten. Je klarer ihm diese Umrisse werden, desto anziehender werden sie für ihn ...
Im Workshop werden wir praktisch, auch mit imaginativen Methoden, am Thema arbeiten.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 3. Juni 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Stefan Schwarz

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SK072

Die Kraft der Ermutigung

Alles ist Beziehung – wie wir an unsere „natürlichen Drogen" kommen

Die zentralen Motive des Menschen sind auf Zuwendung und gelingende Beziehungen ausgerichtet. Kern aller Motivation ist es, zwischenmenschliche Anerkennung, Wertschätzung und Zuneigung zu finden und zu geben. Diese These sehen wir unter anderem in den Erfolgsmodellen von Facebook und Co bestätigt.
Im Seminar erfahren wir, wie wir zu mehr „natürlichen Drogen" kommen, uns dadurch stark fühlen, gesund und motiviert bleiben. Das Seminar zeigt praktisch auf, wie die lebensbejahende Logopädagogik im pädagogischen Alltag mit Kindern und Jugendlichen gelebt und umgesetzt werden kann.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Di. 4. Juni 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Stefan Schwarz

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

19SP095

Finden, wonach meine Seele sich sehnt

Es ist nützlich, immer wieder innezuhalten und zu fragen, ob das, was wir tun, unserem innersten Wesen entspricht.
Dieses Seminar ist eine Entdeckungsreise. Wo liegen Ihre Fähigkeiten, Ihre Bedürfnisse und Ihre Möglichkeiten? Was ist noch nicht gelebt oder was kann intensiver gelebt werden? Ausgehend davon laden wir Sie ein, eine Vision für sich selbst zu entwickeln, wie Sie mehr von dem, was Sie inspiriert und was Ihnen wirklich wichtig ist, in Ihr Leben bringen können.
Angeleitete Meditationen, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen unterstützen Sie dabei.

Elisabeth Reese

Mag. Günther Nausner

Mi. 5. Juni 2019, 15:00 bis Do. 6. Juni 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Reese, Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

19FP904

Sommerbildung

Die Weisheit der Hände

Ein kreativer Umgang mit erdnahen Materialien

Der kreative Umgang mit Ton, Sand, Stein, Holz und dergleichen führt schnell in tiefere Schichten unserer Persönlichkeit. Was sprachlich nur ungenügend ausgedrückt werden kann, bekommt eine sichtbare Form, die unsere Fantasie beflügelt, ungenutzte Ressourcen entdecken hilft oder einfach in Bewegung bringt, was erstarrt ist.
Das Seminar möchte den Teilnehmenden Möglichkeiten bieten, das achtsame Tun ihrer Hände mit persönlich bedeutsamen Themen zu verbinden. In der Freude an der schöpferischen Tätigkeit dürfen sich auch überraschende Wege der Weiterentwicklung öffnen.

Mag. Rudolf Liedl

Psychotherapeut, Integrativer Gestaltpädagoge, Theologe

Do. 11. Juli 2019, 9:00 bis Fr. 12. Juli 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Rudolf Liedl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

19FP905

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

Heilsames Gehen

Aus den Kraftquellen schöpfen

„Pilgern" – Erwandern der inneren und äußeren Landschaften – ermöglicht:
Aufbrechen, sich aufmachen, suchen, Hörende/-r sein, Sehende/-r sein, Grenzen erfahren, intensiv leben und das LEBEN hautnah spüren.
Und so gewinnt Pilgern in Zeiten wachsender Hektik und somit seelischer Belastung zunehmend an Bedeutung.
Sie gönnen sich eine Auszeit, um Energie zu tanken, den eigenen Sehnsüchten nachzuspüren, zur Mitte zu finden und in der Vielfalt der Natur dem Göttlichen zu begegnen. Sie sind in Gemeinschaft unterwegs auf diesem Abenteuer mit sich selber. Pilgern Sie doch mit!

Christine Dittlbacher

Pädagogin, Kommunikationstrainerin, Studium Spirituelle Theologie, Pilgerbeauftragte der Diözese Linz

Do. 11. Juli 2019, 8:00 bis Fr. 12. Juli 2019, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Christine Dittlbacher

Leiter/-in: Michael Haderer

„Weg der Entschleunigung" Böhmerwald

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

18WP014

Ein gesunder Rücken kann entzücken

Rücken und Füße mobilisieren

Wie gehen Sie durchs Leben? Zielstrebig, mit Leichtigkeit, aufrecht? Wie sicher ist Ihr Stand, wenn Herausforderungen an Ihrer Basis rütteln? Um aufrecht gehen zu können, müssen wir klare Signale von den Nervenzentren in den Füßen erhalten. Gesunde und vitale Füße sind die tragenden Säulen unseres Körpers.
Gezielte Übungen stärken Ihre Rückenmuskulatur und die Reflexzonen der Füße. Eine merkliche Aufrichtung wird ermöglicht.
Inhalte:
- Rückwärtige Muskelketten stärken
- Standfestigkeit erhöhen
- Haltung ausgleichen, authentisch auftreten
- Nackenverspannungen lösen

Elisabeth Peitl, MA

NMS-Lehrerin, Kinesiologin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 8. Nov. 2018, 14:00 bis 17:15,
Di. 4. Dez. 2018, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP029

Wo ist der Knopf zum Abschalten?

Wie die innere Stimme mal Pause macht

Viele Menschen können am Abend von der Arbeit und dem Alltag nicht richtig abschalten oder sind tagtäglich in einer Dauerschleife aus negativen Gedanken gefangen. Alles was nicht gut lief, was noch zu tun ist oder was morgen sein könnte, geht durch den Kopf. Verstärkt wird das Ganze vielleicht noch dadurch, dass Sie sich maßlos darüber ärgern, nicht abschalten zu können. Diese Gedanken werden zum Chef Ihres Alltags. Aber auch die innere Stimme braucht mal Pause. Finden Sie Ihren persönlichen Knopf zum Abschalten oder drehen Sie einfach nur etwas leiser.

mit Abendeinheit

Mag. Ingeborg Ewald

Kommunikationswissenschaftlerin, Unternehmensberaterin, Erwachsenenbildnerin

Fr. 30. Nov. 2018, 16:00 bis Sa. 1. Dez. 2018, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Ingeborg Ewald

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4755 Zell an der Pram,
LBZ Schloss Zell an der Pram

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP031

Belastungen gesund verarbeiten

Psychohygiene und Stressbewältigung

Wir gehen in diesem Seminar der Frage nach, wie es gelingen kann, gute Arbeit im Beruf zu leisten und verschiedene Anforderungen und Rollen unter einen Hut zu bringen, ohne dabei auszubrennen.
Wie kann jede/r für Energie und Lebensfreude für sich selbst und sein Umfeld sorgen?
Inhalte:
- Grundlegendes zu Stress und Belastung
- Analyse der eigenen Belastungssituation
- Ansatzpunkte für Bewältigungsstrategien
- Unsere Regenerationsfähigkeit
- Klare Grenzen setzen und für sich sorgen
- Erlernen von einfachen Entspannungstechniken

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 4. Dez. 2018, 9:00 bis Mi. 5. Dez. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

18WP033

Mein Gesundheitsbild

Stärkende Übungen für die pädagogische Praxis

Gesundheit ist unvermeidlich, wenn sich ihr nicht Hindernisse entgegenstellen. Krankheit, physisch wie psychisch, ist Ausdruck des Kampfes der Gesundheit gegen solche Hindernisse. Jeder Mensch hat eine persönliche Zielvorstellung seiner Gesundheit: das Gesundheitsbild. Verschiedene Übungen werden zeigen, wie dieses Zielbild jederzeit abgerufen werden kann und bieten überraschende Einsichten in Hindernisse sowie Möglichkeiten, sie zu überwinden. Pädagoginnen/Pädagogen erhalten zudem Anregungen, wie sie das Gesundheitsbild mit ihren Kindern anwenden können.

Dr. Harry Merl

Psychotherapeut, Autor, Trainer in der Erwachsenenbildung

Do. 6. Dez. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Harry Merl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP081

Stress aktiv entgegenwirken

Stressbewältigung und Resilienz

Um langfristig gesund zu bleiben und Freude an der Tätigkeit zu haben, ist es wichtig, ausreichende Bewältigungsressourcen im Umgang mit belastenden Situationen aufzubauen.
Inhalte:

- Was ist Stress, und wie wirkt er sich auf den Körper aus?
- Wie resilient bin ich? Wie kann ich dies erhöhen?
- Individuelle Stressfaktoren identifizieren
- Methoden der Stressbewältigung
- Präventive Stressreduktion
- Präventionsansätze in Form einfacher und leicht zu erlernender Übungen
- Steigerung der Selbstachtsamkeit im Alltag

Miriam Aigner, MSc

Arbeits-, Klinische und Gesundheitspsychologin, Mentalcoach

Di. 11. Dez. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Miriam Aigner

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP039

Kurz abschalten (können)

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen (für Alltag und Schule, für Lehrer/-innen und Schüler/-innen) näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert.
Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.

Mag. Susanne Hennerbichler

Pädagogin, Autorin, Künstlerin

Fr. 11. Jan. 2019, 14:00 bis 15:30
Fr. 25. Jan. 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Susanne Hennerbichler

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP063

„Stimmig sein“

Seminar für Stimme und Persönlichkeit

Eine gesunde, belastbare und klangvolle Stimme ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor in der beruflichen und privaten Kommunikation und zudem Ausdruck einer „stimmigen“ Persönlichkeit.
Durch wahrnehmungsorientiertes Training können Sie persönliche Ressourcen entdecken und Ihre stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten erforschen und erweitern.
Inhalte:

- Kreative Stimmentfaltung
- Atem- und Körperarbeit
- Übungen für eine ökonomische Körperhaltung
- Die persönliche Stimmlage finden und anwenden
- Körper, Stimme, Sprechen in Einklang bringen
- Tipps für Stimmhygiene im Alltag

Ramona Fischer

Studium Stimmbildung, Streaming Theatre, Cranio Sakralarbeit

Fr. 15. März 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Ramona Fischer

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP067

„Gesund-Sein“ für Leib und Seele

„... ich sollte, könnte ... dieses und jenes ...“ Gesundheit wird im stressigen Alltagsleben oft eine verzweckte Angelegenheit, um fit für den Job zu sein. Wie aber kann Gesundheit zu einem ressourcenorientierten, lustvollen Tun werden? Die WHO beschreibt Gesundheit ausdrücklich als integrativen Lebensbestandteil, dort wo Menschen „spielen, lernen, arbeiten und lieben“. Dieses Seminar soll dazu Impulse geben.

Inhalte:

- Die Philosophie des Gesund-Seins – Lebenspflege
- Werte freudvollen Well-Beings
- Qi Gong, Achtsamkeitspraxis in Ruhe und Bewegung

Dr. Alexandra Gusetti

Qi-Gong- und Tai-Chi-Lehrerin, Philosophin, Beraterin

Fr. 22. März 2019, 14:00 bis Sa. 23. März 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

19SP075

Ich selbst sein – frei und stark

Intuition als Werkzeug der Stressprävention

Die Hirnforschung zeigt, dass die Steuerung unseres Handelns überwiegend dem unbewussten Teil des Gehirns zuzuordnen ist. Aus diesem Grund verlassen wir die Ebene bewussten Denkens zur Entwicklung individueller, umsetzbarer und nachhaltiger Strategien für unser Stressmanagement.

Inhalte:

- Ihre Intuition kennen und nutzen lernen
- Vertrauen ins innere Informationssystem stärken
- Zugang zu eigenen Ressourcen schaffen
- Individuelle Schritte zur Stressprävention entwickeln

Catherine Spöck

CranioSacraltherapeutin, Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung, Beraterin

Mi. 3. Apr. 2019, 10:00 bis Do. 4. Apr. 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Catherine Spöck

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4580 Windischgarsten, Hotel-Restaurant Sperlhof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

19SP083

Die Macht der „guten“ Gefühle

In den letzten 100 Jahren hat sich die Emotionsforschung hauptsächlich mit „schlechten“ Gefühlen befasst z. B. mit Aggression, Angst, Trauer und wie man mit diesen Gefühlen zurechtkommt.

Erst seit Kurzem befasst sich die Forschung mit „guten“ Gefühlen; die wenig überraschenden Erkenntnisse: Sie machen uns tatsächlich stärker, gesünder, kreativer und verbessern nachweislich unsere Beziehung zu anderen Menschen, wenn wir ihnen genügend Raum geben.

Im Seminar geht es darum, wie wir das Potenzial „guter“ Gefühle besser nutzen und sie in unseren Alltag integrieren können.

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 25. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP085

Meine Energietankstelle

An diesem Tag entdecken Sie, wie Sie die eigene Vitalität mithilfe des Modells der fünf Wandlungsphasen aus der Chinesischen Philosophie stärken können. Sie bekommen Impulse, die Sie dabei unterstützen,

- Ihre Körper- und Selbstwahrnehmung zu sensibilisieren,
- den Körper gesund zu erhalten und zu vitalisieren,
- die Konzentration zu verbessern,
- einen Zugang zu Ihren eigenen Grenzen zu bekommen,
- Achtsamkeit, Gelassenheit, Gewahrsein und Entspannung in Ihrem Leben zu verstärken und
- einen achtsamen Umgang für sich selbst und andere zu vertiefen.

elisana
Zentrum für ganzheitliche Gesundheit

Sa. 27. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Kam Sue Ling, Marlon Hofbauer, Karin Reiter

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Elisana Zentrum für Gesundheit

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19FP901

Sommerbildung

In Balance sein statt Haltung bewahren

In unserem Alltag haben wir uns unterschiedliche (un)gesunde Haltungen angewöhnt, und wir halten gern an Vorstellungen oder Denkmustern fest, die uns innerlich glauben lassen, die Haltung bewahren zu müssen. Ich möchte dazu einladen, das Wort Haltung mit dem der Balance zu ersetzen: Statt etwas zu halten, üben wir uns darin, unsere Aufrichtung durch Balance zu finden.
Inhalte:
- Körperliche Selbsterfahrung und Selbstanalyse
- Bewusstseinsübungen
- Entspannungs- und Kräftigungsübungen angelehnt an Yoga, Franklin und Feldenkrais
- Balanceübungen und Tanz

Mag. Regina Picker

Yogalehrerin, freischaffende Künstlerin im Feld Tanz, Performance, Kindertheater

Mo. 8. Juli 2019, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Regina Picker

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AFGS – Gymnastiksaal

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19FP902

Sommerbildung

„Balance Skills“

Übungsschatzkiste für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen, um wieder neue Energie aufzubauen. Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:
- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung

Übungen beim Outdoorprogramm sollen ihren Blickwinkel für Möglichkeiten erweitern, die Ihnen guttun.

Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.

Mo. 8. Juli 2019, 15:00 bis Mi. 10. Juli 2019, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Sonja Steger, Birgit Waltenberger

Leiter/-in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

19FP903

Sommerbildung

Wege zur Leichtigkeit und Gelassenheit

Perspektivenvielfalt im Schulalltag

Im Zustand der Leichtigkeit und Gelassenheit können wir auf unser gesamtes Potenzial zugreifen und kreativ handeln. In diesem Seminar werden Ihnen Möglichkeiten geboten, diesen Zustand zu erleben und für herausfordernde Situationen im Schulalltag nutzbar zu machen. Folgende Inhalte fördern Ihre mentale, körperliche und emotionale Ausgeglichenheit:
- Energieübungen – Energiequellen
- Entspannungstechniken zum Stressabbau
- Körperhaltung, die Leichtigkeit vermittelt
- Achtsamkeitstraining
- Denkmuster, die Gelassenheit fördern

Elisabeth Peitl, MA

Kinesiologin, NMS-Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 8. Juli 2019, 10:00 bis Di. 9. Juli 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB – Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

18WP019

Klassenvorstandsarbeit leichter gemacht!

Tools rund ums „KV-Sein“

Inhalte:
- Was zählt zu den Aufgaben meiner Tätigkeit?
- Erfolgreiche Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern und Eltern
- Wie gehe ich mit Kritik um?
- Wie kann ich das Klassenklima und damit den Lernerfolg positiv beeinflussen?

Ziele:
- Entlastung durch Steigern der Arbeitseffizienz und Konzentration auf das Wesentliche
- Stärken der eigenen Persönlichkeit
- Gelingen von Kommunikationsprozessen mit Vorgesetzten, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern

Mag. Maria Gillhofer

Lehrerin für Persönlichkeitsbildung und Soziale Kompetenz, Mediatorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 12. Nov. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Maria Gillhofer

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18WP028

L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung und basiert auf dem Konzept des Service Learning, ein Unterrichtskonzept, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Das heißt, Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren.
An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, das Arbeitsfeld von über 30 Institutionen/NGOs aus ganz Oberösterreich kennenzulernen.
Vielleicht gibt es Projekte oder Institutionen, in denen Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern engagieren möchten.

L.E.V.
SERVICELEARNING
LERNEN.ENGAGEMENT.VERANTWORTUNG

Mo. 26. Nov. 2018, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Elisabeth Hueber-Mascherbauer

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AULA

Zielgruppe: ALLE

18WP041

Verdacht auf Gewalt gegen Kinder – was tun?

Pädagoginnen/Pädagogen geraten bei diesem Verdacht in Bedrängnis. Was tun, um weder in tatenlose Hilflosigkeit noch in vorschnellen Aktionismus zu geraten? Der Workshop unterstützt Sie, solche Situationen besser einzuschätzen, mit Umsicht weitere Schritte zu planen und Schaden für das Kind bei der Aufdeckung von Gewalt zu vermeiden.
Sie erhalten Information über
- Formen der Gewalt gegen Kinder,
- Hinweise auf Gewalterleben,
- Botschaften, die Kinder in Notsituationen brauchen,
- umsichtiges Vorgehen sowie
- Institutionen, die Ihnen unterstützend zur Seite stehen.

Dr. Gunda Jungwirth

Lehrerin, Beraterin, Kinder- und Jugendtherapeutin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 14. Jan. 2019, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Gunda Jungwirth
Kooperation: Stabsstelle für Gewaltprävention, Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, NMS, VS, AHS-USTU

18WP048

Die Potenziale meiner Schüler/-innen

Wertschätzendes und förderliches Feedback

„An der Art und Weise, wie sie wahrgenommen werden, erkennen Kinder und Jugendliche nicht nur, wer sie selbst sind, sondern auch, wer sie sein könnten, das heißt, worin ihre Potenziale und Entwicklungsmöglichkeiten bestehen.“ (Joachim Bauer)
Als Lehrer/-in gebe und bekomme ich ständig Feedback. Wie können Gespräche den Entwicklungsprozess bei Schülerinnen/Schülern und mir anregen? Was ist bei kritischen Feedbacks zu beachten?
Sie lernen Feedbackmethoden mit dem Fokus auf Leistung, Arbeitsatmosphäre und Selbstmanagement kennen, die Sie, aber auch Ihre Schüler/-innen, einsetzen können.

Mag. Maria Lönnberg-Stanger

Systemischer Coach, Germanistin und Religionspädagogin, langjährige Erfahrung in der Personal- und Organisationsentwicklung sowie der Begleitung schulischer Teams

Do. 24. Jan. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Maria Lönnberg-Stanger

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: NMS, AHS, BMHS, BS

19SP055

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

Im Seminar werden Möglichkeiten erprobt, mit zwischenmenschlichen Konflikten so umzugehen, dass niemand zu Boden gehen muss. Es geht um die Entwicklung einer Sprache, die vom aufgebrachten Gegner nicht als verletzend und eskalierend empfunden wird und um den Umgang mit Zorn, Niedergeschlagenheit und Ohnmacht. Ziel ist eine Grundhaltung, die Beziehungen ermöglicht, in denen die Bedürfnisse beider Seiten Raum bekommen können. Diese friedensfördernde Form der Kommunikation hat Marshall Rosenberg weltweit gewinnbringend erprobt.

Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 27. Feb. 2019, 9:00 bis Do. 28. Feb. 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

19SP056

Die Klasse als Team

Stärkung des sozialen Miteinanders

Vereinbarungen geben uns Orientierung und Sicherheit, wirken deeskalierend bei Konflikten und fördern ein gutes Lern-, Klassen- und Schulklima. Nach der Phase des Kennenlernens machen gruppendynamische Prozesse mehrere Individuen zu einer Gruppe. Kooperationsspiele fördern den Zusammenhalt in der Klasse und das soziale Lernen jeder einzelnen Person.
Inhalte:

- Vereinbarungen als gute Ergänzung zur Hausordnung
- Vorstellen kooperativer Übungsformen
- Transfer in die Gruppensituation

Mag. Eva Fellinger

Mag. Maria Gillhofer

Fr. 1. März 2019, 14:30 bis Sa. 2. März 2019, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Eva Fellinger, Maria Gillhofer

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

19SP062

Klassen kompetent führen

Lehrkräfte sind nur dann beruflich erfolgreich, wenn sie ihre Klassen wirkungsvoll „führen“. Dazu bedarf es einer ausgewogenen Mischung aus qualitätsvoller Unterrichtsgestaltung, Förderung des sozialen Lernens und Kontrolle des Verhaltens.
Im Seminar wird dazu

- Wissen aus der Unterrichtsforschung und der Alltagspraxis bereitgestellt,
- Gelegenheit zur Erkundung des eigenen Handelns geschaffen,
- die Suche nach eigenen Stärken und Entwicklungsfeldern unterstützt,
- Hilfe zum Finden individuell passender Wege der Klassenführung angeboten und
- das Beschreiten dieser Wege begleitet.

Dr. Johannes Mayr

Dr. Ernst Nausner

Mi. 13. März 2019, 14:00 bis 17:15
Di. 26.März 2019, 14:00 bis 18:00
Di. 21. Mai 2019, 14:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Johannes Mayr, Ernst Nausner, Harald Reibnegger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

19SP078

Meine Möglichkeiten und Grenzen

Umgang mit Krisensituationen bei Kindern und Jugendlichen

Im Rahmen des Seminars werden Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen, die mit krisenhaftem Erleben einhergehen, verdeutlicht. Vor allem wird dabei die Funktion bzw. der mögliche „Grund“ des Symptoms zu verstehen versucht. Eine solche Verstehensgrundlage (von selbstverletzendem Verhalten, suizidaler Absicht, Essstörungen u. a.) hilft, meine Handlungsmöglichkeiten und Grenzen als Lehrer/-in zu erkennen und mögliche Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen.

Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin, Psychotherapeutin, Supervisorin

Mo. 8. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michaela Mayer

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP080

Konfliktmanagement in Klassen und Schulen

Konflikte folgen Mustern. Diese Muster (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu transformieren ist Kernelement professionellen Konfliktmanagements. Der Fokus liegt auf Ressourcen und Lösungen bei Integration der Interessen und Bedürfnisse der Konfliktparteien. Dadurch kann ein Kommunikationsraum geschaffen werden, der nachhaltige und erfolgreiche Kooperation ermöglicht.

- Kenntnis über Konflikt-Eskalations- und Deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Tools zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Anwendung von mediativen Gesprächsführungstechniken

MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter für Peer-Learning und Gewaltprävention

Mi. 10. Apr. 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Florian Wallner

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP088

Deeskalierendes Verhalten

Umgang mit gewaltbereiten Schülerinnen und Schülern

Pädagoginnen und Pädagogen erleben immer öfter eskalierende Konfliktsituationen und suchen nach konkreten Lösungsmöglichkeiten. Kommunikation und Deeskalationsrhetorik, Wahrnehmung, Konfliktdynamik und Rechtsinformation stehen im Mittelpunkt.

Ziel des Seminars ist es, Einblick in die Frustrations- und Aggressionstheorie zu geben und in praktischen Übungen aggressionsminderndes Verhalten zu erproben. Der Referent bietet praktische Beispiele aus seiner Tätigkeit als Verhandlungsführer einer Spezialeinheit bei der Polizei an.

Manfred Hirnschrodt

Kriminalbeamter beim Stadtpolizeikommando Linz, Trainer für angewandte Psychologie

Di. 7. Mai 2019, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Manfred Hirnschrodt

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS01 (Fort- und Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP094

Wenn der Hut brennt

Unterstützung durch Soziale Arbeit im Spannungsfeld Familie und Schule

Kakao im Gesicht, ungewaschene Kleidung, keine Jause, fehlende Unterschriften, blaue Flecken, Chaos in der Schultasche, immer zu spät, oft Fehlzeiten, bringt kein Geld, verändertes Verhalten ... Sie merken, ein Kind und seine Familie brauchen Unterstützung. Und Sie merken auch: das geht über Ihren Bereich hinaus.
Hier bietet das Seminar kompakt und kompetent Unterstützung.

- Wo finde ich Hilfe?
- Wer ist wofür zuständig?
- Wer entlastet mich als Lehrperson?
- Was kann Soziale Arbeit leisten, was ist das überhaupt, mit welchen Methoden wird gearbeitet?
- Rechtliche Grundlagen

Peter Jakob, MA

Sozialarbeiter, Lehrender an den FHs OÖ und St. Pölten, Sozialpädagoge

Di. 28. Mai 2019, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Peter Jakob

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

19FP906

Rumänien – zu den Rändern der Donaumonarchie

Studienreise Siebenbürgen und Banat

Rumänien ist ein Land der Gegensätze zwischen einsamen Gegenden und pulsierenden Städten, zwischen Lethargie und Aufbruch. Es ist auch ein Land der Vielfalt in landschaftlicher, kultureller, geschichtlicher Hinsicht. Ein großer Teil gehörte bis 1918 zur Donaumonarchie. Die Reise bietet Gelegenheit, Land und Leute, mittelalterliche Städte und Kirchenburgen sowie wunderschöne Naturlandschaften kennenzulernen. In Begegnungen mit den Volksgruppen der Deutschen, Ungarn und Roma bekommen wir Einblicke in die gesellschaftlichen Realitäten und erfahren Interessantes über die soziale Lage in Rumänien.
Die Anreise erfolgt klimaschonend mit dem Nachtzug im bequemen Schlafwagen.

So. 14. Juli 2019 bis Do. 25. Juli 2019

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 28

Referent/-in: Gerhard Prieler, Christoph Mülleder

Leiter/-in: Gerhard Prieler

Siebenbürgen und Banat

Vorläufiger Preis:
ca. 1550 € für Unterkunft (DZ), Verpflegung, Transport, Eintritte und Reisebegleitung

Zielgruppe: ALLE

19FP910

Balsam(ico) für Leib und Seele

Toskana-Studienwoche

Sommer, Ferien, Auszeit – eine gute Gelegenheit für wunderbares Eintauchen in wohltuende „Lebenspflege“
Vormittags: Qi Gong in Bewegung und in Ruhe, Meditation, Achtsamkeitspraxis, einfache Methoden praktischer Philosophie für wertschätzende und entschleunigte Blicke auf:
Was stärkt? Was inspiriert Körper, Geist und Seele?
Die schöne Umgebung lädt ein zum Üben in der Natur und zur Muße.
Nachmittage zur freien Verfügung.
Partner/-innen sind herzlich eingeladen und können auf Wunsch beim Kurs mitmachen.
Die Anfahrt ist individuell zu regeln.

Dr. Alexandra Gusetti

Qi-Gong- und Tai-Chi-Lehrerin, Philosophin, Beraterin und Trainerin
www.praktischephilosophie.at

Sa. 6. Juli 2019, 9:00 bis Sa. 13. Juli 2019, 10:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Alexandra Pilz

Certaldo, Toskana, www.fattoriabacio.com

Preis: VP 670 €, Kurs: 120 €, EZZ: 70 €

Zielgruppe: ALLE

18WP005

Katholische Schulen weit denken: Zukunftsperspektiven

Tag der katholischen Schulen

Säkularisierung, Individualisierung, Ökonomisierung, Digitalisierung ... Unterschiedliche Entwicklungen in Gesellschaft und Kirche stellen katholische Schulen vor große Herausforderungen. Welche Aufgaben werden für unsere Schulen in Zukunft prägend und notwendig sein? Wie können wir mit unserem Selbstverständnis und Know-how die Zukunft in Kirche und Gesellschaft mitgestalten? Wie können wir die katholischen Schulen weit denken und so unserem Profil und unserer Sendung treu bleiben?

Dr. Sr. Beatrix Mayrhofer

Präsidentin der Vereinigung der Frauenorden Österreichs, Leiterin der Provinzen Österreich und Italien des Ordens der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau

Fr. 19. Okt. 2018, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Sr. Beatrix Mayrhofer

Leiter/-in: Michael Haderer

4731 Prambachkirchen, Gymnasium Dachsberg

Zielgruppe: ALLE

18WP047

Schulpastoral im Gespräch

Wie leben wir Schulpastoral an den katholischen Schulen in Oberösterreich? Diese Veranstaltung soll der Vernetzung und dem wechselseitigen Austausch dienen und richtet sich an alle, die an katholischen Schulen in der Schulpastoral tätig sind: Als Seelsorgerin oder Seelsorger, als Lehrerin oder Lehrer, in Schulpastoralteams ...

Mag. Michael Haderer

Referent für Katholische Privatschulen am Schulamt und an der PH der Diözese Linz

Di. 22. Jan. 2019, 9:30 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Michael Haderer

Leiter/-in: Michael Haderer

4840 Vöcklabruck, Neue Mittelschule der Franziskanerinnen von Vöcklabruck

Zielgruppe: ALLE

19SP066

Warum macht Kirche Schule?

Der Auftrag katholischer Schulen – und mein Lehrer/-in-Sein

Was ist so besonders daran, als Lehrer/-in an einer katholischen Schule zu arbeiten? Und warum engagiert sich die katholische Kirche überhaupt im Bildungsbereich?
Als Lehrer/-in an einer katholischen Schule bin ich auch Mitarbeiter/-in am Bildungsauftrag der Kirche. Die kritische Auseinandersetzung mit dem Auftrag kirchlicher Bildungseinrichtungen und mit ihren Alleinstellungsmerkmalen soll diesen Seminartag prägen.

Mag. Michael Haderer

Referent für katholische Privatschulen am Schulamt und an der PH der Diözese Linz

Di. 19. März 2019, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michael Haderer

Leiter/-in: Michael Haderer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

19SP082

ADOS Frühjahrskonferenz

im Rahmen der Vollversammlung der katholischen Schulen in OÖ

Information – Gespräch – Vernetzung – Entscheidungen: Die Frühjahrskonferenz der Direktorinnen und Direktoren an katholischen Schulen (ADOS) in Oberösterreich ist in die Vollversammlung der KPS integriert, die gemeinsam mit den Schulerhalterinnen und Schulerhaltern stattfindet.

Mag. Michael Haderer

Referent für Katholische Privatschulen am Schulamt und an der PH der Diözese Linz

Di. 30. Apr. 2019, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 45

Referent/-in: Michael Haderer

Leiter/-in: Michael Haderer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ALLE

Verbiegen
war gestern!

mal Prinzessin?

JETZT ONLINE STUDENTEN-KONTO ERÖFFNEN!

Studentenservice
Egal wer du heute bist, das Raiffeisen Studentenservice macht alles mit. Das einzige Konto inkl. gratis Unfallversicherung, gratis Online- und Mobile-Banking und viele Ermäßigungen warten auf dich. Jetzt in deiner Raiffeisenbank.

www.rlbooe.at/studenten

Raiffeisen Landesbank Oberösterreich

LKUF

OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge

Die OÖ. LKUF wurde gegründet, um auf die Bedürfnisse und Risiken der oö. Pflichtschullehrer/-innen besser Bedacht nehmen zu können.

Folgende Prinzipien haben sich durch viele Jahrzehnte bewährt:
- Hohes Leistungsniveau
- Zukunftsorientierung
- Qualitätsorganisation nach internationalen Standards
- Vorreiterrolle im Bereich Prävention

Website
www.lkuf.at

Onlineportal
www.myLKUF.at

VITAbene

VITAfit-Präventionsprogramm
für Körper, Geist & Seele

Newsletter

Kundenservice

OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge
Leonfeldner Str. 11, 4040 Linz
Tel.: (0732) 66 82 21, Fax: (0732) 66 82 21-89
www.lkuf.at, kundenservice@lkuf.at

qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT
ISO 9001:2015 NR.06699/0
ISO 14001:2015 NR.01280/0
BS OHSAS 18001:2007 NR.00494/0

SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF–Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!
Aus unseren Themenbereichen:

- Persönlichkeit, Professionalität
- Soziale Kompetenz, Kommunikation
- Diversität
- Unterrichtsentwicklung – FW/FD
- Neue Oberstufe – NOST
- Ganztägige Schulformen – GTS
- Digitale Grundkompetenzen und Medienbildung

Zielgruppe: Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen aller Schultypen

Mag. Maria Gillhofer
Leitung SCHILF/SCHÜLF
0732 77 26 66 DW 4661 oder 1180

Dir. Thomas Baumgartner BEd
Koordination Schulleiter/-innen,
Ganztägige Schulformen
0664 53 56 903

Bettina Reindl BEd
Koordination Medienbildung
0732 77 26 66 DW 4702

Kontakt: schilf@ph-linz.at

SEB

Schulentwicklungsberatung

Wir bündeln unsere Kompetenzen für Sie!

Das Institut Fort- und Weiterbildung (IFWB) und das Beratungszentrum (BZ) bilden multiprofessionelle Teams – abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Schulentwicklung in den Bereichen

- Unterricht/Lehren
- Personal
- Organisation

Dr. Gabriele Zehetner
Institutsleiterin Fort- und Weiterbildung

MMag. Elisabeth Oberreiter MAS
Leiterin Beratungszentrum

Dr. Christoph Freudenthaler
Leiter Beratungszentrum

Kontakt: beratung@ph-linz.at oder 0676 877 64 605

Elisabeth Reese BEd, Carola Schmalzer, Brigitte Neuhauser MA, Dr. Christoph Freudenthaler, Agnes Buttinger BEd, Mag. Wilhelm Schönangerer MAS, Mag. Bernhard Mittermayr, MMag. Elisabeth Oberreiter MAS, Dr. Gisela Felhofer

BeratungsZentrum
Für LehrerInnen und Schulen

BERATUNGSZENTRUM
Salesianumweg 3, 4020 Linz, Austria

Sekretariat
Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4600

Beratungsteam
Tel.: +43 (0) 676 877 64 605
E-Mail: beratung@ph-linz.at
Web: beratung.ph-linz.at

ANGEBOT FÜR LEHRER/-INNEN

Einzelcoaching

Einzelcoaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag! Im vertraulichen 4-Augen-Gespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen!

Mögliche Themen:

- Zusammenarbeit mit Direktor/-in, Kolleginnen und Kollegen und Eltern
- Stärkung, Entlastung, innere Balance
- Meine berufliche Entwicklung
- Schüler/-innen als Herausforderung
- etc.

Wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam:
Tel.: +43 676 8776 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at

Teamsupervision an Ihrer Schule

Supervision stärkt, entlastet und eröffnet die Chance, Herausforderungen anzusprechen und zu bewältigen. Unter dem Motto „Weg vom Einzelkämpfertum“ ermöglicht der gemeinsame Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen.

Finden Sie in einer Runde mit Gleichgesinnten anregende Ideen für Ihre Arbeit als Lehrer/-in! Ein erfahrener Supervisor, eine erfahrene Supervisorin unterstützt Sie dabei.

Mögliche Themen:

- Bessere Zusammenarbeit im Team, mit einzelnen Kolleginnen und Kollegen oder mit der Direktorin oder dem Direktor
- Arbeit mit Schülerinnen und Schülern
- Zeitmanagement
- Psychohygiene
- etc.

Wir laden Sie ins Beratungszentrum ein oder kommen auf Wunsch auch in Ihre Schule.

Gruppensupervision in Linz, Vöcklabruck, Braunau und Ried

Nehmen Sie an einer Supervisionsgruppe in Ihrer Region teil! Bringen Sie Ihre Themen und Anliegen ein! Sie können sich bewährten Supervisionsgruppen in Linz, Vöcklabruck, Braunau und Ried anschließen oder eine eigene Supervisionsgruppe gründen.

Der Rahmen:

Teilnehmer/-innen: mind. 6 Personen
Termine: 5 Termine zu je 2 ½ Stunden
Die Anmeldung erfolgt direkt am Beratungszentrum

Ansprechpartner am Beratungszentrum:
Mag. Bernhard Mittermayr
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at

ANGEBOT FÜR DIREKTORINNEN/DIREKTOREN

ANGEBOT FÜR DIREKTORINNEN/DIREKTOREN

Einzelcoaching

Wir unterstützen Sie mit Methoden des systemischen Coachings, Ihre Ziele zu klären und gute Lösungen für Ihre Aufgaben als Direktor/-in zu finden. Dabei legen wir hohen Wert auf Vertraulichkeit und Wertschätzung.

Mögliche Themen:

- Balance finden
- Treffen von Entscheidungen
- Management von Prozessen
- Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Klärung von Konfliktsituationen
- etc.

Wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam:
Tel.: +43 676 8776 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at

Gruppensupervision in Ihrer Nähe

Nützen Sie die Chance Ihr eigenes Anliegen einzubringen!
Denken Sie in einer Runde mit gleichgestellten Direktorinnen und Direktoren Dinge quer oder entwickeln Sie gemeinsam neue Strategien für Ihr Tun! Ein Supervisor, eine Supervisorin mit eigener Leitungserfahrung unterstützt Sie dabei.

Mögliche Themen:

- Wichtige Entscheidungen überdenken
- Mitarbeiter/-innen führen
- Regeln umsetzen
- Gespräche mit Eltern, Behörden, etc. vorbereiten
- Administratives vorantreiben
- etc.

In Linz und Bad Ischl gibt es ein bewährtes Supervisionsangebot für Direktorinnen und Direktoren, an dem Sie teilnehmen können. Schließen Sie sich einer Gruppen an und bringen Sie Ihre Themen und Anliegen ein! Sie können aber auch eine eigene Supervisionsgruppe in Ihrer Region gründen.

Teamsupervision an Ihrer Schule

Supervision unterstützt Sie bei der Erfüllung Ihrer Leitungsaufgaben.
Das Beratungszentrum der PH der Diözese Linz organisiert Supervision für Sie und Ihr Team.
Bringen Sie frischen Schwung in Ihr gewohntes Denken! Entdecken Sie zusätzliche Handlungsoptionen! Ihre Teilnahme als Leitungsperson kann dafür von besonderer Bedeutung sein.
Wir laden Sie ins Beratungszentrum ein oder kommen auf Wunsch auch in Ihre Schule.

Ansprechpartner am Beratungszentrum:
Mag. Bernhard Mittermayr
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at

Erfolg durch Wertschätzung – gesundheitsförderliche Mitarbeiter/-innengespräche führen

Das Schulleben fordert einen hohen Einsatz! Nur wer gesund ist, kann auf Dauer die alltäglichen Herausforderungen meistern.
Die Grundlage dafür ist das wertschätzende Miteinander. Dabei haben Sie als Direktor/-in eine wichtige Rolle!
Der Seminartag gibt Ihnen Inputs für gelungene Mitarbeiter/-innengespräche, in denen es darum geht, zu hören, was belastet und was beflügelt.
Noch mehr Nachhaltigkeit erreichen Sie durch eine Begleitung. Sie haben die Wahl, nach diesem Seminar mit uns gemeinsam einen Prozess zu beginnen, in dem die Gespräche ausgewertet und die Änderungsvorschläge umgesetzt werden.

Termin: 30.1.2019 von 9:00 bis 17:00

Referenten:
MMag. Elisabeth Oberreiter MAS, Dr. Christoph Freudenthaler
Ort: Beratungszentrum

Anmeldung:
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4600
Mobil: +43 676 8776 4605
Über PH-Online oder per Mail an beratung@ph-linz.at: FBZ18WX002

Supervision mit Themenschwerpunkt – offen für Lehrer/-innen und Direktor/-innen

In unserer Supervisionsgruppe **„Ab ins Hier und Jetzt!“** finden Sie achtsam und seinsorientiert zu sich selbst!
Bei **„Walking and Coaching“** kommen Ihre Gedanken in wunderbarer Landschaft in Bewegung.
„Körperorientierte Supervision“ nützt den Körper als Ressource.
„Leben in Balance“ bringt Sie ins seelische Gleichgewicht.
In **„Bindungsgeleitetes Unterrichten“** arbeiten Sie an Beziehung und Bindung als Grundlage für den Umgang mit schwierigen Schülerinnen und Schülern.
Schließen Sie sich diesen bewährten Supervisionsgruppen an oder **gründen Sie Ihre eigene Supervisionsgruppe – mit einem Schwerpunkt Ihrer Wahl!**

Der Rahmen:

Teilnehmer/-innen: mind. 6 Personen
Termine: 5 Termine zu je 2 ½ Stunden
Die Anmeldung erfolgt direkt am Beratungszentrum.

Ansprechpartner am Beratungszentrum:
Mag. Bernhard Mittermayr
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at

Mediation und Konfliktmanagement

Konflikte stellen eine wesentliche Beeinträchtigung der Zusammenarbeit am Arbeitsplatz Schule dar. Wenn schwelende oder akute Konflikte einer Lösung zugeführt werden können, setzt das wieder Energien und Ressourcen für die tägliche Arbeit frei. Begleitet durch eine Mediatorin, einen Mediator des Beratungszentrums kann eine Konfliktbearbeitung erfolgen.

Ziel ist das Erarbeiten von Vereinbarungen zur Verbesserung der Situation.
In gemeinsamen oder auch getrennten Erstgesprächen mit allen Beteiligten wird eine mögliche Vorgangsweise abgestimmt und festgelegt. Diese genaue Vorabklärung ist Voraussetzung für einen Start.

Wichtig sind uns:

- ➲ Absolute Vertraulichkeit
- ➲ Freiwillige Teilnahme
- ➲ Die Schaffung eines konstruktiven Kommunikationsrahmens

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Agnes Buttinger, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4603
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at
Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage beratung.ph-linz.at

Angebote für Schulen – Schulentwicklung

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene Prozessbegleiter/-innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei.
In einem ausführlichen Erstgespräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept für Ihren Schulstandort entwickelt und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Agnes Buttinger, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4603
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at

team. mehr. wert.

Teamentwicklung und Reflexion der Zusammenarbeit

Begleitet von einem Coach des Beratungszentrums widmet sich das Team folgenden Leitfragen:
Was läuft in unserer Schule gut?
Was belastet unsere Zusammenarbeit bzw. was kostet Energie?
Welche konkreten Schritte können wir setzen, um unser gemeinsames Tun im Team zu stärken?

Ziel ist ein verbessertes Miteinander im Kollegium und die Steigerung der Zufriedenheit am Arbeitsplatz Schule.

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Agnes Buttinger, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4603
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at

Standortbezogene Schulentwicklung

Durch externe Prozessbegleitung Veränderungsprozesse bewusst gestalten.
Unsere Angebote dafür:
SQA/QIBB – Wir unterstützen die Weiterführung des SQA/QiBB-Prozesses.
FUSION – Wir begleiten die Entwicklung einer gemeinsamen Schule.
VISION – Wir schaffen die Gelegenheit für eine Neuorientierung Ihrer pädagogischen Ausrichtung.
AUF ANFRAGE – Wir entwickeln mit Ihnen gemeinsam ein maßgeschneidertes Schulentwicklungskonzept.
GTS – Wir machen „ganztägige Schulformen" konkret umsetzbar.
GRUKO – Wir begleiten den Prozess der Absicherung der Grundkompetenzen.
CLUSTER – Wir stellen Organisationsentwicklung auf neue Beine.

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Agnes Buttinger, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4603
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: beratung@ph-linz.at

Schulentwicklung „Neue Autorität"

Mit diesem Angebot begleiten wir Schulen, die ein eigenständiges Konzept der Beziehungsgestaltung an Ihrem Standort entwickeln wollen, etwa im Rahmen eines SQA-Prozesses.
Dabei beziehen wir uns hauptsächlich, aber nicht ausschließlich, auf das Modell der „Neuen Autorität", wie es der israelische Psychologe Haim Omer in seinen Veröffentlichungen dargestellt hat.
Ziel ist es, „Stärke statt Macht" – so ein Buchtitel – im Schulleben so zu verankern, dass eine gemeinsame soziale und emotionale Basis entsteht, auf der ein gelingender Unterricht aufbauen kann.
Im Zusammenhang dieses Prozesses bieten wir auf Wunsch die Realisierung eines konkreten Projekts an: Umsetzung von Classroom-Management, Einführung von Klassenrat oder Trainingsraum, Mobbing-Intervention nach dem Modell „No Blame Approach".

Ansprechpartner am Beratungszentrum:
Mag. Willi Schönangerer, MA
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4604
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: willi.schoenangerer@ph-linz.at

Schulentwicklung Lehrer/-innen-Gesundheit

Bei diesem Projekt geht es um die ganzheitliche Gesundheit der Lehrer/-innen: Wie kann die Gesundheit am Arbeitsplatz Schule nachhaltig gefördert werden? Wie können Belastungen verringert und die Berufszufriedenheit erhöht werden?
Bei diesem Prozess werden belastende Faktoren für die Lehrer/-innen-Gesundheit erhoben und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens für Ihre Schule entwickelt.

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Elisabeth Reese, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4607
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: elisabeth.reese@ph-linz.at

Im Fokus: Vielfalt Schulhauskultur – Kooperation mit „SOS Menschenrechte“

Der Schulalltag ist zunehmend von sprachlicher, kultureller und religiöser Diversität geprägt. Im Zusammenarbeiten unterschiedlicher Menschen nehmen Sie tagtäglich Gemeinsamkeiten, aber auch Differenzen wahr. Wir unterstützen Sie dabei, an Ihrem Standort Maßnahmen zu entwickeln, die für ein respektvolles und lernförderliches Klima zuträglich sind. Dabei setzen wir an den Prozessen und Abläufen an, die an Ihrer Schule bereits bestehen. Wir orientieren uns dabei an folgenden Leitgedanken:

KULTUREN schaffen – Haltungen und Richtlinien für das tägliche Miteinander

STRUKTUREN etablieren – Kommunikation, Umgang mit Konflikten, Teamarbeit

PRAKTIKEN entwickeln – Ressourcen, Arbeitsmittel, Methoden

Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:
Brigitte Neuhauser, MA
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
Mobil: +43 676 87 76 4605
E-Mail: brigitte.neuhauser@ph-linz.at

Studientag „Neue Autorität und Achtsamkeit“

Autorität ist ein schillernder Begriff, von dem Unheil und Segen ausgehen kann. Für Lehrpersonen ist es daher besonders wichtig, ein überzeugendes Verständnis ihres Einflusses zu gewinnen und Autorität authentisch und natürlich im Kontakt zu ihren Schülerinnen und Schülern zu leben. Aspekte von Achtsamkeit helfen, diese neue Form von Autorität zu entwickeln, in deren Zentrum der Begriff der Präsenz steht.
Der Trend zur Achtsamkeit hat seit einigen Jahren auch die Schulen erreicht. Tatsächlich liegt darin ein großes Potenzial für die Entwicklung der Lehrerpersönlichkeit und die Schulentwicklung.
Der Studientag geht der Frage nach, wie Lehrerinnen und Lehrer über Achtsamkeit zu Präsenz, zu gelebter natürlicher Autorität in der Schule finden und damit ein Vorbild für ihre Schülerinnen und Schüler sein können.

Helle Jensen, die international bekannte Psychologin, Buchautorin und Mitarbeiterin Jesper Juuls, beschäftigt sich in ihrem Vortrag mit der Frage, wie wir Empathie, Achtsamkeit, Mitgefühl und Präsenz lehren und gleichzeitig unsere eigene Beziehungskompetenz entwickeln können, sodass eine gute Umgebung zum Lernen entsteht.

Astrid Erharter

Helle Jensen

Die Psychologin Dr. Astrid Erharter verbindet in ihrem Vortrag die Neue Autorität mit der Praxis für Achtsamkeit und deren Relevanz für den schulischen Kontext.
Ergänzt und vertieft werden die beiden Vorträge durch acht Workshops am Nachmittag, die unterschiedliche Perspektiven von Präsenz im schulischen Alltag thematisieren.

Datum: 22. November 2018, 09:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Bildungshaus Schloss Puchberg
Verwaltungsbeitrag: 45 € (Verpflegung inkl.)

Information:
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4600
Mobil: +43 676 8776 4605
beratung.ph-linz.at unter Aktuelles

Anmeldung: über PH-Online oder per Mail an beratung@ph-linz.at – FBZ18WX001

Meine persönliche Berufung

Was ist das wirklich, wirklich Meine?

Was ist meine ureigene Berufung, meine Lebensaufgabe? Worin liegen meine Talente, Stärken, meine inneren Bedürfnisse? Was bedeutet für mich „Leben in Fülle“? Wohin möchte ich mich persönlich, beruflich in nächster Zukunft weiterentwickeln?
Ziel des Seminars ist die Entwicklung einer womöglich „ver-rückten“ und zugleich realisierbaren Vision für die nächste Zukunft meines Lebensweges und die Entwicklung erster Schritte für deren Umsetzung. Mit fachkundiger Begleitung, Übungen, persönlichem Austausch, spirituellen Impulsen, Singen und Bewegung wird dieser Prozess unterstützt

Seminarbegleiter:
Christoph Freudenthaler: Theologe, Supervisor, Berufungscoach
Bohdan Hanushevsky: Musiker, Theologe, Leiter des Musikensembles „Kohelet 3“

Termin: So. 14.4.2019, 18.00 Uhr bis Do. 18.4.2019, 13.00 Uhr
Ort: Bildungshaus Greisinghof, Tragwein
Anmeldung: über PH-Online oder per Mail an beratung@ph-linz.at – FBZ19SX003
Kosten: Verwaltungsbeitrag: € 150 plus Unterkunft und Verpflegung.

Die Übernachtung im Bildungshaus wird sehr empfohlen (Ambiente und Abendeinheiten).

Nähere Informationen:
Dr. Christoph Freudenthaler,
Tel.: 0676 8776 1183

KONTAKT

Nähere Informationen zu unseren Angeboten und zur Anmeldung für unsere aktuellen Veranstaltungen:

Web: beratung.ph-linz.at
E-Mail: beratung@ph-linz.at
Sekretariat
Mo–Do: 08:00 bis 13:00
Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4600
Mobil: + 43 676 87 76 4605

Bei unseren Angeboten werden Sie von erfahrenen und zertifizierten Beraterinnen und Beratern begleitet.

BeratungsZentrum
Für LehrerInnen und Schulen

Moussa Al-Hassan Diaw, Renate Hofer-Truttenberger, Karin Willinger-Rypar, Laureta Sinani, Amin Elefshawi, Thomas Schlager-Weidinger, ohne Foto: Anne Koch

zentrum
interreligiöses lernen
migrationspädagogik
mehrsprachigkeit

Z.I.M.T.
Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria
Tel.: +43 (0) 732/77 26 66 DW 4747
E-Mail: zimt@ph-linz.at
Web: http://zimt.ph-linz.at

Die Bildung zur Pluralismusfähigkeit ist eine der zentralen und herausfordernden schulischen Aufgaben. Um hierbei zu unterstützen, haben wir – in Absprache mit dem Landesschulrat OÖ – das Beratungs- und Workshopangebot

Gelingendes Zusammenleben trotz Vielfalt –
Wertevermittlung, Demokratie, Menschenrechte

für Schulen vor Ort entwickelt.

Wenn für Sie Themen wie

- Regeln des Zusammenlebens,
- Zusammengehörigkeit und Identität,
- Kultur- und Wertevermittlung relevant sind, dann haben wir ein maßgeschneidertes Angebot für Sie:
  - Klärung der Bedürfnisse in einem persönlichen Gespräch,
  - gemeinsames Reflektieren der Situation vor Ort,
  - Entwickeln und Begleiten von Maßnahmen.

Informationen bezüglich

- Lehrgänge,
- Fortbildungsangebote,
- Gastvorträge,
- Beratung,
- Workshops,
- Unterrichtsmaterialien,
- Diskursforen,
- Publikationen und Forschung etc.

entnehmen Sie unserer Website zimt.ph-linz.at.

Anna Fellinger, Katrin Steinherr, Ursula Svoboda, Anita Ganser, Claudia Pass, Katharina Musil, Alexandra Fadanelli, Ulrike Sigl, Nina Brlica

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5, A–4020 Linz
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at
Web: weiterbildung.ph-linz.at

Leitung
Dr. Claudia Pass
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4650

Administration
Mag. Alexandra Fadanelli
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4654
Anita Ganser
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4656

Seit zehn Jahren werden im Zentrum für Weiterbildung Hochschullehrgänge (mit Masterabschluss) konzipiert und organisiert. Wesentliche Charakteristika stellen dabei die Verbindung zwischen Theorie und Praxis, Interdisziplinarität, Teilnehmendenorientierung und Stärkung der Professionalität dar.

Im Studienjahr 2018/19 dürfen wir Sie speziell auf folgende Bildungsangebote hinweisen:

Hochschullehrgänge mit Masterabschluss: 6 Semester

- Kunsttherapie und Pädagogik
- Verhaltensauffälligkeiten und Schule

Hochschullehrgänge: 2 bis 4 Semester

- Bildung in einer digital vernetzten Welt
- Deutsch lehren in schulischen und außerschulischen Kontexten. DaZ-Didaktik & Methodik
- Interkulturelle/-r Trainerin/Trainer (Grundkurs)
- Kommunikation als Erfolgsfaktor
- Schulentwicklungsberatung
- Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden
- Stimme – Ausdruck – Präsentation: AAP-Anwender/-innen
- OE kompakt: Systemische Organisationsentwicklung für Führungskräfte

Über Ihr Interesse freuen wir uns und stehen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

LEHRER/IN WERDEN

für Primarstufe

Lehramt Primarstufe
(vormals Volksschule)
Begabungen und Interessen vertiefen durch Wahl eines Schwerpunktes:
z. B.:
Inklusion
Religions- und Spiritualitätsbildung
Elementarpädagogik
Sprachliche Bildung
Naturwissenschaften

für Sekundarstufe

Lehramt Sekundarstufe
(gemeinsam eingerichtetes Studium von 10 Hochschulen im Cluster Mitte) – berechtigt zum Unterrichten an:
NMS, AHS, BM(H)S, PTS, ASO
2 Unterrichtsfächer oder 1 Unterrichtsfach und 1 Spezialisierung
Inklusive Pädagogik oder Schule und Religion).
Mögliche Fächerkombinationen können Sie aus 19 Fächern wählen.

für Religion

Lehramtsstudium Primarstufe mit Schwerpunktwahl
Religions- und Spiritualitätsbildung
Zusätzliche Lehrbefähigung!
Erweiterungsmaster (90 EC) mit Lehrbefähigung für das Schulfach „Katholische Religion“
für 10 –15-Jährige.

Lehramt Sekundarstufe
Unterrichtsfach Katholische Religion in Kombination mit einem
2. Unterrichtsfach oder dem Spezialisierungsfach „Schule und Religion“

NEU ab Herbst 2018 Bachelorstudium für Elementarpädagogik

www.phdl.at/studium/ausbildung/elementar/

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 EC)
Master 2 Semester (60 EC)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd)

www.phdl.at/studium

VERITAS
Gemeinsam besser lernen

Gemeinsam besser lernen mit …

Durchstarten Englisch Textsortentraining. Übungsbuch AHS/BHS

136 Seiten, A4
ISBN 978-3-7101-2733-5

Dieses **Arbeits- und Übungsbuch** wurde so gestaltet, dass die SchülerInnen eine **Schritt-für-Schritt-Anleitung** zum selbstständigen Erlernen der insgesamt 10 Textsorten für die SRDP in Englisch bekommen. Der Stoff wird in kleinen Einheiten Schritt-für-Schritt aufbereitet und kann so leichter gefestigt werden.

Lösungen, Lösungsvorschläge und zusätzliche Mustertexte sind im E-Book enthalten, das auf www.scook.at freigeschaltet werden kann.

Durchstarten Englisch Grammatik

Coachingbuch
5.–9. Schulstufe

176 Seiten, 16,5 x 24 cm
ISBN 978-3-7058-7130-4

Durchstarten Englisch Grammatik ist eine **leicht verständliche** und **übersichtliche Zusammenstellung** der wichtigsten Kapitel der englischen Sprachlehre. Diese Grammatik eignet sich als zuverlässiger Begleiter für alle, die mit dem Erlernen der englischen Sprache beschäftigt sind, und ist zugleich ein **ideales Nachschlagewerk** zur „Lückenbeseitigung" für SchülerInnen höherer Schulstufen.

Der alphabetische Aufbau des Buches von „adjective" bis „word order" und die Seiteneinteilung (links die Theorie, rechts die dazugehörigen Übungsbeispiele) erleichtern das Arbeiten mit dem Buch inkl. Lösungsheft!

Die Übungen entsprechen dem Niveau A1 bis B1 nach GERS.

Gut bei Stimme

Richtig sprechen
im Unterricht

144 Seiten, 16,5 x 24 cm
ISBN 978-3-7058-8234-8

Im pädagogischen Alltag ist die **menschliche Stimme einer starken Dauerbelastung** ausgesetzt. In diesem Buch erfahren LehrerInnen, wie ihre Stimme funktioniert und unter welchen Umständen sie **ein Leben lang gut und ökonomisch sprechen können**. Das stärkt nicht nur das persönliche Wohlbefinden und die kommunikativen Kompetenzen, sondern die Stimme trägt auch viel zum **positiven Lernklima** bei. Wenn PädagogInnen ihre Stimme und die ihrer SchülerInnen fördern, stärken sie außerdem die Persönlichkeitsentwicklung.

Eine **Audio-CD** bietet u. a. ein Aufwärmprogramm, durch das die Stimme in fünf Minuten für den Tag gerüstet ist.

Direkt beim Verlag oder bei Ihrem Buchhändler erhältlich!

Bestellen Sie online, rufen Sie an oder schicken Sie ein Fax oder E-Mail:
Tel.: +43 732 776451-2280 · Fax: +43 732 776451-2239 · E-Mail: kundenberatung@veritas.at

www.veritas.at

VERITAS
Gemeinsam besser lernen

Gemeinsam besser lernen mit …

NEU!

Medias In Res! Schularbeitentraining NEU

für die ersten beiden Latein-Lernjahre

72 Seiten, A4
ISBN 978-3-7101-2623-9

Das neue **Schularbeitentraining** beinhaltet 63 komplette Probeschularbeiten zum Schulbuch *Medias In Res!* und richtet sich sowohl an LehrerInnen/SchülerInnen mit vier als auch an jene mit sechs Jahren Lateinunterricht.

NEU!

Duden – Das große österreichische Schulwörterbuch

3. aktualisierte Auflage

960 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-411-14097-8

Mit **mehr als 90.000 Stichwörtern** ist das Große österreichische Schulwörterbuch von Duden das umfangreichste Wörterbuch zum österreichischen Deutsch. Es ist von einem österreichischen Autorenteam erarbeitet worden und beschreibt die Sprache in Österreich konsequent aus österreichischer Perspektive. Die **aktualisierte, 3. Auflage** umfasst die Änderungen des amtlichen Regelwerks 2017 und rund 650 Neuaufnahmen.

Durchstarten in die Oberstufe Deutsch

168 Seiten, 16,5 x 24 cm
ISBN 978-3-7058-7406-0

Aufbauend auf einer **Zusammenfassung des Lehrstoffes der Unterstufe** bietet dieses Buch sämtliche Inhalte, die für einen **erfolgreichen Start in die Oberstufe** einer AHS/BHS notwendig sind. So werden die Bereiche Wortgrammatik, Satzgrammatik, Rechtschreibung und Texte verstehen bzw. verfassen umfassend erklärt und gezielt geübt. **Abgestimmt auf die Bildungsstandards!**

Direkt beim Verlag oder bei Ihrem Buchhändler erhältlich!

Bestellen Sie online, rufen Sie an oder schicken Sie ein Fax oder E-Mail:
Tel.: +43 732 776451-2280 · Fax: +43 732 776451-2239 · E-Mail: kundenberatung@veritas.at

www.veritas.at

informiert

P. b. b.
Verlagspostamt: 4020 Linz/Donau
Vertragsnummer: GZ 02 ZO 32836M
Nr. 217/2018

Katholische Kirche
in Oberösterreich